

Wiener Stadt-Bibliothek

108202 A

0 0299

267.

Cirkusleute

Komödie in 3 Akten
von

Franz v. Schönthan

Q 108402

Uebersetzungsrecht für alle meine Werke
vorbehalten. - Für sämtliche Ausgaben in
Deutschland und Österreich-Ungarn im Aus-
fallpflichtigen Gebiet der Handelsrepublik von
Felix Bloch Erben in Berlin, von welcher allein
das Recht der Uebersetzung zu vorbehalten ist.

163 Franz von Schönthan

Circusleute.

Komödie in drei Akten

von

Franz von Schönthan.

Berlin, 1894

Reg. London Stat. Hall.

Für sämtliche Läden in Oesterreich-Ungarn
 belinde man sich von dem oben genannten
 Herrn Dr. C. F. Eirich, Hof- und Gerichts-
Advocat, Wien I, Mispelinger-Str. 29
 zu versehen.

Nachdruck und Uebersetzung verboten.

Diebst Klauenspreiz darf man dem Fußfänger
 nicht verkauften noch verkaufen, noch
 sonst irgendwie weiterzugeben werden,
 bei Anwesenheit der gesetzlichen Nach-
 folgung wegen Mißbräuchl wass.
 Pfordelofaltung des Klauens.

Felix Bloch Erben

Erzollmännigste Marktorde des Klauens.

Berlin, N. W., Dorotheenstrasse 61.

Werbemerkung des Herzogthums

Bei der Aufgestaltung der vorliegenden
 Arbeit habe ich die Güte und das Wohl
 nicht Jemandem in Anspruch genommen,
 der mir auch wirklich verboten hat, seinen
 Namen zu nennen. In seiner Mitarbeit
 steht auch nicht von der Art gesprochen ist,
 um mein ausschließliches geistiges Eigentum
 durch die Arbeit an diesem Werk in irgend
 einem verantwortlichen Punkte zu befrachten,
 bin ich mit ihm übereingekommen, seinen
 in dieser Form mit der Arbeit zu geben.
 kann.

Josang Schönhan



D. N. 757998

2003

Personen

- ✓ 1. Gräfin Josephine Lehrbach
- ✓ 2. Robert, ihr Sohn
- ✓ 3. Baron Bullara
- ✓ 4. Landowskij
- ✓ 5. Lilli } ihre Töchter
- ✓ 6. Ada }
- ✓ 7. Frau Rosi Lindemann
- ✓ 8. Director Petermann
- ✓ 9. August Lehfeld
- ✓ 10. Lin Pullner
- ✓ 11. Liffjunga
- ✓ 12. Kalizilintmann
- ✓ 13. Steinsberg
- ✓ 14. Gardarobinn
- ✓ 15. Spinnangh
- ✓ 16. Lin Mangalinn
- ✓ 17. William
- ✓ 18. Detroit
- ✓ 19. Bülow

20, Fernandez

Kunstler, Malermeister, Malermeister,
Garten und Blumen aus dem Publikum.

Zeit: im Gegenwart

Ort: Berlin.

Zimmer in einem Hotel auf der Piazza.
 Die typische Ausstattung eines solchen Zimmers,
 umfasst als „Salon“ nicht recht ist. Die Mittel-
 für sich selbst direkt auf der Terrasse, das beim
 jedesmaligen Öffnen dieser Tür sichtbar wird;
 spricht es selbst sagt man eine andere Tür,
 welche die Zimmer, 15" trägt. Die Tür zum
 rechts führt zu Lilli's - die links zu Landows.
 Rij's Schlafzimmer. Im Vorraum links ein
 Schließfach und ein mittelgroßer Tisch
 und Stuhlgruppen bestanden. In der Ecke rechts
 stehen ein Pianino, gewisse Tische und der
 Mittelstisch ein Kleiderständer und zwei „Körbe“
 auf einem großen Kofferkorb steht. Im hinteren,
 grund links ein Stuhl und ein Stuhl.
 Die übrigen Möbel nach Anordnung der Pla-
 nie. Auffallend seien und liegen, inordentlich.
 Die Fenster sind gewiss als Holzstühle, Kai-
 sa - Korb und Harpobestühle. In dem
 an der Mittelstisch der Kopf einer elektr.
 schen Klingel und daneben das bekannte
 Placat mit dem portug. Reglement, dem Zim-
 merspreis etc.

1 Scene

8.

Hallvar. Rosi. Lilli

(Hann Aufwasen ind Vorangt ist Niemand
auf der Hüser, von außen wird an der Th.
helfür geklopft; klaine Jungs)

Hallvar

(öffent vorsichtig die Mittelfür ind späth
farin; all er dat Zimmer lang frist, tritt
er raff ein, Er trägt ein Tablett mit reiz-
fulligam Fröstlückspasien ind, unter dem
Arm geklammt, ein weißes Kopftuch, geht
über die Hüser zur Thür rafft ind klopft
vor.)

Rosi

(unter der Thür rafft) Hier ist denn du?

Hallvar

Das Fröstlück! Die Gurofassen jattas du
sohan - is ist ganz Wör!

Rosi

(in atonal unverständlicher Mergenssolatta, ein

beint.

bündelweise fünf vierkantig im Durchmesser
 im Kuffelbrett / Ich kommen schon! Kallan
 Sie Sie Gessichte mir irgendwas für. (sieht
 sich um und um) Kallan Sie, ich werde Ihnen
 gleich Platz machen. (tritt zum Tisch links,
 klammert das Nervenbündel unter dem Arm,
 ergreift mit der linken Hand die Gießkane,
 sel und das Kleid, mit der rechten die Kanne,
 sassa und den Nervenbündel / Was werden
 sein gleich haben! ... Warum ich nicht den
 ganzen Tag Ordnung mache. (trägt die
 Kanne nach dem Fenstergrund, wobei sie den
 Nervenbündel auf dem Boden weglassen
 und legt sie weglassen auf den Schreibtisch)
 Es ist fürchterlich!

Kallan

(setzt irgendwas das Vorblatt auf einen Tisch ge-
 stellt, das Tafelberg aufgelegt und arrangiert
 trägt das Frühstück für drei Personen / Ein
 Thé complet ... ein Café au lait ... ein
 Chocolate

Circusleute.

Rosi

(nimmt einen Brief vom Tisblatt auf) / aber
ist ja auf dem Brief?

Kallner

(gafährlich) / Morfien für Herrn LandPörschkeij
abgegeben worden....

Rosi

(legt den Brief auf den Tisch) / Auf so.....

Kallner

(den Tisch prüfend überblickend) / Ist nicht
noch etwas kaltes Stüpf gefällig?

Rosi

Ja, für den Herrn! / Rosen Stücken! / das fatten
ich ganz vergessent auf dem Gläubigen zuin-
gen! / Was ist denn das für?

Kallner

Hörig! Ganz frischer Klummenhörig.

Rosi

(hat einen Löffel voll Hörig zum Mund gefist.
Schwarzgand) / Gen..... / Schmackst die prächtig!

Kommt der "retra" auf die Befragung - der
 "Himmelfahrt"

Kalluar

(Läufelnd) Mein

Rosi

Samm bringen Sie ich jater Morgen, füran
 Sie.

Kalluar

(Läufelnd) Sie wolle ab mit dem Blatt P. P. Mitha)

Rosi

(ist unzufrieden mit der Geringfügigkeit in der Antwort
 für die nicht gegangenen, öffnet die Tür für ein
 wenig und will hinein) Oh Lilli, soll ich dir
 die Schokolade vielleicht hereinbringen?

Lilli

(nach hinten der Türe) Gott bewahre (rasch auf
 den Boden) Oh wie ich hier, Altes (klopft ihr in
 den Türrahmen die Hände, dann rasch zum Tisch
 zurück) Oh wie ich mich fürchten muss
 (setzt sich rasch zum Tisch und greift sich Schokolade)

ein

nun, taugt Juraabücker nun und frägt nicht
an, zu fröhlichen, bis trägt man sich
sollen Rock und eine ruffige Glocke aus
Löffeln!

Rosi

Da haben Sie auf Honig gemacht, nicht
Lilien einmal kosten! (weist ihr einen Löffel
sch. voll sein!)

Lilli

Aber, Rosi, ich bitte Sie! Zur Gekochten!

Rosi

Na, ich weiß nicht! Was gut ist, verkauft zu
Allem gut, nimmt noch einen Löffel Honig
setzt sich auf den feinsten Mittelplatz des
Tisches und trinkt sich Löffeln ein!

Lilli

Das sieht ordentlich sorglos aus, haben wir
und heute. Können Sie sich noch gar nicht gewöhnen.

Rosi

(dass sie schliefen) Das Kind ist aber aufwachen

(nun)

von Der Krifa

Lilli

Ich kann Papa schon auf?

Rosi

Reim. Kopf wär' doch nicht so still /
mit dem Kopf eine Bewegung nach der
Rechts links

Lilli

(Lächelnd) Der arme Papa! Der hat gestern
mal getobt über die Lebensversicherung.

Rosi

Und immer mit mir! Mach das Gimmal,
bei uns kann sein was will, immer mich
ist es anstehen.

Lilli

(unkennb) Ja, ... der geht's fesselt. (Lustig) Das
sei doch nicht brünnig! Ich bin frucht so
unruhig. ... (wackelt sich auf dem Hehl
nach hinten, kratzt die Linsen von sich und
bemerkte dabei ihre auffindbar farbigen Haare.

hoffat

hoffal; auf's Land! Gopfa! Was ist denn
 das? Ich hab ja zu viel an's Land
 an! Du bist ja, Rosi! Linn' roffen und
 immer gelben! (mit dem Handtuchlein lieb.
ängeln! Na, auf ganz sich? ... Nicht
 mehr? Gott, warum! MoPa war? ... (in
 sich hineinlachen!) Was soll die Leute
 sagen mögen ... wenn man so auf der
 Krupa ... (stolz übermützig im Jahr.
war fern!)

Rosi

(mit der flachen Hand auf dem Tischschlagend!
 Nichts - Das haben wir auf wieder angehen!
 Linn' Kiesel zum Fützen hinein geschalt. ...

Lilli

Rosi ... wir sind fränkische Menschen!

Rosi

Nun ja, - an Aller soll man ...

Lilli

Maß nicht! Zieh ich die Kuochstiel an ...

Adrian

Wenn wir mit Klara fertig sind, gehen
wir gleich spazieren. Ich bin immer so
unruhig, wenn ich no fremd finkom,
und! Da Puckel ist nicht out: so und so
nicht's sein ist natürlich immer ganz
andert

Rosi

Aber in Berlin macht die Puffen! da,
zumeist ein Kaga für ungerichtet war?

Lilli

Min ja ... aber ein wenig ist das für? da
war ich nicht so ein Klara! Wenn wir
was ... warte nimmal ... ja ... Ein Leichter
wird es, so ein Mittelstufen immer beobachtet
gesehen hat, ... und ein ganz große Brücke ...
und das direkt ... das ist Alles! ... Gernst,
und wenn ich baden, das ist jetzt ein gro-
ße Wasser bin! Rosi, - fante ja ich das Lege-
te zu an! da fante ich so (größtenteils das
magnum) Wo ist es Paris?

Rosi

(überlegen) Was mag ich? ... Gut für
Jetzt weiß ich nicht, haben wir das noch in Pir.
für Koffer eingepackt, oder in einem von den
anderen, die Prüben in der Kammer stehen...?

Lilli

(grollend) Na also! - Was ist süß?

Rosi

(gaffällig) Laß mir, laß mir. Wenn ich erst
die Pfeiffel finde (braunt in Handgepäck)
dann haben wir's Lust-Fein!

Lilli

(Kast auf, sieht ebenfalls süchtig in andere Gepäck.
Trinken, Kleiderstücken etc, dabei mit tolligem
Lachen den Zufall der Taschen untersuchen)
Wah! Rosi, ich trinke mir manchmal, bei
anderen Leuten muß es doch ordentlich gehen,
auch, als bei mir.

Rosi

Anderer Leute sind auch nicht immer unbesorgt,
oder

oder im Hofal. Und gar Dir mal! Aber
 jetzt wo die letzte Nachtung ist, und
 ein ganzes Jahr so lachen wir schon auf den Saft
 sein (hat die Pfeife gefunden; im Lou ge.
Kröncker Hufschil) Lilla... Da sind ich
 ganz die Pfeife! Küss dich, es findet sich
 Alles. (schreibt den Koffer auf) Und wenn
 ich mir noch ausgepackt habe.....

Lilli

(unfallend) Ach, du liebe Zeit! Das kann
 ich! In unsern mir ausgepackt, jetzt immer
 unglücklicher wird ab. (nimmt auf dem Koffer
 einen Koffer zusammengepackter Kleider)
 Was ist denn das für ein?

Rosi

Na, die Zettel auf Madrid.

Lilli

(hat einige große Lorbeerkränze mit bunten
 Blumen gefüllt) Aber die Kränze! Was
 hast du denn da mitgenommen?

Circusleute.

Rosi

Gott - is Puffa.....

Lilli

Und wie das alles beschreiben wir gemacht
ist! / außerkommen / Adrian Kliffmuntal,
mein schöner Finger und Kopf mein Löffel
/ ein freies und beschreiben, das Ding gibt
Farbe und Zeichnung sofort als / solche zu er
kommen ist, mit dem Löffel zeichnen, und
von dem Zeichnen anzufangen / Wie das aus.
sich! Ganz erkennlich!.....

Rosi

Ob das Löffel schnell anzufangen / das was,
den wir einander ausgelesen lesen. Wie so zu
so zu den ist / trägt die Wagen, die ist Lilli über
dem Wagen gelegt hat, nach ab und kommt in
mittelbar darauf einander zu sehen. Es klopft
auf den Mittelteil /

Lilli

Gamin!

Kallner

(mit einem Vorblatt, auf dem ein Kallner
mit Pfeifenraucher, v. S. Mitte / Litten für
ist das Pfeifenraucher) (stellt den Pfeifenraucher auf dem
Tisch) / Ist sonst noch etwas gefällig?

Lilli

Moin! - Das sieht, warten Sie, soll nicht
müssen Sie den Herr noch einmal mit gerührt,
wenn es nicht mit der Hand an die Hand,
gibt dann nach links und nicht durch die Hand
Hoffnung für / Papa! (lauter) / Papa! Das
Süßstück ist da! Kommt Sie bald, oder soll
ich nicht?

Landowsky

(von innen) / Moin ist kommen schon.

Lilli

Also, dann ist's gut.

Kallner

(hat inzwischen das benutzte Glas für auf dem
Vorblatt gestellt und will v. S. Mitte abgeben.)

Lilli

(Ihre Zuvorkommenheit) Sie, Kallner, ist für in der Nähe irgendeiner von diesen Louises?

Kallner

Garnicht, gleich vis-a-vis.

Lilli

Sammeln Sie mal fünfzehn und lassen Sie mir eine gute Proportion folgen, gemittelt von dem besten. So für ein oder zwei Stück (steht auf dem Fortmünzein) Markten Sie, wo haben sie denn? Na lassen Sie's ruhig weiter aus.

Kallner

Siehe wohl. (ab)

Rosi

(hat eigensinnig auf dem Pöffer folgenden Gegenstände genommen und der Kaiser nach oben auf das Gemme gestellt: einen gelben Morgensiefel, einen Markensiefel, einen großen Bier, das Spielzeug, einen Gemmeisiefel mit Kelch

Satz

Safaty, minn Skafsa Landvictissar, minn Drottinn,
parriku, minn voffan Margarefuf. Drottinn,
nin anglifst Samanblaid fyrirtennum
Ma als, Lilli, if foga at ju; at if allat in bar
fförstun Orning. In if ain blid.

Lilli

(voffant) Wirklij. 2 Gieb far. minnet ifr dat
blid at und lagt at voffifig in bar Din Kufflar)

2 Scene

Norign Landowskj.

Landowskj

(von Lindaindratand. Samantjogint, bunt
fidant, Kuffant, britar fidantur Givotal,
marit, falls Lais blidur, falls Landvoffisa,
Virkißfar jag ald Gairlunidga) No minn
kind, ta birif.

Rosi

(ifur kinnand rutgagnratand) Piffinn
Gidan Morgan, far Landowskj !

Ladowskij

(komisch ärgersüß) Ach, die meine Fresta!
 (innig) Ich will ob es sofort wieder abgeben wollen!

Rosi

(gekränkt) Was haben Sie denn?

Ladowskij

Liebe Frau, Rosi, ich hab' Sie doch schon so oft
 gebeten; Sie geben Sie nicht immer gleich auf
 mich zu, wenn ich das Morgens aus meinem
 Zimmer komme! Hasten Sie's denn nicht
 ab, bis ich meine Tochter einen Kuß gegeben
 hab'! Kann ich es nicht mehr fassen! Aber
 gleich als Costa, die Lina begrüßt, mein alte
 Frau

Lilli

(begeistert) Ja, ja, ja

Ladowskij

(wundersüßlich) Na, das ist nicht angenehm!

hängt auf kein Glück, - so was!

Lilli

(wie oben) Hasten Sie, Sie doch nicht so

Rosi

(gekürztes) Laß mir, Kind!... Kann man
sich in einer Pinnwandhaltung befinden...
Ich hätte sonst gar nichts, Herr Landowsky...
mein Kind soll früher doller sein gewesen... ..

Lilli

Kann man nicht auf mich so... Er hat mir so oft
erzählt, was die für Folgen gehabt hat... ..

Rosi

(besüßlich) Oh ja, ... das kann ich wohl sagen.
Mein ganzem Leben lang kann ich das...
"Der Matrose im Schiffbruch" ... und meine
Korrespondenz: "Sie sind jetzt zu
sein" (siehe oben) jetzt als Fräulein
mit dem Julloren, dann als Kommer mit
der Kugel, im Garoff als kleine Nigarin,
und zuletzt als Heiter, in der großen Kette
und der Spiridulflamme... .. (weil) das
müssen die Dof wissen, Herr Landowsky

Landowsky

(gütlich) Ja, ja Mutterchen, das haben
wir

(Handwritten signature)

Nir sehr süßly gemacht.

Rosi

Och, das war 'ne schöne Zeit! Mir ist als ob
gastung gemacht wär!

Landowsky

(Krokan) Na, das ist 'ne ^{schöne} Aufführung! Liebi-
gen länger ist es für!

Lilli

(hat irgendwas von irgendwas) / Papa-ist
jahn also von irgendwas.

Landowsky

(hat sich mit freistück) / Schön mein Prozedur!
Mir hat die Kunst gefallen?

Lilli

Och, ... ist! (hat sich mit mein Tasse Schokolade
ein) Lie, ... ist freistück und einmal mit!
(ist und trinkt)

Landowsky

Wagt ist's.

Rosi

(hat irgendwas bei sich das Finis und gefallten

Lirya

Lingen z^u zusammengerollt und bringt sie
sacht ab.

Lilli

(auf ein Gabrickstück im Brotpack z^u tragen,
mit sollem dem) So richt mußt die nehmen...
die suchen!

Landowskij

(Kainud) Wort mußt sein Olda?

Lilli

(abaufo) Arbeits weg immer, Die kleinen Geflügel,
mit den! (mit Gabrick) Wort folgt Landow!
(mit Bezug auf Das Offen) Es aber auf gibt
sein! Wißt?

Landowskij

(zusammengerollt) Gen...

Lilli

Wir Donnerstag bleiben mit Post zusammengerollt!

Landowskij

Ja, markt immer... Es wirklich ist dem
gute?

Circusleute.

Lilli

(parvlot) Gott, jagar jag, om du är mig frägg...
 Obrygnet - da ift mig sin brief... (immunt
sin brief som follet)

Landowsky

(immunt sin brief) sin mig? ... (sig sin
hoffstängel na) det här? (öfvert pat
loisord) hon immunt? (immunt immunt
visitankarta svant und likt) (haron Pell
sara!) det immunt? du if fin? ... (svant)
 Of, det if aber... skift du, min fränd,
ter haron Pell sara?

Lilli

du kann if svant?

Landowsky

aber Lilli! hon sin haron? ... ter Riga? ...
svant er na sin gro fränd gas svant ...
svant und haron?

Lilli

(fröf svant) Of ju ... svant!

Landowskj

27.

Wart' einmal, - was schreibt er Penn.² / (liebt)
„Lieber Landowskj! Ich habe gestern Abend
mit dir ein Gespräch, das Sie auf ein paar Tage
nach Berlin kommen. Natürlich bin ich
morgen bestimmt bei Penn und frage
mich, Sie nach so langer Zeit wieder begrüßen
zu können! (spricht) Na, was sagt der?
Das ist mir ein Laron! Und wie schreibt Rosi hat
mir

Lernen so ein Mann? Will und glänzend,
fragen! / (aufstehend) Da was ist aber sehr...
(sitzt da nicht unten) Rosi und gehen / Gehen
Sie mal, was willkente Lindemann, wo Sie
sind Sie dann meine gefürchteten Oberfeinden
eingepackt!

Rosi

(Sie aber noch nicht wieder kommt, ärgert)
liebt die Oberfeinden? / (nach leicht zögernd)
Sind Penn Sie nicht in Penn über Primus?

Landowskj

Naiv! Sie haben Sie mir ganz mit Licitoll.
noll

nolly afkapth. Jy kann þof niht in Friots
Lofingr umfangum.

Lilli

Lofu mir, þegar! Mafrunthug þar kan vir
idarfoungt alla þoffar mid und þil þafin
virdan vir und þfor falþan.

3 Scene

Morigr. Liffingr.

Liffingr

þryggan

þvinn

1. P. Mitta, loft þin þfir angalofut, þittu
þfön, þat þofingr nom Louðitor / þinbt
Lilli um vitta /

Lilli

Þu vofst, klainar Mann. þu kannst und glöuf
vofvrat þofangum. Þ þfir vir þvöfþofþöft
in þu Mäfe?

Liffingr

þou, y loif um þu Lika.

Lilli

þou þa yf þin und kauftu vir þfövat þu,

þvöktat

stärkter Herrschaft. Die Gallen sind in der
ist der gleich mitgeben / zu Rosi / da haben
ist Post nach in Tragen von Papa gegeben.
Nicht wahr, Rosi? / tritt zum Koffer und
nimmt einige zusammengehörigen
Tragen heraus / Wart da liegen ja auch
von / (nimm ein zusammengelegtes
Oberhemd heraus)

Rosi

(beständig) Platierlich, ist ist ja Alles Per!
(nimm mit Lilli heim mit gut ab was sagst)

Lilli

Also, dann ist es gut, wenn Köpfe. Wart,
ein Trinkgeld selbst als aber Post bringen /
sich nicht ihr Postmannen / Papa fast die
kein Geld?

Landowskij

Sich glücken

Sieht aberfallt in allen Köpfen / ja, was ab
ist Pass.....?

Bellem
nimbren

Lilli

(guckt in die Liste und legt Penn Jungen

nimm

mein Freund soll Louboum in Pischitzka)

Ma, du fass dir nie nur Louboum.

4 Scene

Horign. Kallner. Sam. Petermann und

Lehfeld

Kallner

(ist schon vorher eingetreten; überzieht
Landowskij seine Visitenkarten) Ob die
Gardisten zu sprechen sind?

Landowskij

(für sich die Karten abnehmend) Herr!
das wird doch nicht sein? (lässt die Karten)
Nein, der Director Petermann ist ab!
Was soll denn das bei uns?

Lilli

(Kallner abtritt)
(drängt ihm Freund und Langer auf) Mayr
ist schnell gerufen. Pagen. Ich spreche so lange
mit ihm.

Landowskij

Hör, mein Kind. Ich bin gleich fertig. (zum

Kallner

Wagen für die Frauen, entree. 31.

Kallner / ~~Kasseler für die Frauen einstraten!~~

! / fressen ab links!

Kallner

hat inzwischen das Frühstück gegessen zusammen,
geräumt, er dem Tischlingen übergeben
und ihn abgeholt. Hat nun selbst ab. P. P. Lotta,
läßt gleich Paronit Katermann und Laffald
einstraten!

Lilli

trauf zur wieder einstraten Rosi, Rosi, der
alte Katermann ist das

Rosi

(früher) / Wid. ? Katermann ? / Das heißt
tausend antygarantieren! / Frau Direktor!

Wahr, Pilsa Gaa, die kommen zu uns ?

(Katermann und Laffald sind. P. P. Lotta
eingetretener. Das Kallner hat seiner einen
Pis für geschlossen.

Petermann

in seiner am Aufhängung, Ordnungsette

L
P. R Lili

im

im Kupffloß. Kuffbures Salz, Ljlinen.
 firt, spanifch Koff mit fernerer goldener.
 Krieken. Koff Kuffzinger, mit weifem mil.
 weifch firtum ganz, Kuckel, firtum
 Kuffirobart, ungarer Firtir und alati.
 firt firtum Kuffzinger, zu firt?
 Was firt die Pien, liebe Frau?

Rosi

Aber, Kuckel, firt! Kuffzinger die mich
 Kuff nicht?

Petermann

(mit laichtem firtum) Kuffzinger die, ich
 firt in weifem Kuff so viel firt Kuff
 Kuff gelarnt.....

Rosi

(firtum) Aber Kuff die Kuff mich an
 im kleinen Kuffzinger im Kuffzinger.....

Petermann

Ja, ich firt mich so viele kleinen Kuffzinger
 Kuffzinger Kuff gelarnt.....

Rosi

Oben ist immer noch die Letzte 'Kopiera Lindemann'!

Petermann

Kopieren! Köpfen! Hier sind's! Hier haben sie
früher - sehr unverständlich, seit wir uns zum
letzten Mal gesehen haben.

Le Li P. R

Lilli

Ich verstehe das Buch und ein paar
Stücke habe mit ihm gesprochen, tritt jetzt zu
Petermann, den sie sehr lieblich begrüßt!
Herr Direktor, Kaga läßt sie nachsichtigen,
er wird gleich kommen.

Petermann

(gründlich) Ja Kaga? Ja bist du wohl die
kleine Lilli Landowsky?

Lilli

Ja, Herr Direktor.

Petermann

(zu Rosi) Hat sie auch unverständlich veran.
Doch, seit ich sie zum letzten Mal gesehen
habe (zu Lilli) ich würde dich die Menge

Circus Leute

Kloppant

Kloppend! Aber so eine Veränderung laß' ich mir gefallen! Na, na, Kind, von mir kommt dir das ruhig an. Seiß dir, ich bin nimmal in Paris umgezogen u. wesen, beim alten Corti; - da hab ich eine Kraftleistung gemacht; zuletzt kam ich als reisender Leyländer mit Besim, Flois und Handwerks. Und auf Piefar Hand. Laß ja ich Paner, mitten auf dem Nil, einen Groven ausgehelt. Sind so klein, allerliebste, blondlockige Karlyen. Sind Karlyen was aber eigentlich im Mädyen! Und weißt dir, was auf Piefar Mädyen später geworden ist? Eine Mutter! Na, so eine alte Bekanntschaft, das gibt einem schon gewisse Kräfte, nicht wahr? gibt ihr einen leichten Kuß auf die Kiem.

5 Scene

Orig. Acta.

Acta

Ein alter fünfjährigal Mädyen, im langen

Platz

Knyttkittalyfan, Það minn fúpsýan. mit áminum
 farabgarvússlan Krúmsýfan beklaidat, þat
 undan fúpsýan blöf, roffint in þar fúf
 rofth, innarvliof farinnvifan? Kommt
 ánn gar kaisar zu mir?

Lilli

(roffvack!) Ober Olfen?

Rosi

(auf Olf zu laufend!) Meinso unob.... þat
 kind! nimmt Olf auf þan Olfen mit guth
roff mit is roffvab.

Petermann

(annifirt!) Was war þann þat?

Lilli

(läfalu!) Þat ist minn klein fúfvan. -
 Olf, rin zu linna fúfvan! Minn ganzu Hou.
 un! Wiffen þin, þann Director, is þin fogin
þann ison Mannu, seiddan minna Wiffen...

Petermann

So so....?

Rosi

(Im Trost zur Für nächst ferninflastend)
 Aber will sie wieder einmal nicht anzufan
 lassen - von mir!

Lilli

(Wolkling vorwärtsoll) / Aber Rosi!

Petermann

(süßlich) / Na, ges mir, mein Kind! (lächelnd)
 Wenn das Feingepfein das Parais befaßt....

Lilli

Ja, ein kleiner Mückel ist sie! Weil sie
 gefasert hat, daß ich sie auf mich lauter
 das geht ihr nicht! Sei ihr soll ich sein! Na,
 Sie sind mir nicht böse? (weilt ihm die
 Hand).

Petermann

(lächelnd) / Was!

Lilli

(Wenn an der Für) / Wenn sie fertig ist, bring
 ich sie herab! (bittend) / Nicht wahr? Sie
 müssen

müssen Sie sich Post? (ab rechts)

Lehrfeld

Nur: Was sagen Sie, Herr Senator?

Petermann

Zoo... ganz würdig! (aufschreibend) Sie
sicht Sie zum Abend aus?

Lehrfeld

(aufwendend) Oh, brillant! ... Wie ein Fingerring!
Sie hat Sie sehr feine Kostüm... und so un-
geheuer, freundlich.

Petermann

Wird Sie Arbeit?

Lehrfeld

Ich auf das Pallor! Eigentlich kann Sie alles...
das wichtige hinsichtlich. Wird Sie Nummer,
die ja die alte jetzt zurückgelegt hat, die
fünfundzwanzigste Frage... Gott es ist ja nicht
mehr... aber Sie macht mit so einer gewis-
sen Leichtigkeit und Sicherheit... Wird Sie
Gangstufen: dem Fortbleiben gefällt... Ich
minim

Landowsky

(in Stadt auffallend sein jagend) Lehrfeld
son lichts) Lehrfeld sein, was lieber
Director, ist war gerade beim Anzeigern...
(begrißt Lehrfeld mit Gänsebrück) wollen
sich freuen sich nicht setzen..... ?
(Alle drei setzen sich)

Petermann

Sie haben geführt - Sie wollen auch Lehrfeld
gesehen ?

Landowsky

Sie, wir machen für ein paar Tage Lehrfeld,
- das dort noch beginnt erst am Lehrfeld.

Petermann

Sie sind! ... Lehrfeld sagt mir Lehrfeld, daß sie
sich Lehrfeld vielleicht noch um Lehrfeld
für Lehrfeld sein können...
Lehrfeld

Landowsky

(überreicht) Lehrfeld ?

Lehrfeld

Sie haben nämlich jetzt ein Lehrfeld. Lehrfeld...

Landowsky

(unwichtig) Na also!..... Reißfou! Fun das
geplandete gest gar nicht mehr!..... Fun
Gott, Director, unum und freier Linar ge,
prey fäth... - Wab so richt, ein Post jetzt gar,
Das ist - kein Leib.....

Petermann

(wichtig) Zu - und wollen Sin.... ?

Landowsky

(ist unwichtig) So nimm von der alten
Schule, das wof man Aus stündig guler und fäth -
das gest gar nicht mehr! Aber unum ist Linar
un gar ge richt, oder ein Post nicht
und quält Sin man richt, bit für von lan,
der Reiß Schule man will! Das ist ein
Schüler!..... Na..... Reiß ist das nicht mehr!

Lehfeld

Also, so von Sin, Landowsky, unum ist Post unum
Schüler kan - mit Reiß, - fäth Sin Leib
für zu bleiben!

Petermann

Sie können in der Zeit bei mir arbeiten,
wenn's Ihnen geht?

Landowsky

Aber ganzig, lieber Director, - Das geht mir
ja.

Petermann

Wird die Ladungen.....

Landowsky

(unfallend)/ Mein ja, billig bin ich nicht! Das
wissen Sie, Laffald!.... (richtig zu Petermann)
Aber ich bringe mich herein: wenn ich auf dem
Zettel stehe.....

Lehfeld

(vorzüglich)/ Natürlich würde der Director auf
Ihre Kosten.....

Landowsky

Das ist recht! Aber das haben Sie nicht brillant
ausgesprochen! Ich kann Ihnen sagen - (zärtlich)
Das hätte mich nicht gefallen (gibt nach)

Lehfeld

fünften) Nisan Nis, da sind die Plakate
 und der Preis... (Volla Anweisung für
 Landowskij hat ein großes Aufschlagplakat
 auf dem Kopfe für die galizischen Juden
 genommen, soll es auf und zeigt es, so daß
 das Publikum freier und ohne Preis
 lesen kann. Auf diesem Plakat
 ist in der bekannten Manier solcher Plakate
 ein großes Wort gemalt, das sich von
 einem Spruch zum andern bezieht. Die
 Schrift ist pikant (à l' enfant.) Von
 dem übrigen Text hat jehald berichtet und der
 mit ungewöhnlich großen Lettern gedruckte
 Name „Lilli Landowskij“ sehr lieblich
 geschrieben.

Landowskij

(Holz) das ist sie! Reizend, was? Studium
 sehr ist ihr das so effektiv einstudiert. Ganz,
 wenn sie in die Manier seiner kommt,
 ist sie in einem großen Maassstab ungenügend,

nur

sein eine gewisse Spannung im Kriblikum
herauszuweisen; Altes dann läßt sie den
Mantel plötzlich fallen, und hast mich da, so
wie ein ~~richtiger~~ ~~Striften~~ ~~Striften~~ ~~Striften~~.

Lehrfeld

(gefäßtmäßig) Ja, ja, so hat gefüllt immer.

Lardowskij

(richtig) Rein gefällt ab! Die Karte sind
sein arrück, mit ihr (mit einem Blick
auf das für rafft, - hisa Parad man unban,
nu nicht füren sell) Es sagen Stuen, Liabab,
brisa bekommt die im Gard gefickt, solche
Stöpn! (noch laifer, notwendig) Natürlich
zeig ist für ja gar nicht!

Petermann

(wohlmeinend) Das ist auch besser für Postkind.

Lardowskij

Nicht wahr? So ein Maßal kommt immer
mir auf solche Gedanken! Nicht einmal
Stunen darf sie ausführen! Es ist das

of

am.

~~Landowsky~~ ^{Landowsky} ^{Lehvald} ^{zu} 44.
Landowsky ^{Landowsky} ^{Petermann}

(zustimmend) da haben Sie ganz Recht.
Landowsky

Das kommt wirklich immer etwas her.
nollend, das man nicht ganz zurückzuführen
möchte, - (sagend) also gut - Dann las
ist's aber für unser Fortschritt: als Konsolidation
wird ... oder: (sein Hauptthema köpfe
zuigen) als Hauptthema köpfe -- oder
sein es gerade jetzt! Aber das Recht bekommt
nicht in die Hand.
Petermann

(ironisch lächelnd) No, so?

Landowsky

Zu: Zu der Begründung bin ich nie sehr streng
hater! Ich sage immer: Die Recht ist das
schönste Stück eines jungen Mädchens!
Das man kann ein wissen, was es gut
ist, wenn ein Mädchen Recht ist!

Petermann(wie oben) Allarding's!7 SceneMarija Baron Pultara. PallmerPultara

Knecht finkst Du besser gütlich poltand!
Ist ja unnötig Hoffstest in Das Hittalfür
und nicht von Dort aus; gütlich / Sporan
Sin, Landowsky, Du Jüngling! auf Du finkst
ihm Pfanden Pallmer gütlich! will mich
nicht verlassan! Mißt mich oft am Leben!

Landowsky

(ihm entgegenläuft und ihm ins Zimmer
nötigend) Aber mein lieber Herr Baron!...

Pultara

(mit Bezug auf den Pallmer) Worin? ... Was?
(stüßelt ihm hin) Wir sind doch alte Freunde?

Pallmer(fließt von außen hin für)Landowsky

Wird daß Sin mich gleich aufführen.....

Bulbara

Mer, früher Sie so gut! ... (Patarmann begrü-
ßend) Oh, da ist ja unser Director! - in Tag Laß-
fald zu Loudonstky! Da Jesus hat ich Ihnen
 unser Geld geschickt! (zu Frau Kludern) Na, wie
 ist es? ... (auf Loudonstky zugehend) Habt
 Sie schon? ... Liniy? Wah? ...

Petermann

(lächelnd, unbehilflich) Koch nicht, Garr Baron,
 aber als wird wohl ... nicht wahr, Loudonst-
 ky? Sprachen Sie mit Laffald über den
Routrakt - und kommen Sie Dann morgen
 zu mir, in Livran!

Bulbara

Das ist recht! Der Dann weiß Sie einen
Jany! Wunig Paul Pannalt, in Reyer ... na,
 so hat ich über Janig nicht wieder gehört. Garr,
 jetzt, die Gosy ist mit dem oliall ... na, er
 sich fernung hat stalt (wah in der Leimarnig
Lafald) ... na, es ist ja Dann, Prof Dann

(id)

it ab, - aber, was wollen Sie... ich laß Sie
bar!... Wenn Sie Pau neygeyiran, unfen
ich jidnen Abend 'in Loge.

Petermann

Ganz baron, Sie sind ja gewislich ein so trau-
er Mannungsk.

Bultara

Wie ich mich! Lieber Director..... ich sitze das
ganze Jahr da oben gewislich meine Lieder,
dieser Lieder. Mir, kommen ich wirk.
Ich immer auch ein ganzes Wochen nach Berlin!...
Will ich mich anspornen, was?..... Aber wenn
ich mich noch so oft zu Litteratur "Punkten" fin-
nen, und mir sagen: "Na, früher geht Sie mal
wo anders hin!" Wenn das Abend vor kommt,
sitze ich doch wieder im Lieder!

Petermann

(Ich irgendwas finnen Gut genommen und
angeficht sich söflich, Lied! Mir jidnenfalls
sich angucken! (geht nach hinten)

Bultara

(begleitet ihn) Hören Sie, Director, so wollen
ich noch mal... (bleibt ihm gegenüber in der
Hüpfstellung stehen) Das kleine Manuskriptchen
verpflichten Sie mich zu geben und abzugeben...
Das haben Sie gekündigt?

Petermann

Ja, das kann ich so abgeben....

Bultara.

Freilich, freilich - aber ich glaube - es ist ein
anderes Verfall... (nachdem Briefkasten ge-
sehen) Ich weiß es eigentlich... (mit einem
Blick auf die Handlung fallend zu Petermann)
Kommen Sie mal raus! (spricht ihm vertraulich
unter dem Vorwand und geht mit ihm ab d. d. Mitte
die hier offen lassen)

Lehfeld

(hat inzwischen Briefe mit Landowsky'sen
gelesen) Also da sind die Manuskripte?

Landowsky

Ja, aber das sind die für mein Werk
(Brief)

Kirstoten muß ein bilfau Trava ge.
maß werden - in der Zeitungen und
so.... Nicht, daß es mir geht, mir geht in
Madrit...

Stille um
inphor

Lehfeld

Göln, darüber sprach sie wof. / bayriß.
im Abgange, von dem wieder aufstehen,
im Pultara!

Pultara

(im Winteraufstehen P. P. Mitte, Lehfeld
zum Abfand die Hand gabend / Mo, wegen
die die Galsiften (auf Landorostky fimsin,
Kauf mir glatt. / geht zu Landorostky)

Lehfeld

(mit zueinanderwärtigen Kopfsinken ob. P. P.
Mitte)

Pultara

(gleich wieder sprachend) / Klud warum die fias,
blieben Landorostky, dann wollen wir
wieder einmal wasgemigt sein. ? No mit

Bereusleute.

P. L.

im

ein Jahr unter Holtzgen, nach der Postel,
Ling - mal? Wie kommt in Riga?

Landowskij

Ja das waren Zeiten! Und das Publikum!
Wissen Sie was, bei meinem Besuch?

Beltara

(Sie finden das Paar Ofr. Krainow/ Gorojif,
Gorojif, Landowskij, wenn ich in Genuy
gefabt fette, das Sie was Berlin kommen....
die Gafyfte fette ich mir ganz anders ein,
gerichtet.

Landowskij

Wieso?

Beltara

Es logira doch fort immer in der Nacht
Rom - seit ganzzeitig Jahren..... und gerade
Sindmal.....! da ist nämlich eine Pflanz,
ganz neu mir, die Gräfin Lefebow - die
sich mit ihnen immer zugesetzt mit ihren
Leidensingen - nimm fette ich Post mit.
Ihre

son - er und mich wofür ich bei der
Leitung! Soll natürlich auch mit ihnen
zusammen sein - besonders Abends! das
ist scharf! Sie wollen mich immer mit
Spielzeug mitnehmen! Für den Livest
haben sie gar kein Ansehen!

Landowskij

Aber meine Frau?

Beltara

(aufgesehen) Ja, fragen Sie mich! Sie
fragen ich, gleich ich, überprüft mich in
Livest gehen! Und der Dofen - er, das
ist ein Galaktar! ... Mit dem ist auch kein
unmögliches Wort zu reden! ... Mein
ein Satz ist fürchterlich unheimlich, und fürst,
das... er hat Sie wollen, aber unmöglich
ist es! Und gerade jetzt, wo Sie -- er,
er Sie mich ich mich lot macher!

Scene

Morige Lilli Sam Ada und Rosi.

Lilli

52.

(im unglückseligen Kleid von vorst. in Feuer
offen lassend und zurückfragend, klatscht
in die Hände) / Na, wenn man's sehen, so laus
ge die Komme noch feiert. (während sie mit
erblickt Pultara, überausst) / Ach, ich bitte
um Entschuldigung....

Pultara

(zynischlich) / Was denn, Fräulein Lilli?
Kannst du mich denn nicht mehr?

Lilli

(sich offenkundig aufrichtig) / Aber ja! - die
Frage, jetzt erinnere ich mich wieder... aber
so gut... und nicht nie beifam vorüber...

Pultara

(sich mit ästhetischem Wohlgefallen betrachtend;
dann zu Landowskij) / Hören Sie Landowskij,
da kann man Ihnen aber gratulieren.

Landowskij

(stolz) / Nicht wahr? (Lilli in Hände sich)

Handkunt

Frankfurt / Ich auf Sie bin ich mich stolz!
(Sie immer noch gütlich) Mein Gold-
kind bist du! Mein Einzige!

Lilli

(Sie lobt mich, mit gütlichem Ausdruck)
Mein Einzige? Wo? Woher an unsere Eltern
Denkst du gar nicht?

Rosi

(zum Aufgeben ausgezogen, nicht zu auf-
fallend, aber doch etwas verärgert) Winter-
zeitlich, selbst Eltern an der Hand, die im
Kleidschmuck und Putzstücke mit besonderer
war Legung vorzubereiten ist.)

Lilli

(Eltern an der Hand fassend und zu London.
Ich persönlich kommen, Eltern, sag' dem Papa
sich selbst. Und gib dem Herrn für die
Hand) selbst Eltern zu Lullara und flüsternd
ihm selbst zu / Wissen sie nicht irgend aus?
(zu Rosi) Das Müßigen soll die ich wieder

zu

jeu est (knist vor Opa wieder) da sieht
 man ja ihre Löcher nicht (nimmst Opa
das Mütygen ab, soll auf ihrer Kleiderstoffe
nur kleines Geosbüschchen, glättet Opa's Haar
und setzt es dann das Mütygen wieder auf!)

Beltara

(ingewirkten Landowsky bei Nita unfernt
lieft) Ist das ein Plüsch, der Paroll in Neger
 zur Welt gekommen ist?

~~Landowsky, der neue des Direct, dem~~
 Freilich

Beltara

(geriffeltes) Göran's Plüsch, wie ist denn der
 nicht Gaffe?

~~Landowsky, der neue des Direct, dem neuen Plüsch,~~
 das Plüschchen Plüsch

Beltara

Was ist ja möglich, daß ich mich irrt - ist bei
 wähllich bei so viel diversifickirten Gaffe ...
 (plüschig) / aber was ... die Fabrik

(richtig)

wacht, - hat in Riga, - hat noch in einem
anderen Familien. bei dem Pflanzengarten.
schau! & Min Per seinen roten Feingem
Kriegel.....

Muff

Lilli

So, und jetzt geht du mit Rosi spazieren zu
Rosi! du gibst recht oft auf sie, nicht wahr?

Pultara

Go, so, weißt du auch Madam Rosina Linder,
mann! Na, wie geht es dem mit und bei,
Paw! Sind Sie mit dem Frau geliebter?

Rosi

(galschmiedelt) Oh, Frau von Pultara, Sie sind
ja immer so gütlich mit mir gewesen. Ich
denke noch, wie ich's Samstag mit meinem
Magen hatte! Das Allah, das Sie mir ge-
spricht haben! So ein ganz Gläubiger vor dem
Pflanzengarten, das noch Sie einen Madam für
mich!

Pultara

Ja! Inzwischen wie wohl wieder ein

Trichter

Hilffsen auffaffen müssen, wov.?[?] (auf Ada
weisen) / Wud für die kleine Por, eine
so große viele Loubard / markiert mit den
Gäntzen die Größe immer gewöhnlich
beweiht, zu Ada / die ist doch ganz Loub,
bew.?

Lilli

(für Ada antwortend) / O ja! Lein Werkzeuge
ist für... (zu Ada) Wird was??

Ada

Zur. Wud Lilli auf.

Bultara

(Lachend) / Ne, so? / Ne, da werden wir die die
so gleich so groß müssen / mit den Gäntzen
eine ungewöhnlich große Lute markieren /

Lilli

(zu Ada) / Wollst du Lilli die Luppe rinsten
bringen??

Ada

(für die Anna antwortend) / Ja, bitte, bitte.

Lilli

Kommen, mein Pfützchen, ich trage dich,
 / nimmst dich auf den Arm, zu Landowsky,
 / dich trahst / Mein, Paganini! / (Aber giabst
 Landowsky die Hand) Lilli Aber zu Lilltan
 vor trugend / Mein, lieber Oukal. / (Aber
 verbiest ihr Gesicht an Lillis Pfützchen) /

Lilli

(unselbst) Gott, sie geriet sich! (Lilltara
 zuflüsternd) Du bist sie... nicht wahr? (schief
 ab. P. P. Mitter)

Rosi

/ ich zu dir gehst zu Mittelstür getreten, sah
 sie für Lilli geöffnet und geht weiter die
 für ab. /

Pultara

/ Lilli barundand nachstund / Sie, hat ich
 aber ein Koatmüßchen geworden, -
 die Lilli?

Landowsky

/ lobend / Nur bei der Arbeit müßten die
 Circustente

(sie)

sie sehen! Alles so reich und so leicht / mit
 einer Handbewegung / alt ob. gar nicht
 war. Und wenn sie zum Tisch - vom
 obersten Tische mit Platz für eintrafist....
 (mit stolzer Gemüthsstimmung betrachtend) ist
 ja der Herr Herr Baron, da sitzen die
 Leute auf vor Tisch!.... (gerührt / Gott ist
 will mich nicht betrachten - es ist ja in.
 nur Glück dabei, wenn man wohlgerathen,
 in Winterzeit.... aber, was man hier kann,
 als Vater.... da darf ich mir wohl freuen....

Pultara

Die kriegt einen ganz großen Reiz von
 mir, beim ersten Anblick.... solche Pflanz-
 gen.... (nimmt seinen Hut)

Lardowski

(will ihm den Hut entgegennehmen) Na, wo, Herr
 Baron...

Pultara

(nach dem Hut schaut) Ich muß lieber gehen,

das

Lilli

60

(wast laifalund ab) Hvir niht!.....

Bultara

(vinnu abur) Könnu auþ þú þinnu þrand!.....

Þann man þann þann þann þann... niht wast?.....

(komur unvillkurlif vinnu niht þann þann þann)

þa vilt þinnu þann þann þann... Þinnu

þa vilt þinnu þann þann þann... Þinnu

þinnu þann þann þann... (vinnu þann

þinnu þann þann þann... vilt þann þann

Þinnu þann þann þann... (vinnu þann

þinnu þann þann þann... vilt þann þann

(vinnu þann þann þann... vilt þann þann)

Lilli

(þann þann þann þann... vilt þann þann

þann þann þann þann... vilt þann þann

Lardovsky

(vinnu þann þann þann... vilt þann þann

þann þann þann þann... vilt þann þann

þann þann þann þann... vilt þann þann

(vinnu þann þann þann... vilt þann þann)

Wofür dich vom Fleck weg!

Lilli

(Der Briefkorb war völlig entpackt, unvorsichtiger
fälliger Effecten) Mein, Watschen, ... warum
dich immer fort! ... Dankst wohl, sie warten
mir auf mich, ... Bei Tanten und Grafen!

Landowskij

Wird mit mir vergessend! Komme man Alles
nicht wissen, kind Ich alles schon Pagans
für! - Befandest beim Tivoli! ... Wird
wenn nie davor Glück hat ... (großgütig
rief) Garajus ... In fahre schon ganz Alles
er ...! Er braucht auch kein Tivoli zu sein...
~~natürlich ist~~, ... aber schon irgend was Wort
während in fallstitzender Kellner, auch der
Lika Pat Winnos, der entpackt den Lilli
gegenüber, Wird die, wo die in in
Galant in sich, - und Lakain sich, - na mit
in Wort: worüber! ... Ja hat un
un! ... Wird ich für un, alt Winniger gegen

(in)

im Kitzauflügel ... (sich in Lina's radeant /
 dann Das kann ich dir sagen: das Lincub,
 kann frag' ich dann an den Mayal! In
 soll mir noch Lina's kommen, - das Luf.
 fald, oder so Lina's, wir ich mit dem über
 die Marusortzogen reichtesagen

Lilli

(indem sie greiffen den Kitzauflügel mit einem
 Pfund der an der Hand links steht, sie und
 wieder geht und Wäpfe etc. nirräsent, langant
 Oh Gott! das vom Luffald! Stud Pabai ist
 ad noch nicht mal so weit! Stud ist befangen
 ich will gar nicht! Marim dem ? Stin
 wird jetzt schon, ist befangen süß! Junner
 in den roten Hotel - wenn man mal schon
 will, braucht man mir auf den Kopf zu drück,
 kann, - und das beste Essen, - und die schön.
den Schick : g. / hat aber Wäpfe in uns fünf
 das Hartianis gelagt und auf Pakt Sabai
 in obersten fünf einen gebrauchten Farrnen

Kragan

krayen, Du fin, mit Du üßroftan Lin,
 großitzan zugrifand, frowitimmud und
 woff, alfo ob fin fufkalte, auf Du Yiff
 einift / Auf: "... du fat Liner und Linyan
 loffan: (kuint zum Harticome fin und
 befäftigt fuf mit Linvömmen, du auf
 das Folgende zu ruffen.)

Landowsky

(Du krayen von Yiff unfernd und betraf
 kund; gleichgültig. / Lin fu rrankrayen.

(Die Nimmens der Hattkornite ablafend)
 Nimmens Porifig? (trocknen) / Du fin zu
 rug: einift Du krayen in rine Laka)

Lilli

(roffimmens auf Du krayen, - unickelt
 eine Holographie in Mora. Mandar, die
 zeiffen Hafffblücken lay, auf die zeitungte
 papirfille / Was ficht, - unift die, Käyfen,
 monfural krey if je auf unimem Kap.
 fult. So Du Albandt, - wenn wir in Du

(Lilli)

Lircid uniffen, / Kuht auf, falls das Labium,
bildet das in Mora - Haindar Liebessoll in die
Mitte der Oberlatta das Kartivore und
bleibt auf beide Arme gelafet, Sonor flafent
so weißt ich oft lieber zu Geheil bleiben / das
Geld gütlich betragten, fainbuntharlich /
Loft mein Atyfer selber mit Gott bringere...
 Dann unigammüthlich fichtzere, zu der
 Loupa, mit einem racht, racht foförner Druf...
 das Punk ich mir woffe... (ifra träumariße
Minnung abffittalere, in dem fin fief zu
Landowstky wunntet) Aber wenn ich dann
oft Prim bin - im Lircid, und oben auf
minnen Fragen fitze - und die Musik
spielt ^{my} einen Walzer - da fag' ich mir Pof:
 „Nain! es kann nicht Gießfural geben!
Landowskij

N. fiff die! Nur Pabir willt die wiffen,
 topere A Pa.....

Lilli

(woffen betragere) Papa, - das foff die
mir

mir nachproben.....

Majja aber, Landowskij 163
 Brief der ^{Lina} ~~Lina~~ Ljuzjina von dir!.....
 Mein kleiner Pof von ganz hiesiger Mutter,
 was..... mit einem kleinen Zusatze,....
 über so was..... wenn wir hier so glücklich ist.
 gefällt das Lektüre Alles!

Lilli

(ängstlich) Mein, mein! Sag das gar nicht!
 Wenn man Lina mit so feilich nachpro-
 ben hat, - dann muß man nicht hinterher....
 die ganzen Mütter hat ich damals aufge-
 sprochen, bei ihr! Aber Ljuzjina ist es gewiss
 nicht!..... Nur die Angst..... wenn ich was
 passiert! Für mich bin ich gewiss nicht.....
 aber bei Olga..... mein, Kaga, das Proff
 Lilli!

Landowskij

(widerrillig nachgabend) Gut, gut, gut.....
 Aber in Lina ist es ein Kind so glücklich,
 Circustele
 9 fun

66
für zu lassen! ... Wirklich mein Freund! ...

10 Scene

Mosijn. Rosi. Sam Pulbara. Adia.

Grafin. Robert.

Rosi

(früher das kann einfluss verstand) / Adia! Adia!
(aus P.V. ditto, unklar) / Ist sie nicht hier?

Lilli

(aufgerufen) / Wo denn?

Rosi

Adia!

Lilli

(aufmerksam) / Heiliges Gott.....

Landowsky

(gleichzeitig) / Robert! Was ist denn?

Rosi

(an den Tisch auf einen Tisch setzend, fort.)
aus) / Ich weiß nicht. Wenn an der Lila, das
Militär. einig einfluss, - ist sie weg!

Lilli

(Günstig) / Ja! Ja!

Rosi

67.

Ich habe gerade sein ist zurückgelassen --

Lilli

(außersitzend) / Herrgott / will für dich ..
für lassen

Bultara

(mit Ober auf dem Ober, rufst die dich für
auffrischt und freier ist / Mein Aug! ...
Wir haben sie.

Lilli

(süßlich auffrischt) / Odeur / (spricht auf
Bultara zu, immer für Post Freund
Ober, sagt und küßt ab) / Mein Leben, mein
sißat, sißat,

Rosi

(gleichzeitig gerührt, schliefend) / Oh lieber ...
lieber,

Landowsky

(besucht) / Herr davon, sie haben und da wirklich ...

Bultara

(abzusehen) / Klüßchen! Ich habe gar nicht ...

(auf)

(auf die Gräfin zugehend) / Mein lieber Frau
 Pflegerin müssen Sie sich bedanken! ... Gern,
 die Gräfin Lefebvre.

Gräfin und Robert sind unmittelbar nach
 Lüttich v. P. Mitte beigekommen. Die Gräfin
 in vornehmer dunkler Toilette. Robert,
 der seine Mutter aus diesem Kreis führt,
 in Moden und Lötchen vornehmer und et-
 was streng gefaltet; zieht beim Gehen den
 rechten Fuß ein wenig nach. Er tritt mit
 seiner Mutter in die Mitte der Heiser.

Landowsky

Frau Gräfin! (will auf sie zu!)

Robert

(höflich abweisend) / Bitte... erlauben Sie
 meiner Mutter vor allem danken... (führt
 sie zum Reiss links, der von Landowsky vor-
 liegend gewinkt wird) / Kommt sie! ...
 (gütlich besorgt über sie gebügend) / Hast du
 dir wirklich nicht...? Sag doch...! (auf ihren

bedingenden)

besüßigen den Blick / Ich bin zu Tod u.
strecken! ... / Ich zu Kultur, das ist.
unmöglich zu erlangen ist / Ich konnte
Mann auf nicht mehr zu, gleiche kommen...

Kultara

(bekräftigend) / Ich habe in gesehen - von der
und dem Kiste, Lichte. / zu den Leben /
den allerschönen Augenblick hat sie noch zu.
genommen - sonst hätte das Kind unter den
Handen gelitten.

Landowsky

(wies voran) / Lichte der

Lilli

(glücklich, selbst auffreud) / Lichte,
liebe Mutter! / Aber an sie rufen und ein
zum Glück / Lichte ... Lichte ...
(wimmelt mit dem Kind lachend)
keine / Lichte! ... / Ich zu Götter
den / Gedächtnis sein, ... ein sollen wir
den den ... / auf den Lichte u.

den

Der Gräfin! Es ist ja unser Liebster! Wir
 danken Ihnen.... tausendmal.... und....
 / von dem Gefühl überwältigt in Blyf-
 zu mir und braune / mir, mir, so was kann
 man gar nicht sagen! (sagt ihr immer das
 Gefühl auf die Hand der Gräfin.)

Landowsky

Was ist auf dem Arm genau man und
 geht, sie liebhaber, sagt ab / die immer
 Rosi und Hiltra ganz gleichzeitig mit
 Landowsky, - Alle herzlich voll um das
 sind besorgt, nachricht ab /

Gräfin

[Lilli tröstend gesprochen] / Aber Kind.....
 / ihr liebster ist ein ganz herrlicher / lieber
 Kind..... brüderlich sie sind doch... (zu Ro-
 bert aufbleiben, der auf der anderen Seite
 so ist das Gefühl sehr, mittheilig) / die arme
 Klara!

Robert

[mittheilig] / Aber wie sie gibt... (zu Ro-
 bert)

Robert

Sand P / Frömlin..... Min soltan virkelig....
 Jätzt ist jor Allat noribar.....

Lilli

Min ist Pann Pat min yakomman.....? Har
 fir Pann.....?

Gräfin

(untharlig) / Minist soltan Min sid jätzt gavn
 mist givt lann! Min sifan ad ist mist mist gavn
 sifan, - allan Gaidan mist.....

Lilli

(mit sifligar Frömmigkeit rimmvagnad) /
 Gott sei dank!

Gräfin

(ibes Pann Genisfannid vagnvagnad) / mist
 min mistan Min nost viddar vifig vagnad.

Lilli

(mit bakömygstan Bflöngan) / Ist Min ja vifig
 sig..... mist vagnid ist virkelig.... (mit fann
vagnvagnad Pann Frömmig)..... ist Min mist so
 fufstlarlig nostvagnad, - min ist Pat nost

Pann

Das Kloben..... ist sie denn auch dem Tode,
weg gerauscht? ←

Gräfin

Sie wollten gerade heimbar, alt ist nun die
Luka boy.... und nun der andere Kiste / ob
ist die Leinwand kommen - nun wollten ich
natürlich zu sprechen.... was sind mit mir
weiter war....? Gott, wenn ich in so einem
Augenblick selbst ganz verirrt... jedenfalls
muß ich sie im Ginstigen noch anrufen
haben, - denn wie der Kloben warisbar
war, haben wir Lida auf das Erde gelagert....

Lilli

(set mit affenloser Spannung zugehört, rasch)
Wird sie haben sich nicht getrennt?

Gräfin

(ist so ganz und so ganz still) das Geruch ist
mir aufgeplatzt - und vielleicht nie ganz
Loben im Leben... - aber das ist Alles! Wird
nun bitte ich mich auch, daß sie mich nicht vermissen,

Lilli

73

(unter Fräulein Köpfchen) Hier noch ein bit-
chen! Liest mir lieber! Gott, wie
sich Frau, ich bring' ja so ein Paar Kleiner!

Fräulein

Liest Sie lieber, nicht?

Lilli

Ja, - aber eigentlich ... mir sind die Bücher
und Kind.

Fräulein

Geben Sie Ihr Mann zu lassen?

Lilli

(traurig besahend weinend) Ach, wie
ich auf Sie steh! Und das ist
so geworden, zwischen Ihnen und mir.
Nun ja ... wenn man sich gleich selber
im Alltagskummer weiß, bei so einem
Kummer, - mit Alltagsarbeit
macht, - da wird' man auch lieber
binnen mit jenen Kummer, weiß man
Gutes.

(Lächeln)

sagen! Ja, ja, ich weiß wohl! Das sag, wo
 sie zum ersten Male geküßt hat!
 eine gewöhnliche Frau, und man da für
 ein Frauenstück die Küßnerin sieht nicht
 nachhallen!

Gräfin

(verwirrt) / Aber, kind, - ich hab' doch selber
 mich geküßt - (zu Robert aufsehend) / von
 meinem Pöbel

Lilli

(grüßend) / Na ja aber nie! Mädchen ist noch
 niedlicher! Aber gar Pia! Wissen Sie, Frau
 Gräfin, ich will mich nicht übergeben, aber
 wenn ich mir die Kinden von unseren
Mädchen aufsehe - und dann mein Ob-
jeu -- 's ist doch was Lebend! / (ich wieder
 das überaus wunderbare Gefühl zu erinnern,
 mit wieviel mehr fernstehenden Frauen /
 Aber doch Sie sind Pia gewaltig süß

Gräfin

(zu dem Oubliés) / Sie sind doch lieber allem jeu.

Preis

Sprung ins Laboratorium! Na, na, na, - die
sind mir lieber als das Kind!... Ich weiß
aber noch gar nicht, wie die aussehen?

Lilli

Lilli!... Lilli Landowsky.

Gräfin

(schreit) Ich bin die Gräfin Laforgue und
das ist mein Pökel!

Lilli

(hast auf) Was Ihnen sah ich mich noch gar.
nicht bedankt, Herr Graf! Lieber Herrmann,
was müssen Sie für ein Kopf aufgesteckt,
den haben, um die Frau da unten.....

Robert.

Ja,..... so ist eigentlich, in dem Augenblick,
für Jedem von uns zwei, sichtbar wie
auf dem Spiel gestanden. Auf der Liebe
was wir haben, nicht wahr? (ist die Hand
gebend) Ich meine, das werden wir alle
beide nicht vergehen!.....

(hat seine Hand ergriffen und sagt: "Thug!"
 in die Höhe mit ihm; was immer klaimen kann,
 ja, selbst! / "Herrd'immer von Perken!..."

11 SceneHorizn. Landowskij. PultaraLandowskij

(von rechts beugt) Frau Gräfin, Sie sind
 wirklich ein Schutzengel für unser Kind
 gewesen (auf eine absonderliche Besorgnis
 der Gräfin) ^{Apithe} ja, ja das kann Baron hat
 mir alles erzählt. Nicht die Frau Lilli...?

Lilli

(mit einem dankbaren Blick auf die
 Gräfin) Ja, Vater!

Gräfin

(erschallend) Es freut mich sehr, daß ich Ihnen
 diesen Dienst leisten konnte. Mein Wunsch,
 Sie wissen, daß Sie in formidablen
 Beziehungen zu meinem Schwager stehen.

Landowskij

Herr, der Herr Baron ist mein Freund / Herr
 Baron die Herrschaft / das kann
 ich wohl sagen, Klavier ist aber ^{aus} in
 der Stadt nicht mehr geblieben.

Großmutter

Es ist das sind meine ruffischen Verwandten.

Landowskij

Sei sehr lieblichmütiger Herr. Großer
 Offizier, der in der Stadt Landowskij
 in der Stadt.

Großmutter

Zugriff ist er gewesen, und
 in der Stadt Landowskij
 zum Flügelmeister.

Landowskij

Herr, Herr, das sind meine ^{sehr} wichtige!
 liebe Landowskij. Sie werden ich sehr
 ein Glückwunsch zum Geburtstag.
 Was meine die Frau Großmutter.

Gräfin

(Liefster) Mein, unser Vater wird sich
jedenfalls freuen

Landowsky

Lust ist mir nicht auf Briefe von Ihnen
bestanden?

Gräfin

Ganzig, von mir und.... / bestanden / mein
Pöfel.

Landowsky.

(unbedingt) Sie von Graf sind von
Zunahme auf das allernächste?

Robert

(Liefster) Mein, Herr Landowsky, davon
habe ich nicht vorzugeben wissen.

Lilli

Warum denn?

Robert

Ja, mein Fräulein, das Fräulein hat
ich nicht mit dem Pöfel in den Händen,

(und)

und ohne Pan... (mit einem kleinen
Paßgen) Bei mir ist da constant im Kopf,
glaubt streng nicht in Ordnung.

Lilli

(bedauernd) O,..... das ist aber....

Gräfin

bedauern sie ihn nicht, lieber Kind!...
Das kleine Klabal geriert ihn nicht weiter...
und im Übrigen: bald kann fahren die Luft,
bald gerade genug in der Familie! Es ist
ganz schön, daß einmal ein Galafolar Lagen,
sich kommt! Besonders wenn ich sein
Liedspiel Lofoly und Lraide bringe.

Robert.

(mit sanftem Horror) / Aber Mamma!

Gräfin

Respekt! Ich bin gar nicht so unfähig
aber das darf mich Mutter sagen, daß
sie stolz ist auf ihr Kind (Lied ihrer Stern
in der Familie)

Landowsky

(richtig) ^{Ja} ~~richtig~~ richtig, Frau Gräfin, ^(richtig) ...

Wenn man schon einmal das Glück hat...
 nicht wahr? (Lilli Arum in den ersten
gesand) Ja, ja, - ich darf mich stolz sein auf
 meine Tochter! (die beiden Konnen haben
sich Arum in Arum gegenseitig, während
Lilithara zeigt noch stark mit ihrem
markierten Zeigefinger einander Herabsey-
lichkeit die folgende Person beobachtet.)

Gräfin

(Lilli fraglich zurückwand) Ich glaube Sie war
 nicht! (Lilli's bestimmtes Herabsey-
wand) Aber wir bringen Sie mir doch auf
 und Ihr Benehmen!

Lilli

(sich erinnert) Adrian ??! ... Aber früher...
 Sie muss doch, - (sich vor den Stimm schlagend)
 nein, wie kann man nur ... ? (in Abge-
hen) das laider gründe! (ab zeigt)

eravien syon sin grofsen Jubel om allan
~~Polak~~ klubben! (Joh minstar Poo flakot
 noyiffan und rollt at sax Poo Grofsin und
 Robert auf) Syon sin, dat iss fin! „Lilli
 Landowsky, der Kinschlich/young Poo
 in jungen Lirer!.....

Barbara

(sich abwendend) Oh die Lieber!..

Grofsin

} /gleichzeitig/

(versetzt laich) Robert

Robert

(sich an seine Ubarroffnung bennert, gibt
 der Grofsin ein unaußfälliges Zeichen, womit
 er sie bittet, sich zu besorgen.)

Landowsky

(Joh das flakot minstar zusammengrollt,
 arglos fortsetzend) Au Mitroschweid's
 unyoffinlich ~~der~~ lobysen - nein, Pa miß,
 für die kommen! Au dem Oberst layn
 ich für mich eine glanz. Nummer ein!

Gräfin

(in prächtiger Wolaynheit) / Zersplitterte,
 lieb mich.

Landowsky

Wird fiken Ihnen eine Loge im Haus!...
 Aber dann sollen Sie mal sehen. Schon
 immer ist farrückkommen, - mit der ge-
 klachten Kofa mit den fimmblauen
 Haaren (nichtig zu hiltava) / Wissen Sie,
 Frau Baron, die Gasse mit der Loma, ...
 wo mich die Kallensitzer zum Blich hing-
 zogen und farrückkamen! (zur Gräfin)
 Das gibt immer einen Kirschenbal! Frau-
 gen Sie mir Frau Besinger! Nicht was?
Gräfin hat es gelaßt!? (trägt das Kluck
 nach hinten)

Gräfin

(mit einem Blick nach hiltava) / Was? / in
 Sie sind zu Robert Laifa / bringen mich fort!

Robert

(Laifa) / Ja, Maama! / (laut) / Was müssen wir

(in)

in der Hand ausgefallen.....

Landowsky

(rasch zurückkommt) Was denn?.....
Sich fort? Aber nein.....

Robert

(schief aber kühl) Vergessen Sie Herr Lau,
Kontak - wir haben Langfristigen.....

Bulwara

(zur Gräfin zurück, ruhig) Ja..... wir hätten
niemals Sie früher..... (gibt der Gräfin
den Arm und führt sie ab) Gekommen Sie
mir, Frau Schwägerin mit der Gräfin
ab P. P. Mitter. Sie hier bleibt offen.

Robert

(tritt zum Tisch ein, hat ein Buch zu nehmen)

Landowsky

(Die Gräfin zur Herr Begleitend) Was ist
aber wirklich los da.... und Lilli..... (sie
nimmt) Garstig Lilli! (rilt unvorsicht,
klopf die Herr auf und rüst hinein) Sind

(no)

no bleibt die Pauze..... die Gerussfaffen
wollen ja..... (zur auftraten der Lilli) wer
ja, mir sind sie fort..... (geht, wenn
Lilli aufgetreten ist, weicht ab.)

Robert.

(ist inzwischen auf dem Mittelstiege gekommen,
man will aber abgehen, wenn es sich beim
Auftritt Lilli's nicht bleibt in der offener
Stufe stehen)

Lilli

(weshalb weicht?) Die Frau Grö..... (betont,
und) auf... und nicht einmal... (weshalb
die Mittelstiege zuhause, oder ob sie der Abg.
gegangen weis es alle) sie haben ihr nicht mal
etwas.....

Robert.

(in der Mittelstiege stehen sie über die zu
rückfallen) Mein Fräulein... (Lustig)
gibt sie dann für heute..... sie mit der
König) sie wird wieder kommen!.....

Lilli

86

(auf wirklich? (sich ihr voll an)

Robert

(in ihre Augen blickend) Ich war gewiss ad Frau...
Wir kommen wieder.

Lilli

(sich ihre Augen mit dem Lächeln zu lösen,
glücklich) Alle beide...! Wann denn?...
Sald?...)

Robert

(sich die Hand gebend) Sald...! Rast bald!...

Lilli

(bleibt in der offenen Tür stehen und sieht
sich mit glücklichem Ausdruck an)

Landowsky

(hast auf das Bistwort: „Alle beide... wann
dann? Sald?“ das Kopf zur Tür nach
hinwärt betrachtet unglücklich die Frau!)

Aktus.

2. Act.

Die selbe Dekoration. Das Zimmer ist jetzt
aufgeräumt.

1. Scene.

Rosi: Landows Kij

(im großen Herrenzimmer auf dem Sofa, sitzt
am Tisch mit einer Pfeife in der Hand)

Landows Kij

(im hellen Wintergarten, der mit einem kleinen
Tisch besetzt ist, steht er auf dem Sofa,
trinkt Tee und raucht; er wendet sich) Wo
ist denn Lilli?

Rosi

Sie ist mir mit Ada vorbeigegangen,
zum Klavier hinüber, wird gleich wieder
da sein. —

Landows Kij

(Zug und geht ab, er wendet sich) Wo?

Rosi

Sagen Sie, Herr Landows Kij, Sie leben in jetzt

Das pyramide ~~das~~ ihm von Lilli mit Goldflit-
tern besetzt. (zeigt ein kleines pyramiden-
förmiges) Pflanzgut aus? ... Was? ... Pflanz-
gut aus?

Landows Kij

(wie oben) Ja, ja.

Rosi

Genau so wie ich sagte in Samal, wie ich
die Neumann-Liny-Sperre gemacht habe, -
auf dem Pferd: „die fünf Walfische.“
(entzückt) Da habe ich mir Gypsfasen -! Ein-
nen Sie hier noch?

Landows Kij

Das lassen Sie mich zufrieden

Rosi

Ja, ja. So geht es in der Welt! Samal habe
ich immer gegen mich: Lassen Sie mich
zufrieden! - Und jetzt? (grüßend) Es ist
eine sehr schöne Pflanz, der Lincis, aber
alt werden soll man nicht dabei!

Landovers Kij

Aber ich bin noch nicht alt. Und ich lasse mich
nicht kranken wie einen Kranken! ~~Ich~~
Kann ich nicht mehr, Sieper Herr Vatermann
und der Herr Luffel! Zuerst haben sie
mir das Haus eingekauft, und jetzt soll
ich sie nicht bezahlen! Lieben für mich
und Lilli zusammen, können sie nicht, wie
das Kind in Madrid allein gekauft hat! Und
wie ich ihnen das versprochen, sie zückt der
Herr Direktor die Kasse, als ob ich ^{mir}
nur Arbeit überbringt nicht länger!

Rosi

Ja, ja, so werden Sie's, diese Herren Direkt.
oren. Wie ist's denn mir in den letzten
Jahren gegangen? Bitte, Sie haben sie mich
mir noch in der kleinen Kasse in der Villa mit
reiten lassen. - als, was für ein tolle Tölpel!

Landovers Kij

(zornig) Sie bin aber noch lange nicht so weit!
Gute Nacht.

Julius 90

Man kann es jetzt rief ein ~~Wirtschaftler~~ nicht
garantieren, - nur ja, man wird ein bit.
für sein - aber man es nicht auf in den
~~Stützpunkt~~ ~~Kommun~~, der sollen Sie nicht mehr
erleben, ~~noch einen Erfolg!~~

Rosi

Der Contract ist also wirklich unterzeichnet.
Gut!

Landow's Rij

Landow's. Ich habe mir ein Gut genommen
und bin sehr glücklich. Eigentlich möchte ich
auf der Welt zusammenzukommen, und mich
Kaufmann geben!

Rosi

(Landow's), Oh, und Lilli hat sich so geäuert!
Sie möchte so gerne bleiben!

Landow's Rij

Nun ja, mir wäre's ja nicht ganz ungen.
nen. Ich habe mir ein Stück Land gekauft,
von freier Hand, - und Sie sehr glücklich über."

~~Landow's. Ich habe mir ein Gut genommen~~
~~und bin sehr glücklich. Eigentlich möchte ich~~
~~auf der Welt zusammenzukommen, und mich~~
~~Kaufmann geben!~~
man hat das

bach'sche Familie, die wir jetzt kennen gelernt
haben, das sind fünf reizende Leute...

Rosi

Aber das jüngste Kind, das ist in unserm Lilli
verpackt. Sie trägt Juan, Herr Landows' Kind,
ist sehr für so weit einen Glück. Mann ich
gestern nicht dabei war, wie ich zu sehen den
Linden sehr viel zu einer Erklärung zu.
Kommen

Landows' Kind

(interview) Glauben Sie wirklich? - Nein, das
wird wohl lange nicht das Pflaster. Es ist
ja immer etwas eigentümlicher Gang
(weist nach hinten) aber ich weiß nicht, das
muss ich gerade interviewen. Aber ich
sollte sehr von der Familie nur das
Licht erfasst. Diese Aufsätze sollen im
Licht großer Aufsätze sein, in Pflaster!
Es sind ein kleines Stückchen. Aber wenn
man in alle Pflasterörter - verpacken sie -

Das meine Kopf sehr ungenasem! Ich habe immer
für die Landesverfassung gearbeitet. (immer
vifaigne) Nein, nein, das meine nicht lassen.
(gust yadankansoll auf und ab und setzt sich
zurück in seine Ecke.)

2. Scene

Horiza. Lilli. Ada. Liffjungen

Lilli

(Öffnet die Kistenschloß, tritt aber nicht ein,
sondern schreift nach links, in den Lorrider
Zimmern.) Na, wo bleibst du denn, kleines
Frödelindchen? - Was? - - Ach, was immer
gar! (tritt ein ganz Pflöcke nach links in
den Lorrider Zimmer und kommt dann,
mit der an der Hand, wieder, zurück.)
Komm doch hier!

(Lilli in elegantem aber viel Kratzen Winter-
Krausenkleidung trägt ein in Pflanzenglas
gefülltes Longuet, das sie beim Eintritt
ablegt. Da in demselben Krausenkleidung,

wie im vorigen Act, trägt ein kleines
 Hülmchenpökelchen im Arm und läßt sich
 nur widerstreben von Lilli fernzuführen,
 während sie sich fortwährend um den Lipp-
 jünger umspielt. Der Lippjünger verpielt
 hinter den Leiden im Corridor, nicht Ada
 beschuldigt zu und spielt hinter den Leiden.
 hinter den Leiden.

Lilli.

Immer will sie mit dem Lippjünger sein.
 (zu Ada nicht zurück) Das spielt sich
 doch gar nicht.

Ada

Sie will ihm nur die Hülmchen geben....

Lilli

Das spielt sich oft oft nicht. Lipp doch ein
 kleines Lamm! (gibt Kofi ein kleines Ei-
 senband, Das sie aus einem Papier mit,
 Kalk) Da, Kofi!... hinter wie ihr wasser
 in die Hand! (läßt das Eisenband über ⁰⁷

Kägen tanzen) Nicht wahr, Kägen?... Gott,
haben Sie sich verirrt, im Gassenort!.....

Aller wollten Sie kaufen!... Ein Hof haben
Sie ihr gegeben. (zielt mit dem Finger
im Hof = Hof, zu dem verweist) Ist eine
wichtige Hof!... Gehen Sie!...

Rosi

Ne, wie geht es Ihnen?

Ada

(zielt beide nach oben)

Lilli

(lächelt) Weißt nicht? (zielt ihr einen
zärtlichen Blick) Können! (zu Rosi)
Gibt Sie ihr Weißes nicht zugeteilt?

Rosi

Ja, - aber wenn, - Sie fluchen - - -

Lilli

Gibt es nicht so ein? Pfaffen, ein bisschen
von Trüben. Von Frau, Sie wissen Pfaffen,
Ka! Das ist Trüben. Und Locken nach

ifu. (schreibt sie fort.)

Rosi

(mit Wdr. abgelesen) Da müßtst Du aber still
halten, schreibt, Du! (abruft.)

Lilli

(liestifu vorliest nach; zu Landows Kij) Min,
verlieb mich ja nicht! (kenntst Lan.

Landows Kij's unerschütterliches Wapen) Na...?

(Wunderland) Hat's das?... Ist's das noch?

Landows Kij

Na... abruft mich nicht so durch den Kopf.
schreibt Du, in Zukunft... und Altes...

Aber wenn es sich um Dein Glück handelt.
vermagst du nicht. Ich bin doch dein
Hektor. - ^{die neue} Einmalige Reise muß man sich
überlegen.

Lilli

(setzt Gut und Mantel abgelegt.) Immer
schreibe Du an mich, ist gleich, ob keine
Kinnelkaffee sein als Du. (immer mit ifu.)

Landows Rij

Güebst fiasst du früte winder rüt!... Nicht,
 lisp... es ist kein Wunder, das Alle... (zürück
zutun im für bescheiden) Und so warst du
 unsum fast du, so warst glücklich...

Lilli

Auf was'...

Landows Rij

du wirst sagen - es dauert gar nicht lange,
 du kommst immer...

Lilli

Auf so?... über der Lehr?... Du hast schon mein
von der?

LilliLandows Rij

Aber zuerst müsst ich zu mir schicken!
 Das bitt ich mich rüt... ich bin der Natur!

Lilli

(bescheiden) Kommt ja gar immer! Du ich
 mag, - gar nicht! Darfst du schon
 beim Direktor?

Landowos Rij

97

~~Handia~~, ja. Aber abgapslossen ist noch nicht!

Lilli

Willst du denn nicht, mit halt das Säugzeug
mit dem Fingern und hakt es in die Hand
per - Hande.)

Landowos Rij

(mit dem abgapslossen) Wieso?! - Es kommt
dann!! Lafondus meint sagen. - Nein...
~~perinne Kringt~~ meint sagen! Aber ist
ist noch zuzugeln!... War was...? Es ist noch
ganz andere Frau! Ganz andere!

Lilli

(non finen) Ja?

Landowos Rij

(setzt sich, halt Lilli vor sich hin.) Per einmal,
Lilli, die Alte mag mit, die sagt gast
mit dem ding die gast gast, - mit dem
jungen gast gast gast?... Hande!... Wo
sagt die ist dem gast gast?
Ein mal.

Lilli

Gott-zufällig! Herzogspindlich hat er sich
in der Kiste viel zu thun. Er ist schon vor-
mittags ein ganzmal vorübergegangen
und auf dem Esen, wie ich mit Kofi und
dem Kind vorbeifuhr, - Er saß er wieder! -
Gawda beim Hotel

Landows Kij

Dr. ju' - /r?

~~Wassia~~ aber wie denn! Ist er denn so glück-
mitgegangen?

Lilli

Laß mir wie garer Kofitta, ... aber denn
dieser ganzen Hingarten und wieder
zurück! Und schön nach d! Mein der Hing-
garten! Und die Lohn! ... O wunderbar
im Frühlings

Landows Kij

ju, ju, ju, - - und was hat er denn geseh.
ju. so interessant?

Lilli

Ja, der Name ist. Das fähst du schon

müssen!... P'ist freilich wüß, wenn immer so
 eine solche Stimme fort... weißt du, wie
 bei einem recht feinen Tannet, - wenn
 man da so wieder spricht... Und was das
glaubt ist! Was das weiß! Nur, ist Kann
Sie nur fragen, Alles, wir beide.. ist Lind ist
Sankt wir sind Sinn ~~ist~~ weiß du, was
von dem jung, jung alten Augen Augen?...
weiß du?... Es weiß ab! Und wie! Lid
auf's Fing Fing lesen. Wie für angezogen
waren, und die Religion... und was für
miteinander gesprächen haben!... Sie haben
ein fort so das eben haben lassen!
Lind will er mir bringen.

Landows Kitz

Aja, - jetzt wird mir die Gasse klar!
 (und und ab ab) Es gibt junge Leute..
aber es gibt auch alte!.. Und Sie sind die
schönen! (ich er er) Es Kann das
ein jung richtig aussehen, aber fragen

nur: Du müßtst auf die dem Hager zeigen, -
 ob's nicht etwas ist, für die! Habersäug...
 sag' ich, das Hager saft Honig ist in Läng
 auf Aufwand und Längend. Perp saft ist...
 aber keine Längend... Mann will er dann das
 Läng bringen?

Lilli

Hilff ist auf weggen. Geite wird er nicht
 wegkommen, von zu Geite, weil seine Mit.
 der Geburtsdag fort.

Landows Rij

Der Geburtsdag der Frau Geite? Kind, - ob
 der Jung' an was irgendling grat livan
 nicht nicht nicht grat livan müßten?

Lilli

Netivlich! Geite saft ich dem Geite nicht,
 aber weg nommen saft ich mir's ge saft
 gleichem Willen. Der wird über saft sein!..
 wenn wir un Kommen... und er saft gar
 kein Geite!... Der ist die Früde saft
 noch größer! Wissen saft mir netiv.
 luf mit...

Landows Rij

Felzief mir den Frack an... Skript Sie, ich
 gebe doch in die Gasse von dem Athleten-
 Club in London... ~~die großen~~ Medaillen die
 könnte ich am Ende auch... (Erregung über
den Knogel) Gott, ich musste mir ja
 nicht mit dem... aber so schon schon schon
 so... Sie sind manus schon schon.

Lilli

(hat gut und gut vernommen) Was
zwei Stk wollen sie bringen,... nicht
was? Fel danke mir, das ist die richtige
Zeit für so was.

Landows Rij

(überlagern) von unmöglich... so im zwei
Stk,... das ist das schon!... (als Klopp)
Was ist das? Was ist das? (wie schon)
Entrez!

Lilli

(schon an der Hier ruft, was ist noch von Sie.)

~~Felzief mir den Frack an... Skript Sie, ich
 gebe doch in die Gasse von dem Athleten-
 Club in London... die großen Medaillen die
 könnte ich am Ende auch... (Erregung über
 den Knogel) Gott, ich musste mir ja
 nicht mit dem... aber so schon schon schon
 so... Sie sind manus schon schon.~~

tritt Laffald's ab, nicht ihm einen Grüß zu
sind yaß dann ab rufft?)

3. Scene

Landows Riß. Lehfeld

Lehfeld

(yapfüßlich durch die Mitte.) Gören die murl,
Landows Riß, (grüßt Lilli)... lieber Freund,
was müssen Sie für Gafelstun? Laufew
ind der sfa weitarab fort. Odir wirren
doß noch niniq yarsorden! Der alte Fater-
mann ist ganz choquint!

Landows Riß

(Liest) des minntungen! Soll m

Lehfeld.

Ne, wir, wir. Ein Engagament bei Fater-
mann, - Das wissen wir doch Liden, - Das
läßt man doch nicht so fofiaßan.

Landows Riß

(grüßlich) Soll nur wirp, obisier der
nüssan Zeit überfüngt noch auf ein Lu.

beginnen reflectiren werde?

Lehfeld.

Warum Sie doch keinen Musikern, Landows Kiz.
 Fj. haben den Alban feringe kriegt; er geht
 mit Ihr Fortwünngen ein.

Landows Kiz

Aber bei dem Langzig bleibt es nicht?

Lehfeld

Ja.

Landows Kiz

Aber das ist, contraktlich, jeden Abend zwei
 Nummern geben? Sind im ersten Theil und
 eine im zweiten Theil?

Lehfeld.

Ja, ja, - es ist Alles in Ordnung. Sie brau-
 chen nur eine zwölf Hefen die Langlat
 fingen kommen, zum Druck aufgeben.
 Aber nicht gänzlich, Sie wissen wie der
 Alte ist.

Landows Kiz

Aber zwölf? Wo geht mir eigentlich nicht

acht. Aber ich würde sagen, ~~einmal ein~~
~~nicht~~ ~~thun~~. Ich will nämlich mit mir
 nur Kindern einen Lauf machen, bei
 einer sehr vornehmen Dame, der Gräfin
 Josephina Lasbary. Wir sehen uns mit
 der Familie befreundet. Die Leute sind
 sehr nett, trotz ihrer Vorurtheile und
 ihres großen Reichthums.

Lehfeld

(Liest sie) Wo sind Sie so weit?

(Auf rührend) Landow's Kitz

Nun, Sie sehen doch die großen Güter
 bei Brandau

Lehfeld

Ach so - Sie müssen die pfeifigen Lasbary's!

Landow's Kitz

Wie so pfeifigen?

Lehfeld

Nun, es giebt eine neue Kitz
 Linie und Sie sehen gar nicht! - Das sind es
 die Pflücker!

Landows Kij.

(erforsche) Was?

Lehfeld

Ist nicht möglich nicht, ob ein gewisses Jagdgebiet
zur Jagd führen kann?

Landows Kij.

(aufmerksam) Ja, das ist nicht möglich.
Aber das müßte man doch wissen. Wie
kann man denn das erfahren?

Lehfeld

Man müßte sich aber erkundigen...

Landows Kij.

Aber was? Im Lacon-Lichter könnte
ich fragen! Aber das ist nicht möglich.
Ich muß bei ihm bleiben lassen. Er
hat mir nur eine Karte gegeben,
daß er weiß ist.

Lehfeld

Nun, im Gessenen Almanach müßte
auf alle Fälle zu finden sein....
Circus-Licht.

Landow's Kij

(einges) Pr. In yoffrippen Almarach
Lehfeld

Manus die intersaffit, will insinnel
massafan (wandat sich zum Abgafan)

4. Scene

Horiga. Kallur. Samu Robert

Kallur

(mit einer Kipiten Karte in der Hand.
Über die Mitte. bleibt vorstand in der
Näse der Fier pafan)

Landow's Kij

(begleitete Luffald zur Mittelfier, mit
ganzelter Gleichgültigkeit) Mir, mir
lieber Luffald, so wichtig, ist die Pofa nicht.
Pflanzlich kam es mir zu ganz gleichgüt.
sig sein, ob die Leute zu verfahren gefas.
pafan oder zu einem mir Kipfan
Linia geföran. (gestalteten wovon pfa,
und die Hand) Wist was? Was yast's
vom mir von. Luffald. Wichtig ist yast

Sind zu nicht an, um nicht und und Oudon

bestenfalls, also zum besten von 12 Uhr in der
Dunzler. Lehfeld
(ab hier via Mitte)

Landow's Kiz

F
(was auf den Kallner zürück ist, richtig)

Via, gehen Via ^{sofort} unbedingt in eine Künf-
fandlung, und besorgen Via mir einen
gottreifeu Almanach. Es will etwas
müssen

Kallner

Im gottreifeu Almanach? Esylarübe
den haben wir unten im Lesezimmer

Landow's Kiz

Ju?
Kun so besser. Bringen Via mir das Ding!
Aber sofort!

Kallner

Vision (die Karte überreichen). Der Herr
lässt bitten.

Landow's Kiz

(sie die Karte abzugeben) Was denn?
(Lassen). Robert, Graf Lehnbach.

(lebens) U. of. safrorfrucht! ~~Das ist ein~~
~~iswäre safrorfrucht.~~ Ppp!

Kallner

(wendet sich zum Abgänger)

Landowskij

(fühl ich zurück) Das heißt, warst du
einmal. (überlegend für sich) Warum
junge Graf am Ende von der mir Kissen
Lina wäre?... Von wem du gar nicht
haben?... (zum Kallner gewendet,
wirklich Kistler) Na, sag du, ich lasse
bitten (Kallner ab durch die Mitte).

nicht
ich
sah
mich
an

Landowskij

(unzufrieden, nickt und nickt abgesehen) Das ist
eine fatale Situation. In wievielmang
nicht, wie man sich zu benehmen hat.

Robert

(im schwarzen Pflücker, Siglinder und
Wock in der Hand und ein in der Hand,
wirklich auf tragend durch die Mitte)

Landowskij

(ihm entgegen, artig) Oh, mein verehrter
 Herr Graf, das ist wirklich eine ganz
 unparvenuliche Frau....

Robert

Herr Landowskij in Komme....

Landowskij

Sitte nehmen Sie den Platz. (winkt ihm
 seinen Stuhl zuweist) Erlauben Sie, das
 ich das vorstellen. (nimmt ihm Gürtel und
 Stock ab; die goldene Kette bewundernd.)
 Nimmersatten, die goldene Kette,
 da nur das Stock, das ist ein sehr
 Kunststück. (winnt) Natürlich ist?

Robert

(äußert) Oh glückselig - -

Landowskij

Nun ja, selbstverständlich - bei einem
 Herrn wie Sie! (mit Betonung) Sie
immer können kann so weit nicht

Ich bin (an Hochachtungsvoll, bei Erika.)
Glückseligster der Pflaster.

Robert

(Klingelstiefelchen im Hofe.) Tschüss, Tschüss,
Bin nicht zu Hause.

Landowskij

Obstgarten nicht, Herr Graf. Ich bin nicht,
bin eine soliche Haut! Wenn mir
jemand gefällt, dann sage ich ihm
ofne wachend ins Gesicht! Und - und
Bin gefallen mir, Herr Graf

Robert

(zuerst) Wo?

Landowskij

Jaw! Bin schon so etwas Gemüthliches in Herrn
ganzem Hofe - in Herrn Hofe! - Wo!
(während) Es klingt so ein bisschen wie
Pflaster? ...

Robert

(überhörte) Ja, das sollst du doch nicht
wissen?

Ah nein. Aber bei einem solchen Stöße
kommt das materielle Getriebe nicht
gar nicht in Betracht.

Landows Rip

(lebhaft) Po? Was kommt gar nicht in
Betracht? (bei Pita) ~~Es wird~~ ^{Wird} das
Pylafin sein.

Robert

Wie meinen Sie?

Landows Rip

Ah, nicht! Ich wundere mich nur, daß Sie
sich so viel Arbeit machen! Ich ^{zu} wünsch
gerne, wie Sie! Sie könnten doch den gan-
zen Tag, in Ihrem Salon auf der Chaise-
longue liegen und sich bedienen lassen, von
Frau Lakaien...

Robert

(auswendig) Sie befinden sich von meinem Leben
doch eine falsche Vorstellung zu machen.

Sj megen in Kinnu Jalvit und bawise zu
minar Lavinung, Kinnu Larkinn.

Landowskij

(yafesut) Niist. ² (eri Pita, wawessliel)
Sj ist die mwa Kipfa Linnu.

Robert

(isu wstoinet bawestent) Gwar Landowskij,
ob maust mir lof von Lindrick, ob ob die
stroat zwiesseingint wirren?

Landowskij

(sich gepannur ^{Man Lilla} ~~ausmann~~) Nef - Lirgessindniest.
(fahst sich isen gegeneber)

Robert

Nun, Gwar Landowskij, kann muestu is, - In mir
yavoda allein find.... is, muestu ein ganz
wusstes Odort mit Fjann waden. Sj peruse
Lolvi gleichzeitig im Kerman minn walt.
ter. Odie wairden ind yurwip Kinnu ind wawa.
te Linpawise in Fjra Pirsat wawesslielisse ya.
statten, aber die Pijickpal fort ind so nigan.
Gwos Leute.

Himmlisch züräumungsfähig, - meiner Mutter
 ist es vorzüglichst gewesen, Ihnen einen reich-
 lichen Dienst zu leisten, die fortwährend viel
 liebt ein gereiffes Raub bekommen.

Landowskij

(unfallend) Aber natürlich, ganzlich;

Robert

Alte, offen für mich, Herr Landowskij; so ganz
 hält sich im Herrn Forster.

Landowskij

Mum Lilli?

Robert

Sie: Die junge Dame hat meine Mutter
 gleich im ersten Augenblick den allerbesten
 Eindruck gemacht. Aber gerade das selbe liegt
 ihr jetzt das Gedanken schmerz auf dem Ge-
 zeh, ob die, Herr Landowskij, das Vorkauf
 dieses Kindes nicht wirklich in die rechte-
 gen Wege geleitet haben.

Landowskij

(liebt gekrönt) Na, erlauben Sie - unfallend

Leufmannen! Das ~~Wird~~ ist nicht fast.
 ganz falsch, und kommt monatlich
 2000 Mark Gage und ein garantirtes Ex.
 nuzig! Wenn das noch nicht ist?

Robert.

Allerdings - aber eigentlich uninteressant...

Landows Kiz

(überlagend) Nein ja... es ist ja möglich...
 vielleicht ^{immer} ~~immer~~ für noch besser bezahlt wor-
 den, wenn ich sie zu einem andern Ex
 übergeben könnte... Die ganze Sache fast
 schon Anlagen zu einer Blaupause...

Robert

(unvollständig): Herr Landows Kiz, Sie
 müssen mich. Es muss, das ist das
 eine die die Kämpfer im Allgemeinen
 so viel Gefasche in sich birgt...

Landows Kiz

(ganz richtig) Es muss! Es ist ja immer
 ein Netz gefascht.

Robert

116

(Wiederspandaruß) Igur Landowokij, Fra Josef.
ter set mir yustann pallest wozjst, wip Sie
mit zörtlicher Liabu an ibr jüngen. Mann
Lob wosfriff, dann müßan Sie nimm Pi.
kürkion an Ende mawen, Sie an Riß und
Sie ganze Zirkünft der jüngen Wiederspand
jefürigt.

Landowokij

~~Wien?~~ Ja?

Robert

(Bastimmet) Sie Lirpen Fra Josephina wir.
der offentlich wüßwaten lassen.

Landowokij

Wob? Fij sell ^{manne} hilli vom Lirküst wong.
nawen?

Robert

Fer!

Landowokij

(Wiederspandaruß) Was Sie ist der wüßwaten lassen

Wimpf der unwilligen Frau Gräfin ?

Robert

(wann) Und der meinige ebenfalls,
Herr Landowskij

Landowskij

~~Ob~~ ^{Ich} habe nun die Eigenschaften eines
Kost, was wie ein ~~Wunder~~ ^{Wunder} von 3000 Mark
monatliche Gage und zwei garantirte Loo-
sige! ~~Wahrscheinlich~~ ^{Wahrscheinlich} müßte ich mich in
Lombardienstraße zuflüchten...

Robert

(beim unzufallen) Aber, Gott, ich bitte Sie,
sorgen Sie sich nicht von Geld, noch sich um
das Glück und um das ganze Leben Ihrer
Tochter handelt! In der Stadt sind nicht von
Häusern und Gassen die Rede sein! Und
wenn Gründungs auspanda nicht dem Teile
Händen...

Landowskij

(zweifeln ob er ist ein aus der Stadt.)

Küß vomn Gündertstüpfend nüp dem Pöial
 Pfaffen? ~~200000~~? (Bei Pöita, überzählig)
 Nein, der müssen die Pölepfaffen sein.

5. Scene

Horiga. Kallner. Dann Lilli & Rosi.

Kallner

(mit drei Linden im Hofhain Almawerf
 über die Mitter) Litta mein Herz für
 ist...

Landowskij

(im unteren Hof, wapp nüp ihm güter.
 Land) Ja, ja, - schon gut. Warte Frau
 (nimmt ihm die Linde ab.)

Kallner

(ab über die Mitter)

Landowskij

(fortgesetzt) Fühl bitte vielmals dem Gut,
 pfühligung, Herz Frau, ich habe mir
 weislich absond nüp züpfen. Fühl bin gleich
 wieder für. - Dann gehen wir weiter

über Herrn Horstlag, (wasf ab lirkk.)

Lilli

(bei der Hörsealte wirft herab schlingend und
zurück herauf) Wo... fort ist is - und kommen
gar nicht meiner! Hon einem innertigen Freund
mag is gar nicht wissen! Lümb! Zu, die Hier!
(Klagt die Hier zu und lässt sich fort herauf
herauf, woher der Hier woll zum Hier.
blühem gerichtet; wel sie won drinnen
erleuchtet, veranlasst sie zu lächeln) Ha,
ja, ja! (und dann lächelt zu lächeln) Ha,
ja, ja... (in mit leidig, zärtlichen Tone über.
herauf) ... Auf... mit Gott. (die Hier mit.
der ein wenig öffnen, und die in der
Hörsealte nur wenig schließen verändert
da schließen) Na, we, sei gut... is
kommen zu meiner... will nur hören die
Person schließen! (drängt den zurück,
schließt die Hier und wendet sich wirlich;
jetzt wir erblickt sie Robert; früher über

wirft) Oh Jiminap... Wo sind Sia ja, Herr
Fräulein?

Robert

Ja, Fräulein Lilli

Lilli

Und Sie sagt einem Niemand?... was ist
dann der Fräulein....?

Robert

Sie haben aber mit ihm gesprochen, er ist
nur einen Augenblick auf sein Zimmer.

(überreicht ihm den Brief) Sie... ich wollte
Ihnen den Brief bringen, Sie ich...

Lilli

(erfolgt erfrüht) Oh... (wirft ihm den Brief
in die Hand) Sie ist aber lieb (nimmt den Brief
Klopfend; sehr klug, reichlich) Sie wird jetzt
flüchtig gelaufen!...

Robert

(leise) Nein, nein, Fräulein, Sie bringen
Sia mir nicht zu gesprochen! Es ist leichter

Hochehrwürdiges Fräulein! Aber frucht, Sie
 müssen eine gute Meinung von mir be-
 kommen! ... Glauben mich, - mit im-
 merem Bezugnahme, - was ich Ihnen da
 für langweilige Aufsätze vorzulesen habe!
 Ich habe mich ferner für alle Mühen bedankt.

Lilli

(Einfall) Alles was ich freilich nicht ver-
 stehen! (alltäglich) Aber das von der
 Pöbelverehrung, - ja! ... Und dann
 von der unerkennlichen Religion .. von
 der ... Gott, wie heißt's dann mir
 gleich!

Robert

(will einfaches) Hon..

Lilli

(überhaupt) Esst, esst, esst .. nicht sagen ..
 Sie mich ich selber nicht kommen .. ich
 weiß ja ... werden Sie mir ... ! Reistig,
 was's schon! (glücklich), Lied schiff! ... Nicht
 mehr?
 B. C. C. C. C.

Robert

Ganz richtig!

Lilli

(fallst du freier) Wasan Dia!... (Das Kind
nüchternend) Und davon hast ja nich?...
(ist die Dedication auf der ersten Seite
bemerkk. gar nicht) Ach. Dia haben mir
ja noch voringesprochen? (läßt laisa die
Widmung; (Strasland) Of, of... darüber
bin ich aber stolz! (Das Kind an die Brust
drückt) So ganz nicht für mich! (von
seiner vierpfeiligen Rayierung überkommen,
mit verändertem Ton, zögernd) Was heißt..
nicht wahr... andere Namen haben Dia
vingsen... solche Kinder... gesehen?

Robert

Davon glauben Dia denn was?

Lilli

(gedrückt) Für dich mir so;... hau
im Dickicht die Namen, die Krigen nüch

manfural noch gepfeckt, ... Und, Du ist es
immer von einem Baron, oder Grafen...

Waisent, jagst, von einem Grafen!...

Und die Dank ich, die Grafen... (hier selbst
tröstend) Aber es gibt vielleicht Andern.
man...? (traufend) Alle werden sie dich
nicht?

Robert

(besinnend) Was dann?

Lilli

(ihre Lippen nicht abspülend) Ach, Du ist
ja klug... (bestimmend) Du ist klug!

Don Juan glaub ich's gar nicht!.. Die haben
sich gar nicht so nützlich!.. Die haben....
so was Luftschiff haben die!

Robert

(besinnend) Na, ich danke!

Lilli

(unsterblich zügelnd) Nein, wirklich, -
solche Gesichter... Du wirst nicht für

Pia!.. Das weisse Fleck überfügt gar nicht
 Pfau! (fiel wieder unwillkürlich voris
 furt) Muß man also nach weißta... nicht
 mehr aufpassen kommt es Pia!

Robert

(lächelnd) Aber, Fräulein Lilli, ich bin wirklich
liebevoll jeder Person gegenüber! (mit einem
 lieftun Blick) Dafür ist schon gesorgt!
 (wachsamem Gesicht) Denn man
 muß's Leben genießen muß...

Lilli

(verwundert, beirrt) Liebes Gottchen... Das
 ist ja ganz unvorstellbar!... Mein, wie
konnte man mir...! Jetzt dachten Sie
 ganz einfach - ich bin so zaghaft... aber wirklich
 lieb nicht... ich bin mir schon so davon
 gewiß... ich muß's aber nicht mehr...
 Mein Sie nicht böse...

Robert

(ihre beiden Hände zusammen und ich

in die Küngen pfand; mit verschuldeter
(Luziferding) Frau ... Die sind gut,
Fräulein Lilli ... lieb und gut.

Lilli

(seinen Blick vollkommend; ... wirf immer
klaimen Frau, ihn immer immer
aufwand, und ohne die Hallmündern)
Lustfühligen die mir, das der Tage so lange
nicht kommt! (ihm langsam, ihm Götter
entziefen, nicht mehr ganz unbefangenen)
Er wird... er wird sich entziehen; wir
wollen nämlich Lufing machen ... zum
Gebirgstag...

Robert

(Bastigt) Die wollen zu mirer Mütt... ?

Lilli

(wider frei) In, zuverfühen wollen wir!
Ligentlich sollten die 's nicht wissen ... wir
von der Haberaufstieg! ... Aber wenn
man sich so freut, auf was; ... (Guzlich)

Lilli.

(offen) Nün ja, ... is yaniv mis ain
bifan... Es kommt mir so... Es lob'
den Pyrius nämlich selber gemacht.
Zuoft sollten's mir ein ganz Bloke
werden, - ganz nicef - wie's einem
beim uns' ganz ist! Aber da kommt mir
zum andern - und yaniv set sich's
nich... und so ... jetzt ist ab aber ein
Gedicht! ... (Wolkst) Mein Luptus!

Robert

Wu' das wollen Sie mir nicht sagen?

Lilli

Zu Dumm, nicht was? ... Wem meint's
das aplich? ... Ist das kein unvolgnes Wort
Solvi? ... Aber mir, weil's Herse sind,
yaniv man sich! ... Nün ja, man sucht
aber... (verstänndvoll) Aber Sie werden
nicht wieder lesen! (sich in ein Plokt,
verstänndlich finiert tratzend) Es ist nich

nicht zum laufen. (überzeugt) Ich ist ganz
 fies! (reagiert mit Dir hat man keine
 Richtung, gegen den Rest für jeweils von
 Land)

Nimm, gnädige Freundin Klümchen, La,
 und danken manchmal von,
 dass du für Lilli und Pagen
 und für dein Wissen fast gaffan.
 die Lilli sagt's, ich glaub's ich,
 das hat mir einmal beim
 der liebe Gott zur Rettung mir
 als Engel herab gesandt!

(wirft) Gottlob, das es so nicht ist - mir ist
 ganz fies!...

Robert

(schreit) Und es ist wie Klief...

Lilli

Nanna! Pagen die nicht!... die Danken
 sich doch, es ist kindisch zu sagen!... die Mütter
 sind ja so!... Aber die Frau Gräfin wird

pfou weiffen, wie's gummint is! (wifrig)
Ahd' Lam' sol' is noch wot' wor! Ein Lid
möest is iso pfantken! (wüß in die Hies
wüßst finnen Kosi! Gieb meine Hieso-
yungfian fer, die müssen! (zu Robert)
Die sind jetzt in Adwid' gummint!.. Aber
wunderpföie....

Rosi

163

(istingewiffen in die Hies wüßst geboten)

Lilli

Bring' das junge Fräulein herüber, Kosi!
Der Herr Graf soll siehina ansprechen.

Rosi

Ah, Herr Graf, da müssen Sie die mit
dem Fräulein! - Er sieht sie wid, - zück.
Kosig! In der einen Hand (weist
markierte Kosa) hat sie das Fräulein, -
in der anderen den Mantel - Zingal, -
Der Mantel rüchelt iso so malerisch im.
tar, - und dazu das Löfflein!.. nur, zum
Küssen! Circus Leute

Lilli

Wo hast du sie denn?

Rosi

(überlegend) Ja, wenn ich mich nicht so
irre... ich glaube, sie sind im großen
Korb! Na, ich finde sie schon ab jetzt.)

Robert

(kruft zusammen, rufft Lilli zärtlich)

Freiwillig Lilli, fahre sie mit mir...
Wollen sie mir eine Little erfüllen?...
Sich zu fragen, ... wenn's Ihnen nicht
sonderbar scheint?

Lilli

(zückend) Ja... Klar!

Robert

Nun dann: Gehen sie jetzt mit zu
meiner Mutter!

Lilli

(bestürzt) Was???

Robert

Sie Glückwunschpaare ich befallen..

nür für früher! Wie sollen Sie immer
 Mütter ganzig nicht schlecht bringen --
 aber so... Sie wollen 's früher bringen,
wenn 's Zeit ist! Sollen Sie so lange
warten?

Lilli

(befriedigt) Ja, aber... lieber Gott...!

Robert

(niederland, herzlich) Freiwillig Lilli, Sie
haben mir so schon ge sagt, .. Sie wollen
nicht fragen...

Lilli

(zufrieden) Mein mein, - aber - weil ich
nicht zu früher soll? Das ist so wirk.
liebe meine... (Sie fragen noch früher) Mein
Gott, hab ich damit noch ge sagt?

Robert

Nicht haben Sie ge sagt! - Nein Sie ist
so ganz nicht schlecht! Lassen Sie mir
nur ein ganz früher - damit bringen

ist die Welt zu meiner Mutter!

Lilli

(glücklich) Oh, wenn die Welt!... Nimm
ist alles wieder gut! Nimm bin ich wie,
der groß! Wenn die Welt fragen....

Robert

(weist ihr die Hand zu) Fuß salt ab ein!
Glauben die mir?

Lilli

(Hand in Hand und Auge in Auge mit Robert
innig) Oh ja!

Robert

Und das ist beselig und gut meine?

Lilli

(wie oben) Oh ja!... Von allem An-
fange!

Robert

Nicht wahr, es ist und leidlich gleich ganz,
ja, ob wir und, Gott weiß, ein
lange Kommen?

Lilli

Gesand so... von allem Anfang an!

Robert

Als ob's Lina dem Andern gleich kommen
müßte: „Du bist's“ „Du bist's.“
(zielt sie sanft an sich.)

Lilli

(laßt, um seinen Lächeln, immer noch zu
ihm zurückwand) Gesand so!

Robert

Lilli! (Drückt seine Lippen auf ihren Mund)

Lilli

(Wie sie wiederstandlos wie ein Kind
Rücken laßt, schießt unter seinem Kniep
zum Lächeln sein ihrer Liebe; und dann
unbefangenen Kind wird in diesem Au-
genblick die Jüngfrau; sie erwidert
unter seiner Handumarmung, - löst sich
sanft aus seinem Arme, weist lang-
sam noch ihm zurück, erregt, und

blickt angstvoll auf Robert, flüsternd
Mein Gott!

(Kleiner Krüppel)

Rosi

(von rechts mit einem Prager Hof-
gärtner und einem einzelnen Sa-
binet-Lild in Händen.) Ein Lild soeben
ganz unten gelassen, im Haub (an Lilli
vorüber, zum Grafen geseh) Pafan
Via, Herz Graf, das hier ist das schönste!
Das mit dem prächtigen Krone! (will
ihm das Lild zeigen.)

Lilli

(jünglingsverfrockt, weil sie hier, mit ihm
nicht ganz recht jungfräulichem Pafan, das
im Kaufhaus Löffel nimmt, auf Rosi
zustritt.) Rosi! Mein Gottchen... das Lild...
(entwirft ihr das Lild) Gib mir das Lild...
(mit der lichten Hand das Lild an sich neh-
mend - im rechten Arm abwärts hängend)

Robert auf's Hochend; erwidert, festig stamm.
malen! Das Siefen Sie nicht sagen, Lilli
 Gaus! Das zwig' in's Frenn, nicht...

Robert

Aber Sie wollten Sie werfen...?

Lilli

(Hochend)! Ja... werfen... aber... jetzt...
 (wiefern Lilli) Lilli, Lilli, ... werfen.
 von Sie 's nicht!

Rosi.

(Lilli bei Rita zusehn) Ah, was ist die
 dann eigentlich?

Lilli

(Lilli) Mein Gott, sieht die's denn nicht?
 (sieht gegen den weiten zirkelhaften
Robert zuweilt, das Bild vor sich und Rosi
fin, und sieht ab mit einem Blick sie,
lofer Herzweilung, an; - ganz festlich und
unpfeilig, wie ein Klygand's Bild! Fuf
 gab ja gar nicht an.

(nimmt ihr das Bild ab, umfängt sie zu weepfen) Salvete - Po pafan tiefen Lichte
Das alle Tage im Lichte!

Lilli

(Mannt Rosi vor, antwortet) Po paf. x.? (win-
net sich auf, juckt, das sie diesem Liebli-
chen so gut klärt zeigt, mit einem Pflanz-
ganz auf ihr Gesicht in ihren Händen brennen!
Auf! auf!...

Robert

(Heilwundersvoll) Schwärlein Lilli, wollen Sie
mir nicht sagen?

Lilli

(irrig klief erkrankend) Nein... nein... (sieht
ihn mit Hörnerrollen Augen an, trau-
szig) Sie können's nicht sagen... Sie können
nicht... (schliefend) Mein Gott... sein
sehen ich nicht!

Robert

(Eröffnen) Lilli... liebe Lilli...

Lilli

137.

(schreit auf ihn zu fören, bitterlich weinend) Opa,
jetzt weis ich 's! Allah, Allah!.. jetzt weis
ich auch, warum ich nicht zu Frau Mutter
lauf! O mein Gott, mein Gott!

Rosi.

(nimmt Lilli mit ihr in den Arm)

Robert

(vergriffen für sich) Armer Kind!

6. Scene.

Horiza. Landowskij

(steht vor ihm mit einem aufgeschlagenen Buch
und geschweiften Ausruf von Lilli) Mein
sohn verzeih mir das, jetzt habe ich ein
reifes Wort mit Ihnen zu sprechen.

Robert

Wah ?

Landowskij

(steht vor ihm für, Lilli? (Prany) Ich
sofort auf dein Zimmer (Lilli mit Rosi
ab geht.)
Liederleute. Lied

(mit stilliger Entschuldig.) Gvora Graf! Sie ga-
 fönnen zür mira Kiffel Linie nimb' wovunf.
 man Alts' g'p'flacht'! - Sie ist g'wiss' eine
 sehr schöne Person!... Alts' ist g'wiss' ein
 ein sehr eine Gvora & w'nt' mir, wenn ein
 Gvora mit ihrer Tochter g'wiss'. Aber bei
 mir - Sie ist ein eine andere Gvora
 ist sehr Gvora!... Alts' nimb' Sie für.
 ganz meine Tochter nimb'langt - Sie bin
 ist sehr sehr! Waglan soll sich Sie
 Alts' nimb'!

Robert.

(Brinje unwillig.) Sie nimb' Sie Gvora
 bitten...

Lundocors Kiz

Nun, nun, Gvora Graf! Sie sind g'wiss' mit
 mit ihr in den Gvora g'wiss' -
 sehr sehr ist Sie nimb' mit ihr g'wiss'.
 nun, für einen Gvora Gvora ist Sie

garade gantig, !... Ich müßte nicht auf was
 ich noch vorstan fallen! Wenn Sie mit dem
 höchsten Konjunktiven wollen, - vor-ich
 sehr nicht dagegen, - aber nur das Abends,
 im Leseab, - wenn Sie auf ihrem Fuß.
 ganz oben sitzt! Sie sind Sie das Publikum,
 und meine Tosker ist die Kämpferin!
 Sie können Sie ihr muntereigenen auf
 Tüngen werfen und Linsen bringen,
 so viel Sie wollen! Aber für, in mei-
 ner Hofnung, Sie müß ich als Hater der
 artige Gütigkeiten (zeigt auf das Lou-
 güt) zurückweisen.

Robert

Gute Londoner Kj, Sie mispaußer mich und
 meine Empfindungen für Ihr Fräulein
 Tosker! Und dieses Längst ist von nicht
 von mir.

Landowski

Bo. ?... (garungsfähig) Also nicht ein
 mal Lob?

Robert

(Leut und hoch verzweifelt) Für Herrigau,
 Herr Landowskij, kann ich Frau Küffel-
 feiny im Augenblick nichts antworten.
 Stellen, als das Ansuchen, das ich
 mir heute geben werde, Frau und mir
 recht bald volle Erlaubnis zu verschaffen.
 Sie sollen Sie noch heute wiederkommen. (ab
zurück zur Mitte).

Landowskij

(ihm weisend) Was sagten mir noch. (Fast
rasch zur Thür weilt. zurückweisend) ~~Warten~~
^{Maximilian} Lindemann! Kommen Sie herüber!

(aus dem Abgang) In wieviel wir gleich
 ein für alle Mal einen Ringel verschien-
 den.

7. Scene.Landowskij. RosiRosi

(von rechts) Sie wünschen, Herr Landowskij?

Landows Kiz

(Sie brinn Hand gelenk fassend, nun verziffel)
 Ich wünsch, daß der Gasthofsbesitzer zwischen
 meiner Tochter und diesem jungen Leutnant
 ein Ende gemacht wird.

Rosi

(verwundert) Wie?

Landows Kiz

(Erstaunt) Die beiden dürfen mir sein.
 Der soll ein zupammen kommen! Und
Sie möge ich dafür verantwortlich

Rosi

Auf, wie schön! Der junge Herr ist so ein
 süßes Kind!

Landows Kiz

Was ist es? - Glück? - Ja? - Ja! Sie
 denn nicht gesehen, was der Herr Herr für
 einen Gang hat? (Das Gesicht nur Ki-
vand) So ein Glückseligkeit! Was sollte ^{Kinder}
 mir geschehen! Und außerdem habe ich Dinge

Lilli

144

(weislich) Gansich nicht! Du müsstest jetzt pal-
lar nicht singen!... Oh, nicht für Alles!

Landowskij

(ausstrahlt) Wia? Gnada fünf mal.
kannst du...?

Lilli

Frage nicht nicht!... Litta schon... Fel solba
so müstige Gründe!

Landowskij

(liest die Lehrbuch an, - gläubt dem ihm
Gründe zu erwarten; unförmig) Auf so...?
Erst es muß nun sein gemacht, die
Geschichte, ... mit der Titulinia? (ist
schelmisch Profand, zärtlich) Du bist ein
kleiner Ulländerer!

Lilli

(nimmt seine beiden Gründe, nimmlich
lich) Hut den, frag mir noch?... Erst du
mir...? (mit beiden Gründen seiner

Köyß so mannan, Lappia ifun well ins Gupißt
fajon Komu) Pjorin' mißverßt an: Gupß viñ
mißwirkliß Lieb?

Landowskiz

(zärtliß) Was Komuß viñ noch fragen?

Lilli.

Schrißst viñ - es ist mir... is sollte worfin so
nimm schrecklißen Gedanken... (was soll
im zärtliß) Aber was ist ja nicht wesß!
Viñ fupß's allem nicht kaßar gerüßst... (was
viñ) Wir salens nicht verstande: Alle beide
nicht! Aber jetzt, Was ifun, is müß viñ
was litten - was ganz groß!

Landowskiz

Nur also! Und da müßst viñ folga Worra
dan: ~~allem~~ ganz jetzt, is füßlag, viñ loch
nix was al! Und kaßar jetzt, was wir
für meiner viñ groß gera bekommen...

Lilli

Viñ willst also dan kontoret mit Für
Circus Leute.

wann abgeflissen?

Landows Kij

Natürlich! (trümmersichend) War Director ist
auf Allah hingeworfen, was ich gesehen
habe. Jetzt geht es für (nimmst seinen
Zeit) und machst die Probe fast. (kommt
sich zum Abgeben). compost

Lilli

(sich zurückhaltend) Aber du sagst doch,
du fürchtest noch andere Flüsse?

Landows Kij

Nein - das habe ich mir vielleicht über-
legt. Es bleibt dabei, ich unterprüfe den
Lohntrock (erweist die Hierklücke).

Lilli

(sich mit einem Kief zurückhaltend)
Hier nicht, Freya!

Landows Kij

(eröffnet) Warum hier nicht?

Lilli

(zögernd) Weil ich - weil ich sich nicht

aufzutreten möchte.

147

Landows Kiz

(wachst im Zimmer zu ein Klammern) Was
sagst du?

Lilli

(mit starkem Luftfließ) Sie will überfangt.
Sie will mir wieder aufzutreten

Landows Kiz

(auf d' Lyöfka erkrankt) Wo nü?

Lilli

Zu, Hörst.! Was ist ab!.. Sarim bitte ich
Sich! (mit gefalteten Händen) Wo bitte
ich Sich!

Landows Kiz

(er sich noch immer nicht lassen kann)
Obst... sag mir nür...?

Lilli

Nein, Hörst.! du hast d' ja gut gemacht.
trotz alle dem... und wenn ich du jetzt
sagen müßte... ob würde du wach sein...

(sehr glücklicher Anfang mit ergriffen) Nun Gott hat.
 wollen... Kind... (rief sie zuhause und sie
unpflanzlich besorgend) Nun... Nun wießt die
 Soj nicht wer kommt haben?

Lilli

(rief laut lobmahnend) Nein, mein Herr

Landworts Kij

(unwillig) Na... Dann jag' Linnu Soj nicht
 so'n Biswerk ein! - Der Pflanz kommt Linnu
 ja troffen! Und kommen mir nicht wie.
 Du mit solchen Tugan! Nicht mehr auf.
 traten?... Ganzes, wenn die das Linnu.
 kommt bei Johannum nicht geht -
 wenn Linnu pflanzen mir und kein ein unde
rat! Wer wann die die Gage zu Klein
 ist, --- Dann jag' o! Willst kann ich
 noch mehr fern in Linnu! Rief ein
 zweites Linnu, wie der flügel Linnu.
 fen... und contrarctlich ein Landworts

Mir nicht, Sie nicht! nicht! (zuerst)
 Aber ich weiß schon, was Sie im Stupfen
 eingewendet hat!... Sie jünger Herr Sie!...
 kein Anderer!

Lilli

(verpfeiffellend) Vater... bei meiner
 Paula... mit keinem Wort...

Landowskij

Auf, was? (an Kallner verpfeiffend, Sie
in der Mittelfür verpfeiffend.) Was wollen
 Sie dann?

9. Scene

Landowskij. Lilli. Kallner. Frau Gräfin

Kallner

(fort auf das Antwort "Auf, was?" Sie
Mittelfür verpfeiffend, in der Fürstinnen
bleibend) Sie Frau Gräfin Aufrecht...

Landowskij

Was? ... Sie Frau Gräfin...? bittet, bittet!

Kallner

(geht ab.. läßt die Fürstinnen offen.)

Lilli

151

(will vrsprechen abruft?)

Landowskij

(ifr uersüßend) Was willst du dann
sinn?

Lilli

(zerguckt) Lerpuz... ich hab' Angst...
vor ifr...

Landowskij

(Wang) Gier bleibt du!... du dann
kommt mir gar nicht...

Gräfin und Kallner

(erscheinen im Korridor.)

Landowskij

Lilla, verzieren Sie mir herein, Frau
Gräfin.

Gräfin

(tritt ein)

Kallner

(flüßt hinter ifr die Tür.)

Ich weiß schon, warum Sie kommen! Sie
und Ihr Herr Sohn wollen den Dämmen
ding, Sie, nur in den Höfz setzen! - Aber
darauf wird nicht! - Ich bin der Vater -
und damit - - Aufopferung dämmen! Ich
gaf jätzt auf der Halle zum Director,
und unterfuchen den Contract. (Lilli's
flaunliche Gebirde abrennen) ist unter
schreiben: für mich, und für Sie! Und
dann wollen wir abrennen, norm
das Kind muß gesehen wird... Flan
oder mir! (abrennen in Mitte).

Lilli

(Bestimmig, unglück) Sie Gräfin - ich
bitte, wenn Sie meinem Vater nicht böse
ist so unrecht...

Gräfin

(abrennen, bestimmt) Lassen Sie
mir, ich solche ist bedinglich mit Flan güßten

Lilli

(Sofie) Wollen Sie nicht Platz nehmen?

Gräfin

(wie oben) Ich hoffe, unsere Unterredung wird nicht lange dauern! (Prinz) Rufen Sie mich einmal an, mein Fräulein!

Lilli

(Empfängerin) Ich bin außerordentlich glücklich!

Gräfin

Wollen Sie mir nicht zu sagen?

Lilli

(Prinz) Ich weiß nicht...

Gräfin

Sie haben seit unserer letzten Begegnung keinen Brief geschrieben?

Lilli

Ja, gnädige Frau... Geste... und jetzt...

Gräfin

Ja? Und Sie haben sich bemüht, um unsere Beziehungen mit ihm anzuknüpfen...
Gutes Leben!

Lilli(aufgeschrien) Fef? ... Frau Gröfse ...Gröfse

Lilli! Lappanun Va pif ja da komödie!
 Mann Fefu fat mir vorranigan Minu.
 tau fallest ungschanden, Lappan Va
 liabt!

Lilli

(mit freundigam Besruck) Lappan
 mich liabt?

Gröfse

Fef will Va kaimen Augublick im Juri.
 sal Lappan, wie ich Lappan Lappan.
 Der Hand, Lappan Va ungschanden...

Lilli

(lebhaft) ja, ja, ich weiß... (mit kindl.
 liebar Lilli) Fef Va mir nicht ungschanden
 was! Mann Fef ungschanden pinglich
 ist! -- Fef will ja mich nicht ungschanden...
 im nicht in der Welt trat ich nicht

auf! Ich wardeuch's Frühling!

Grüße

Das Wunder ist nicht! Lieben Sie, was Sie sind!
Unter Frühling gelben Sie ja, ... und
von der Freude, - gibt's für Sie, doch keinen
May!

Lilli

Oben... glauben Sie dem nicht...?

Grüße

(Sie unter besuchen) Und - - wann Sie et.
von Savate in Eröffnung setzen - -
kein Kauf wird fragen, wenn Sie von
morgen ab sein wollen; - mir wird Sie
bis gestern waren, - das gilt! Das trunk
Sie von und - von meinem Pops!

Lilli

(Wie meinem) Er liebt mich!

Grüße

Danke Sie an nicht unmöglich!
Ich stalle mich wegen ist ein in Mutter!

Und wenn's zum Krüppeln zwiffen, mir
 und ihm Rame - ich würde, kein sagen!
 Auf'sehen Pia's, warum zu rütheln.

Lilli

(gesamzliche Lüpfeln) Auf Gott... ich? (mit
gesamzlicher Kapignation) Ich weiß ja, daß
 Alles was über ist!... Nur nicht... (bitter) Wann
Sie sein könnte... Das ist noch ein nirgend
 Welt mit ihm gesungen könnte! Damit
 er nicht glaubt, ich würde gesteht! Und
 ich bin's wirklich nicht! Sie sagt sich
 ich selbst nicht ganzüß, was Sie hätte
 von mir denken müssen! Gar nicht und
 was festig nicht! Gott, wenn man so
 von Klein auf mit ihm im Lirich...
 und wenn Alle im Lirich sein...
 nicht so oft? Sie denkt man doch nicht,
 daß man was Strecke hat!... Es ist
 Sie, Sie müßt ich ihm sagen, ... (ganz
fast) und was was, ... wenn's ein Frau

Großmutter erlauben würden (mit bestimmter
Freiigkeit) das ich ihm nie gut geseh
 sein bin, ... von ganzen Herzen!

Großmutter

Was werden Sie nie sein! Gleichwohl, ob
 Frau Frei nicht sind, oder nicht, - ich
 setzen meinen Wesen - wie ich's kann -
 mit jedem Mittel, - vor Frei - und vor
 ihm fallt! Sie kann ja das Gute der
Gefühle! Gründlich ist's erlaubt, und
 ob ob's ein Stück wäre, - immer wieder
Suffalten! Wenn der Kampf vorüber ist...
 kann und Wesen Alles singen voran,
Fließt, Gott, Namen, - in nine insin,
nige Lösung! Nicht wieder ist es kom.
 wenn Sie mir nicht mit großen Wort von
Liebe und Lidenschaft! Sie glaube
nicht es von! - Mein Wesen liebt Sie nicht...
es kann Sie nicht lieben!

Lilli

(mit Frei willen Augen - traurig)

San Royf (fittalud) Frau Gräfin, es ist
 ganz nicht wahr, daß Sie mir es sagen!
 Sie bin doch mir ein selbftes Ding, es
 sich nicht was von Kam... und da Sie
 noch das Letzte so vorüb' wissen wollen,
 was immer ist... (sich ausfluchen) Nicht
 einmal von glücken soll ich dürfen,
 daß er mich wirklich lieb hat! Und wie
Panda soll's sein?... Ja, warum denn?
 Weil ich ein Liebküchlein bin, es sie in's
 Fratz sinnüßig sieht haben, - im besten
 ten Kinder und kurzen Mittel?... es
 wegen?... Dem Götterwillen, dafür
Kam ich doch nicht! Und sonst hab' ich
kein Streich gegeben! Nicht und nicht.
 Sie seien Juan ganz frei in's Geißt!
 (immer warmer) Nein, es ist nicht wahr!
 Sie erweis mich nicht so sinnlos zu lassen
 zu lassen - ohne Grund und Larmfartig.
 Mit! - Sie erweis mich nicht zu pfücken,

wann ein solicher Mensch mir gut ist!
Just so Holz kann ich sein, wie
 die Frau Grösch. ... Just so Holz, was
 aller Welt und vor allem Herrgott
 selber. Und wodrum wußt! Immer
 weiß, wie's bei mir ist, da immer!
 Und das ist trotz die Knie und Tricot,
 daß alle gelieben sind, was die sind:
 Ein auspündiges Frauenzimmer!

10. Scene

Horiz. Rosi mit Ada. zuletzt Landowstij
 Rosi

(Sitzt Ada an der Hand, so spricht, von dem
 lauten Himmelsfall herab, in der
 die wußt, so spricht) Lilli, die Klara fort
 die Person -- sie hat solche Angst.

Lilli

(Winkt auf das Kind zu und kniet zu
 ihm hin) Mein Liebling! Mein süßer
 Liebling! ... Auf dem Pfaffen ist

so unglücklich! (immer mit sie weinend)

Alle

(weiß ya Klügel, das noch Luv die ganz,
ein Heiligher Pöckel in der Luv; mit
einem Blick auf die Gräfin) Woll ich jetzt
meinen Herz aussprechen?

Lilli

(werstest sie zürüfft gar nicht,) einem Herz!
(hört einen Augenblick fromm das Kind
an, - sieht dann auf die Gräfin sie
und erinnert sich voffetzt mit zürsam
Lappackan, das die Gräfin der's hat
hervor ist.) Allmächtig! Was hab' ich ya
gott! mit so zürsam Kün, festungend
und bitten! Gott, liaba Luv Gräfin!
Rechnen Sie mich nicht an! Es bin ja
ein so unglücklich Gapsöyf... Wie
kommen ich dann nur so zürsam zu Ihnen!..
Sie sind das die garret hat! (Wie an
Sie Luvst Luvkann) Wie hab' ich's dann

nur einen Augenblick lang weglassen
können?

Gräfin

(fort) Weglassen Sie es nur für
immer!

Lilli

Wittam Zwirnschen würde Herrn Gräfin!

Gräfin

(ohne sich über den Zwirnschen witz unter
Gräfin zu lassen) Sich selbst will nicht
mehr haben sehen. Sich hat den Wald
gesehen, wel mein Fließ was! Wer
wann ist so oft zu sein füßt, -
und was weiß, daß es nur ein mal
füßt fall, in der Zeit, wo man
nur minnen Wesen ... was es ein mal,
dann wird es lieber ...

Lilli

(Das Kind war zum Witz gegen ihnen
Witz, mit so lang gesehen, daß es war
ein mal.)

Herrn Rten Krieger Abensford gegen die Frei-
einigkeit, - wapp infallend, in pluch
auffspringen dem Gottswillen nicht!
nicht!... Das nicht fragen!... Wann Sie 's
nicht haben fürchten (bei der Darstellung,
dass die Freiheit hier nicht was das fürchte
wel jetzt won ihnen Phantasie in der
Schickel als wenn zu fruchtbar ist...
(Aber an sich grüßend) Nein, das soll
Sie das im Laufe nicht sein!... (mit
Entschluß) Sie will nicht ankommen zu fragen,
so gibt es Kann!... Mit dem Laufen, das
ist sch! Sie sollen sich nicht mit fragen
im Herrn Pater! Es ist frei! Ganz frei!
fragen Sie ihnen, es ist was - grüßend
ihnen! Und wann es nicht gläubig will,
sollen Sie kein Angst, - es wird nicht
sein! Sie wird was, - wann es das sein!..
Dann ist 's schon weniger, ... als ob es
so im Angewandten wäre! Und das sein! es!..

so war ich eine solche Person bin: ich
Hier!

Landowskij

(erregt in der Mittelfür.)

Lilli

(erregt rief und will zu Landowskij)

Wohin! Jetzt bin ich ungeschloffen!

Landowskij

(erregt) Nun?

Lilli

(stark) Malenwogyan hat ich im Lie-
 cke rief!

Landowskij

(früher) Lilli! ~~zieht sie an seine~~
~~Leucht, trübsinnig zur großen Fische~~
 sie erregt: Rief der Mittel kann ich
 stolz sein!

Actus.

Vorbemerkungen

Die obige Eintheilung in „Scenen“ oder
„Auftritte“ ist bei der Niederschrift dieses Actes
absichtlich vernachlässigt worden, weil - nach
der Erfahrung der Verfasser - einer solchen
Eintheilung weder der Regisseur noch dem
Zuschauer Nutzen bringen kann, wo
es sich um eine so ungenügsamlich schwierige
Zusammenfassungsaufgabe handelt, wie in
diesem Act.

Dagegen ist in ausführlicher Anmerkung
zu geben, um dem gewöhnlichen Zuschauer
möglichst gegeben wird, wie so gewöhnlich Bild
des schriftlichen Vorgänge gegeben, ~~und~~ das
die nöthige Anzahl von Proben vorzubringen
kann, wie auch die Verwirklichung des Act.
sichem das Verfasser sich selbst zu erklären
ist.

Diese Absichten geben zuweilen desin, wie

möglihst lebendigen Bild zu geben, von
 dem einst besungenen Feibeu finter dem
 Hofgang einer Lircu. Mannege, dann
 aber soll mit Pifsen Hofmann, überall
 organisch mit ihm verbunden, und wie
 ganz tief sein Gevinnungen gestört,
 die eigentliche Comödiefarantleraffen.

Die Kräfte sind verschieden, können nicht
 für alle sorgfältig vor jedem Lircu zu
 rüchig gehalten, und die wesentlichen Vor-
 sorgung zur Haberdreibeung - in Form
 und Farbe, faktuell unterschieden werden.

Die Kräfte stellt der Pottelplatz nicht gro-
 ßen Lircu dar. Der Geistergrund ist in
 der Breite von 5-6 Meter - tief einen,
 cirka 6-8 Meter sofen, sferren, matter.
 dem Hoffvorgang, der das in der Mitte ge-
 hüllt ist, abgesehen. Manne Pifsen Vor-
 gang geöffnet wird, hat man den Lircu,
 blickt auf der Mannege hat Lircu, man

steht in prospectivischer Verklemmung der
 gegenüber liegenden Theil des Kontrahens,
 der Kautelen, der ebenfalls Post befindet.
 dieser Hauptveringung der Lesezeit, ist es
 dem sich die Gefolge aufbaut und recht
 und leicht von dieser Veringung und dieser
 Loge die Aufänge der Sitzveringung und
 des Post sitzenden Publikum, welches mit
 unter gewalt über Pury Kinder in der
 Markte Leseoffenbar Paryskall sein kann.
 (Ein für allemal wird angenommen, daß
 die mit der Manne faramtänderen Ge-
 richte, Logen, Lesezeit, Applaudieren, etc.
 Meist unförbar werden, wenn der Vor-
 sang geschlossen ist und in auffragender
 Abänderung förbar werden, wenn der
 Hofung freilich eine ganz geringe
 splanen wird) die Kautelen der
 Anoration sind als Halblaf zu malen
 und sollen so gestellt werden, wie mit

beigefügter Zeichnung, rechts ist die
 Öffnung links und rechts befinden sich
 der britische Lorrider, der, kreisförmig
 um den Tisch herumlaufend gedreht
 wird, und spaziert die Öffnung rechts,
 soll die Kommunikation mit dem Ball.
 räumen vornehmen, während die Öff-
 nung links, zu dem Garderoben des Pers.
 sowohl führt. Zu dem rechten Louiliff, links
 kommt, ist eine Garderobentür sichtbar,
 zu der einige Bücher hinreichend, über
 der Tür eine Aufschrift: Parangardrobe
francise ist der Eintritt untersagt. Das
 gleiche Arrangement ist in dem rechten Loui-
 liff, rechts kommt, mit der Aufschrift, der
Parangardrobe, francise ist der Eintritt
untersagt. Auf dem Hallbleissteinen
 klauen, in verschiedenen Farben und
 Größen, Plakate mit bildlichen Darstell.
 ungen und verlangenswerten Anzeigen.

Singen von Künstlern und Künstlerinnen.
 Allerlei literarischer Vorträge und Reden,
 sitzen haben allenthalben an den Bühnen
 und in den Lokalen. Der Herr Geheimrat
 ist nicht selten mit der Hofkapelle beschäftigt
 und darüber ein selbst tüchtiges Kapell
 für allezeit. Gerade hängt
 auf einer kleinen Probezeit und so
 unter das Abendprogramm. Solche
 ist es das ganze, kaum eine primä-
 re gearbeitete Gaskrone, die einen
 Kaiser mit 8-10 Stammesöffnungen
 darstellt. Die Mauer der Pagnone ist unerk-
 lich fallbar und nicht. Der Herr Kaiser
 befindet sich ^{am} auf der Kaiserstraße.
 Das Loos ist sehr angenehm. Es ist
 der

Der Herr Kaiser befindet sich auf
 gut besetzten Kaiserstraßen, und zwar
 an der Kaiserstraße, mit einem sehr

rechts hinwärts gerichteten Hand: „zu dem
 Rücken.“ und an der Hand links, mit der
 nach links hinwärts gerichteten Hand:
 „zum Brustkorb und zum Halsgang.“

Es wird ferner gelehrt, unter die gelbgelbe,
 zu Linsenart, welche diesen Boden durchfallen
 soll, einen kleinen feinsten zu bringen,
 damit das Geruch der Lyriten in einer
 Weise gedämpft wird, welche dem Charakter
 des Lebensbodens entspricht.

Unterricht, im Holz, das sich linker auf
 dem Kopf. Rückwärts in der Hand, steht mit
 dem Rücken gegen das Publikum im
 Hintergrund und spricht durch den Mittelplatz
 das Vorwort in die Hände hinein, oder
 aber das Vorwort mündlich zu öffnen. Die
 Manuskripten geben gewöhnlich für sich und
 einander, bringen von Drüsen und stellen
 auf der Lyriten, so daß, die Vorrede nicht ge-
 hört wird folgende Voröffnungen auf:
 Circulente.

Handlung auf Felsen in Felypolis

sehr weich gestrichen, mit Lappiz bekleidete,
 sehr fein / für die Kalloriten, welche die
 Kaiserfalten / sehr mit Linnengeweiden
 umwunden Krusen, sehr mit Krusen
 ganz beklebte Krusen, nicht sehr Mittelstau-
 gen, an Passen Spitze, notwendig wof aufge-
 rollt, sehr Stoffkrusen befestigt sind, im
 klein sehr gestrichen quadratisches Loth,
^{zum Mischen in Eingang}
 das feinsten und andern die mit
 rotzinnigstein bestrich wird, 2 weis-
 gestrichen Formastkrusen, 4 Lare Form-
 zugewollten, nicht klein Spring-
 krusen, die groß sind, nicht gestrichen gew-
 dratisches Loth. (circa 4 \square meter) also
 10 Bauwerkere, nicht sehr, das in nicht gold-
 gestrichen Baumstücken gefüllt ist und auf dem
 mannigfachen Formeln vorgeordnet sy-
 metrisch arrangiert sind und immer zu
 sammlungsvollen Lappiz, das auf immer
 gemischten Lare Formigewollt wird.

Handlung auf Felsen

Das Garniertragen und Christhalten aller
dieser Jagdstände muß möglichst ge-
wünscht (Sitzsessel unter dem Kessel)
und nicht aufgegeben, und so arrangiert
werden, daß die Arbeiter vom Christen,
für das Karren, bis zum Christen das
früherin Liege können.

Polizistentrakt

in unbekannter Weise, das Galun auf
dem Kopf, fast unter Patrouille / Ma,
Director, wie ist es, ganz wie es
wohl wieder soll?

Amfang

Pc Po

Petermann

Es weiß ich, die Logen kommen mir
ein bißchen dünner vor - aber die können
sich wohl füllen.

Heinberg

ein Mann in dem Braupfannen, soviel d. C
in dunklen Palast, ohne Kopfbedeckung,
kommt ruhig von links, sieht immer zu

begynganden Mångyrskinnar ius Korbi.
Varjeu margiff bei Kite, und nilt zu
Jatormann, ius auriffand / Gysor sine,
kor, Gysor director!

Petermann

(ius utgyngubokommand) / Was giabst' ihm?

Kolizilienterant

(innom Jatormann Platz om Hofpung
aus und spöst sinand).

Heinberg

Aucken Sie mir, Swärlair Samandz
 ist noch nicht in der Gortarobu.

Petermann

Was denn? ... (was der Ghr scharf) / Wen 3/4?
 Ist ist das aber wirklich.! Und immer
 mit diesem Franzjimmer.

Heinberg

Was sollen wir mir machen?

Petermann

Gaben Sie dem feigstfikt?

Heinberg

173

Natürlich. Aber es ist die fünfte Zeit, die
sich bei der ersten Nummer.

Petermann

(unabhängig) Gewarant wird nicht. Geben
Sie das obige Zeichen $\frac{1}{2}$

Heinberg

(Drückt an der Pfeilglocke immer und
gleichzeitig auf einen Partikularglocken
Klingeln. Man führt die Pfeilglocke leicht
aufsteigen und nun oben für das Krillan
des elektrischen Klingel und unmittelbar
darüber, während der Polignilinstanz
den Vorzug offen in der die Zeit für
auszubringen, führt man nun Druck
das Licht der das Orgel, das sofort
wieder einföhrbar wird, wenn sich der
Vorzug findet den abgefahrenen Licht,
wenn fließt.)

Polignil
nd

Wichtig



Wichtig

Goldarobine nam Vorzug zu!
auf dem Gluckenspie

(ältere Form, mit großer eisener Pfeil.)

zu

zu, um Linsen auszubinden, mit der auf
gedruckten Nummer 7 um den Arm,
kommt richtig von links gelaufen und
nicht falsch! (Gross Steinberg: Sie ist schon
da!) / läuft richtig weiter nach links ab!

Steinberg

(richtig nach links abgegangen) / Na, richtig!

Petermann

(sich verabschiedet) / Sagte Sie ist, wenn sie
um eine Minute zu spät fertig wird, ziehe
sie ist um selbe Monatsgabe ab! / innert
Sich zum Ausgehen recht!

*Ginny
de*

Hinrich

(ältester Herr, im Ubergang, den Geist
auf dem Kopf, kommt von rechts) / Na
also, Herr Linnert. den Gruß haben
sie unter sich.

Petermann

Also, den Abschied. Leset sie bilden
in der Kirche nicht wahr?

*20. d. Anklip in diesem Aufs.
Gruß Walter*

Heirantz

Zu, ich dachte auf zu geh. Aber es sitzt im
sich im Geist.

Petermann

(Befreyt) Was Pann?

Heirantz

Ma ganz sagelöve Gosselgalt.

Kein bey d.
gleich demselben

Petermann

Aber ich bitte Sie, Doctor, das ist doch gar
nicht möglich. (auf ab rüht)

Wann
dann
mit dem
d. H.

Heirantz

(für folgenden) Sie werden ja sehen; geht
bit zur Kronen finant (ab rüht)

(Schönheit der Augen zwischen Petermann
und Heirantz kommt richtig von links ein

Artikl ein abganzten atnat antrivolan

Wintertropenpfeffer, läuft gerannt

von ganz Hüfen zur Garsungard Parole

finant und geht dort ab. Später für

Arten von links ganz Heirantz,

Luft

links in Richtung auf, von
dem Par ein quers über die Hüften
weg nach abwärts, während sich das
Par in Richtung auf Haltung aus Vor-
sung verhält.

Steinberg

(ganzseitig von links zurückkommend
und sich zum Vorwärts wendend, be-
gegnet in der Mitte der Hüften zwei
Manngebühren, die Par oben vorwärts
den zusammenrollten Fagel fassen
können, nicht für ein, was wohl für Par
mit dem Fagel?

Ein Manngebühren

(wenn zentral auf seiner Fortbewegung
verfügt, das Steinberg jedoch
so bestimmt Par Fagel für einen
Landsitz)

Steinberg

(auf dem zentral verfahren, No. 2 West Seite)

Haupt in Wien über

177 2 Kullenwipfen

und J. G. G. G.

Der nicht Tappif Müsser 3/2

(William in Detroit unklar mit der Zeit. C.)

Linnar

anlagern / Auf ja....

Heinberg

(fastig) / also nicht lange gefordert! Gar mit dem anderen Tappif. Klingeln

Linnar kann den Tappif nach
weist ab und kommen später mit einem
anderen Tappif zurück. Weinberg tritt
zu dem elektrischen Klingeln und brückt
auf einen Knopf. Dann geht er zur
Probentafel und schreibt mit Pen
In un: "Dienstag 11 Uhr für alle da"

Probe

man vom Bonlat: "Lufteblprobe"

Siehe während Weinberg mit dem
Linnar spricht, kommen mit dem

Apparaturprobe zwei Artisten
in bekanntem Rollenrezeptionen;

Leistung
angeführt

ein sie ihre weissen Hautfarbe an
gingen, noch viel und jetzt an ihrer
Geseule.

Angewandte Zierkunst, und Pabst
Conyform nach Forderungen, wo sie
den zum Hofe der Fürstlichen,
Goldstücke zum Kommen Sie bei.
den Hofe der William und An.
Prots, abzufallen in Hallen ist es.
sein und das Herrschaft der

William

(auf das Meiswort: Herr mit dem an
 den Tag in der Prüfung mit Antoin)

Was ein gut's für dem jetzt?

Detroit

(die Kaffee zirkeln, besorgt) Gott,
 als ich wegging, hatte er 38, 8 -
 das ist bei einem Kind kann so
 Abendtemperaturen - aber man
 ist doch immer sorgfältig.

William

Ja, das kann ich.

Folgende
 in der
 ...

Petroit.

179

Prin. an

Nun hat gerade jetzt meine Frau Bilzime
Pflanz zu thun. Sie müßte doch die eine
Pflanz übernehmen.

gibt
ygg in den
J. Linsen

William

Ob es dir fast nicht in der Koccoser-Güldenilla
mitzuvaiten? Denn die dem Alter
nach sagt

Liebes
in Hände
Krieg

Petroit

Natürlich nach der Güldenilla müßte mich
fortlassen. Da ziehe ich mich erst gar nicht
zum folgen
um und laufe nach Paris. (geht mit Wil.
Lanten)

liam langsam in den Gintabymid.

(Während dieser Scene ist mein Hallant.

Her und der Garmungendrobes gebortan

und vassiler die Linsen nach rechts abge.

gangen, trotz dem Vorbringen Gintab.

geund sind die Felizilianitmarkt, ein

Fufanterioffizier und zwei andere Gyi.

gar Glast yakkivata Givwan angebeten

und bleiben in zwei oder drei Gassenhüpfen.
 von mit den Hallmiffen und den geübten
 fenzustand der Plüme und der Wit im
 Zintoyründ-Plüme. Amittalbar finter
 ifnen Witt dem der Tragonenplüme
 Graf Lülow, Hof der Hofung. Bei diesen
 Aüftwitten soll keine Müfik der
 windroft geöffneten Hofung ferner.
 können und bei allen bisherigen Aüftw.
 ten soll der Hofung, wie ferner geöffnet
 werden, das das Plüme der Hofung
 angefallte Mangelbild überblicken kann.)

Lülow

(Blüdjüngel Lülow, ist in der Hofung zu
 Plüme, gefahren, hat, weiß und die Hofung
 noch ferner, wie mit ihm gefahren und
 kommt jetzt im Hofung mit ihm nach
wenn.)

Steinberg

(Lüflig, aber Hofung Plüme Lülow)

Und wie die Dame ohne Graciel pass passum:
schlechte sein, aber was soll denn eigens
hief inf....?

Bilow

Nu, Sie sollen mir sagen, wie ich Sie Gf.
schlechte anstellen. Ich kann doch den König
nicht selber anrufen. (Im Königreich, im
spanischen Vierschritt-Restem kommt und
die Gendarmen liest und tritt zu seinem
Tisch; dort wieder eine neue Angelegenheit mit
großer Genauigkeit, und tritt weiter
zu den Vollstreckungsmitgliedern in den Hintern
geht.)

Königreich
selbst
d. 1. 9
zum Tisch

Steinberg

Aber, was für ein Herr Graf, das ist ja so ein
sch. bloßes Sie denn der König?

Bilow

(auf meine liest geigend) Sie, mein Herr
sich ich!

Infeld
Luth.
J. 181

Liepke

(in Organen einfluss, ein großes in

Prüfungsjahr gefüllten Säuz in der Land
ist schon vorhin von links rückwärts und
zwei Schritte von Eingang entfernt in
militärischer Haltung, mit dem Rücken
gegen das Giebelthür geordnet stehen
geblieben.)

Steinberg

Palmen
 in
 Antip
 8. 2.

Nun also, da haben Sie den Säuz einseh,
 Trüben beim Leinwandgang, dem Lilla.
 Nr. 1, sagen Sie, was damit gesche
 sein soll, und die Sache ist erledigt. (tritt
 zu den Morgenstunden, wenn er einige
 Anweisungen gibt, überreicht Ihnen die
Ausführung seiner Befehle.)

Bilow

Person (Kriegspolizei) durch vielmal
(tritt zu seinem Tisch, spricht ein ganz
klare Rede mit ihm und spielt ihn dem
links ab. (Tisch links ab.) (Inzwischen
sind die der Hofung rückwärts. Laf-

Anders → K. L. 26

183

gelb und Lülthorn. Luffel ist Lülthorn mit
 zwei oder drei Hallenistern bekrant zu.
 macht, dann Lülthorn sehr feindlich die
 Land geschüttelt ist. Dann kommt Lülthorn
 in von saft mit dem Thierholz aus dem
 Köllern zu ein Kaffeebein Lülthorn
 und fast ihm sehr entgegen, während
 Luffel, der gleichzeitig von links rührt.
 seinen Asthmen entgegen, sie mit
 einem wertvollen Genußmittel und
 von dem Gut abzunehmen bezeugt und in
 diesen Genuß links wenn mit ihr diesen
 bleibt. Ihre Asthmen kommt in sehr nütz.
 geland, alantus Traubenöl, etc.
 wenn möglich mit einem kleinen Pfops.
 fünfzehn auf dem Kopf, und einem via.
 sieben Zwölfenstropfen von der Luff. Nach
 dem saften Pforten, die sie mit Luffel zu.
 werffelt ist, soll Lülthorn, das inzwischen
 seinen Lülthorn abgeschüttelt ist, zu ihr und

Jahres
Brennst
Lülth.

Trümpf
L. ab

Luffel
mit Asth
in Lülth

Lül. Ant. Luff.

Reim 22
Lül. Ist.

Laffald, grüßt und besichtigt sich am Ge-
weins. Das Hinwegsetz ist gleich nach
seinem Rücktritt mit einem flüchtigen
Grußdruck von Petermann vorüberflie-
het und geht über die Linsen lachend
ab.

Petermann

(auf des Hieswort: „Die Posa ist erledigt.“
zu Bulbara, ihm die Hand schüttelnd) Mein,
mein unzufolge Herr Laron, Sie sind nicht
noch unten geworden? Ist schon die die
ganze Posa nicht bei uns gefahren?

Bulbara

Sie ist noch in Grunleiny - bei der Ge-
flügelrückstellung! Aber sagen Sie, direktor,
die Lese ist nicht dem Zettel: Laster Aüßertan
des Herrn Kinsard Landwoske? Von Frau.
hien Lilli keine Pilsa?

Petermann

Sie, das ist markensüchtig, mit dem Wädel.

für Hoff Lin

Petermann

186

stult
yge
grüßet

(unverantwortlich) Ich Gott - nicht Missbrauch.
(wundert sich zu Heineberg, nach der Höhe
saham, gasföchtig) Ihre Heineberg, haben
die schon das Holzgeräth gegeben?

Heineberg

Patman
my jid

(abensfalls nach der Höhe sahah) Ich wollte haben...
(geht zu der Holzgeräthfabrik und spricht
mit einem Knopf.) (Petermann wundert
sich nach seiner und wird sehr von dem
Lauterlinenmann und den beiden Zivilisten
begeistert, spricht ein paar Worte mit ihnen,
auf mit dem einen oder anderen Arbeiter,
spricht ein paar mal über den Holzgeräth
und etc. Heineberg tritt, nach dem er
Klingelt hat, zum Holzgeräth und spricht
mit ihnen. Sonntag ist in dem Bekann-
ten Hofe einer, Hafendreierin; bei
dem Hofwort, Aber ist es nicht gleiches.
nach der Luft ausgegeben, gefolgt

von der Grodnerobinse, die ich noch die Füll.
rechte glättet, an dem Linnenspindel
zieht etc. und dann wieder links abgibt.
Fernandez wird sofort bei ihrem Austritt
von der Gröze Lülens, Laffeld und Wolstein
entnommen und in's Gaspewies gezogen.
Lülens wird sich sofort meinem Vater.
mann von ihm vergeblich zu dieser
Gröze und bittet Laffeld, so möge ich
worhalten.

Lafeld

(auf dem Hüfport, Fismalta geben ...
zu Fernandez) Demnächst Fernandez, ganz
von Lülens wie Kija, wünscht Frau
La Kuntst zu manen.

Bultara

(Göfling) Wer spricht: ich bitte um die Gae.

Fernandez

(ihm cordial die Hand geben) Frau mich
sehr, ganz davon! Landorokij set mir

Bei der Kropfley
 beyhülte Lülens
 in Artige
 bis zum dem
 gewohnt
 Lülens
 d. H. ab
 Guedenbin
 ab C
 Laffeld
 C ab

Person viel von Ihnen erzählte, Siclora und
Arzippin verlassen jetzt die Gringya, yafen
langsam, glückselig, unversehrt, glücklich zur
Samenstadt, wo sie sich von niemandem
verletzt finden. Die Arzippin, nach der Zeit
langsam, glücklich, glücklich, glücklich
Siclora aus ihrem Dorf, glücklich, nicht
ihm nach, glücklich zu und geht in die
Samenstadt ab. Siclora, glücklich, nicht
trübselig, glücklich, kommt sich nach dem
Spaziergange, glücklich, glücklich, glücklich
glücklich und geht, in die Stadt, glücklich
von dem Dorf, in die Stadt, glücklich.
Glücklich, glücklich, glücklich.

Fernandez

(siehe sich zu unterbrechung der Person)

Personen die glücklich?

Bulpara

(siehe) Nine, in die Mitte.
barge.

Handwritten signature or initials.

Fernandez

189

(Nützlich) Was ist die...? Po...? ... (Pis... in...
s... .. In... ..
für... ..
für... ..
für... ..

Bultra

(Lübelnd) Mein ja; - - - - -

Fernandez

(Aussers... ..)
für... ..
für... ..

Gardobiana

(Nützlich von... ..)
für... ..
für... ..

Fernandez

(Von... ..)
für... ..
für... ..

Bultara

190

Aber bitte

Fernandez

(schmerzlich überwappelt) Auf, ihr lieben Himmel!

Bultara

Leben Sie eine schlaue Nausrift bei Krumm?

Fernandez

^{am/ im Krumm}
Auf ausatzlich! (Wirft sich auf einen Pfedel
links vorne hin.)

Bultara

(am sie herantretend, Spielzeugball/Liebes
Freiwillig, ich will nicht ins Port sein.

Es handelt sich in diesem ~~von~~ Briefchen
jedenfalls um eine große Anzalayungzeit,
aber wenn ich Frau Krisschen kann, mit
Trost und Rath...

Fernandez

(weinend) Mein Gott, ihr, vielleicht können
Sie mir vielleicht einen Rath... Erlassen
Sie! (gibt ihm den Brief.)

Kultara.

(Laut Lappes) „Frankfurter Abendkörze. Min.
müny matt. vief bilyarische Frankfurter.
Montomontsche. wovifand, „Laut Kar köplob.“ (Hieß
die vrschient an) Auf die ganze!

Fernandez

(jimmurid) Was sagen die Leute? Ich habe
per ultimogekannt! 30 mille Losjüner,
20 mille Garjüner und wogastan noch
fünftat könt Kredit, weil mir der
Lanzier gefügt hat, ich soll mischen!-
Aber wenn Liaga ich ganz jüfich! Gütta
ich mir zur rechten Zeit abzusprechen,
dann würde ich jetzt im viren Menge
Geldes reich sein!

Steinberg

(Hilft zweimal die Pflanzglocke an. 2
Anzugandianer fortan zum Worsung.
Der Artikel, der wofür wir vorkommen.
jüngere ist, kommt richtig von oben der

2 Menge
dieser
zum Worsung

William
mich prüft

Auf Glanz zu sein (Schreibstil)
4 Jahre den 20.
William ?

zurückgeliefert, und zwar über die Hall.
meister Komman ruffen über die Hall.
haben links und rechts sich richtig nach
dem Hinterrücken. Und die Eingangsöffnung
wird ein in der Kammer Weise aufgezogen,
das Pferd, das immer vorausschaltet
steigt, von einem Kullerinnen in der
ersten führungsfürst und in der führung
der führung aufgestellt. (die führungsfürst
müssen mit führungsfürst befliegen sein,
um die führungsfürst zu vermeiden.)

Steinberg

(in die Hände Kloyfand) Familien Fernandez,
Esra Nummer.

Fernandez

(ungeduldig zurückrufen) Ja, ja, ich
Kommen schon. (stark zu Lüttron Pferd
Larou, die haben ja führung bei Kroya,
müssen die noch über die ruffen
Laut. ?

Handwritten note:
 Die führungsfürst
 aufstellen

und fulten ihn in dieser Stellung fast, so dass
 der Publikum jetzt zum ersten Mal den
 vollen Einblick in das Innere des Reiches bekommt.
 Man ficht von dort für die verfassungsmäßige
 Direction eines Landes. Die Vollmachten
 stehen in der bekannten Weise vertheilt
 nicht hinter dem Hofmann. Auf einen
 Blick des Kaisers führt der Kaiser
 der Kaiser der Reichsminister, was er
 weißt, die Augen des Publikums
 aufzuheben. Dann führt William die
 Verwaltung in den Reichsminister und gibt dort
 ihre Hand frei. Die verbleibende Zeit wird
 spendet dann ebenfalls aufrecht. Der
 Management wird verflochten. William
 steht mit der langen Spitze in der Mitte.
 Die Minister, der Polizeiminister und
 der Director haben langsame in den
 Reichsminister, die beiden Management
 der Verwaltung wieder zu fallen bleiben zu

Alle
 ab
 die auf
 in
 21.
 22.
 23.
 24.
 25.
 26.
 27.
 28.
 29.
 30.
 31.
 32.
 33.
 34.
 35.
 36.
 37.
 38.
 39.
 40.
 41.
 42.
 43.
 44.
 45.
 46.
 47.
 48.
 49.
 50.

Kämpfern haben; als er schlief in der Nacht einwärts
 schlief. Der Jungling ist verstorben im Wachen in der
 Gasse von der Straße abgegangen. Für Manuquidimas ist
 nach dem Fall ein Begehren, so, das man auf der
 Straße umherwandeln. Die beiden Manuquidimas sind
 der Frau, der Fünfundzwanzig und der Frau des Dor-
 fers, Hainberg bei der Pflanz der Ka, Landwehr Kij,
 der aufsteht, verstorben Fünfundzwanzig abgeht, Lilli,
 die mit ihm kommt und davon weilt, der
 der abgehenden Fünfundzwanzig nachzugehen hat.
 und dann, verstorben der abgehenden Wachen (verstorben)

Der Bultara

(Lund) ist ja unglücklich! Und der kommt
 die für ihre Kräfte haben. (wunderlich ist zu sehen
 aufstehenden Lilli und begehrt sie zugleich -
 laufe mit ihr herum.)

Landwehr Kij d. O. Lilli

(im Clowen-Kästchen und zwar in der bekann-
 ten Straße des Fünfundzwanzig der Fünfundzwanzig,
 der Gasse der Straße nicht mehr gesehen,

sondern wir laßt gedruckt, kommt auf das
Hilfswort: „Fra Hüpf leben!“ von links st,
unmittelbar hinter ihm, Lilli, in sehr bequemi-
gen, dunklen Krampentstern mit Kad-
mantel und Hut. Köpfchen, Lucia bald
abnimmt.)

Landowskij,

(arrangiert von links, ein Ländl-Programm
in der Hand, auf Heineberg zugehen) Oja,
Sie sind Sie ja, Herr Heineberg! Haben Sie
das Programm zusammengestellt?

Heineberg,

Alles richtig!

Landowskij

Co? Na, dann sage ich Ihnen ein für alle-
mal: Das gibt mir nicht! Als Nummer
2 laufe ich mich nicht wieder auf den Zettel
setzen, wenn Sie dann als Nummer 3
die Brüder Giacomo mit ihrem fliegenden
Hüten anzuweisen.

Heidelberg Li. 5 L. 197
L. 82.

Aber warum denn nicht?

Landow's Kij

Was wissen Sie ~~Landow's~~. Die Cassare
Nimmern setzt man doch hinter die / fass.
soren. Und ist Luks - ist kann mir doch
schmecken.

Heidelberg

(sein unterbreiten) Nun, mein lieber Herr
Landow's Kij, ich würde Ihnen für Ihr Verbot
natürlich das Beste, aber ich können Sie
nicht glauben, die Brüder Giacomo etc.
sollen dem Publikum sehr gut

Lilli

(hat ein ganz andere Weise mit Lilla etc. etc.
gelesen, gibt ihm jetzt ein Zitat, ist ein
Wort zu corrigieren.)

Bultara

(wird zwischen Landow's Kij und Heidelberg
stehen) Was haben Sie denn, lieber

Landowskij, Sie sind ja so reichlich?
Steinberg

(gast nach sinten und sticht die of den
Worfung sinne).

Landowskij

(grollend) Ach... das habe ich!... Aber
das brennt sich ein Kumpfler, wie ich bin,
nicht bieten zu lassen....

Lilli

(bepflüchtigend) Aber Frau!

Landowskij

(sehr etwas bepflüchtigt) Na ja, wenn man
schon mal was weiß ist... Wissen Sie, Frau
Larson, ich habe doch jetzt seit einem Jahr.
ein Jahr nicht gearbeitet, da wohnt man
so ganz in der Natur ein.

Fultera

Ach was, wenn Sie mir das von Ihnen
sind und das Fühlchen wieder lassen
für den! Und ab meine lassen! 'Ganzig'

ich weiß doch, wie wir uns damals in Piza
immer umjirt haben! Aber wenn die
Gespinnste für den Abend glücklich vorüber ist,
bleiben wir noch vorzüglich zusammen.
Ich bin jetzt wieder mein früher Herr.

Landowick

Pa?

Bultara

Ja, meine Pflanzungen und ihre Töchter sind
schon seit ein paar Tagen nicht mehr in
Lilien!

Lilli

(Landowick) via Frau Gräfin ist vorrückt?

Bultara

Ja, noch Pflanzungen, zu ihrem Anwesen!
Man sie wieder kommen ist unbestimmt.
(wieder zu Landowick) Ich habe natürlich
meine Pflanzungen zusammengebracht
und bin sofort in's Hotel de Rome
überführt

Landows Kip

(warynigt) Was ist wagt! Was ist... (mußt
 bei dem letzten Wortem eine warynige Am-
 bewyngung, wabai er ficht, in pifem des Löffim
 immer zu wagt; imberbricht pif; fief zu Lilli
 wabai) Lilli; in wips nicht, des Löffim ist
 mir zu wagt. (pif betastand) So kommt mir
 überfängt wog, als ob ich die Ker gewordem
 wäru. (mit den Fingern in die Goldkranze
 fefand) Mit der Goldkranze, des wagt wagnicht!
 Des pferot mir des Blut ab!

Lilli

(warynige Mantel abzufund und auf eine
 Karynifit legend; Dann ihm die Goldkranze
 abzufund.) Die kann ich gleich weiter
 maifen.

Landows Kip

(pif wagt sein Horfong in pefand) Geben
 ich dann überfängt wog focial Zeit?

Lilli

Aber Laga ist bin in einer Minute fertig

Handy auf
 appen
 Kip
 gelung
 Lilli wagt ab

Lilli
 wagt
 ablegen

(yacht wagt ab in die Lammungsurbarade wagt?)
 (Wissenschaft des letzten Pöbelzucht Weinberg,
 im Monarchianer, die wüßend der
 vorfangender Pöbel wieder vollystlich
 auf der Liefen wüßend sind, und sich mit
 den Gerüstpfosten zur Hand aufgestellt
 haben, um zu sehen, wie sie immerlings
 Gründe klaffen. Ginst gleichzeitig die linke
 Gölste des Vorfangs mit zu sink, wüßend
 in von Drücken Kommander Art ist die
 rechte Gölste des Vorfangs zu rückpflegt,
 so daß man wieder den freien Überblick
 weisden Lück hat, und dem die Kiste er-
 löst. und so laßst unglücklich wird.

Heinberg

Off

(Die Monarchianer wüßend Nor, wüß-
 xant mit den Pöbeln! - und die Kaiser.
 die Kaiser Kulis, - das wir wüßend
 Kommander & die Monarchianer nicht
 mit den Pöbeln, im fämlichigen Kaiser
 Girauleute

Willkommen in der Mitte der Monarchen und Pöbeln
 fämlichigen Kaiser auf Pöbeln

und der Mittelstange des Vorhangs
 bleiben nur die Mannen des Vorhangs
 Augenblick setzen, um das Pferd auf dessen
 Pappel die Reiterin setzt, und das vom Hal-
 tner am Zügel geführt wird, noch vorüber
 zu lassen. Dann lassen zwei Halbmänner sich
 den entsprechenden Teil des Mannenkorps
 auf. Die Diener stehen in den Linken, mit
 schwinden den Augen des Publikums noch
 rechts und links. Die beiden Halbmänner
 lassen den Vorhang wieder zusammen-
 fallen, worauf die Musik wieder ein-
 setzet wird. Während der Vorhang ge-
 öffnet war, sah man zunächst noch die
 glühenden Gefäße und sah in der Mitte
 des Linken, William mit der Halbmänner.
 gewisse setzen setzen und sah ebenfalls
 können, wie ein Mann und die
 große Mittelstange aufgezogen hat.
 Während dieser Vorzüge sah sich auf

durch mich in d. m. l.

Lütkens müßte sich auf seine Gewissenhaftigkeit
ist dort, wo ich die Mannheimer in
den Lückens Sinnvertraten sind, von
Zusammen, der sein Leben von den vor-
deren Zusammenlösen kam und für
seiner Augenblick im Geistesfeld des
Publikums wußte, begreift und im
Gefahren wußte für die Vitzweisen
abgeschloß worden. Weinberg ist geschäftig
wußte B. abgeklüßten.

Lückens
ab M.

Weinberg ab
x.

Rosi

(ist bald nach dem Hieswort: Ich wie
weiter kommen von Lückens müßte.
Arten. im Krasen Kesseln, nützlich zu
Lundows (Kij) über Lundows Kij, wissen
die, was man bei uns heraus ist?

Man muß
in Rosi
d. l.

Lundows Kij

(wo immer man ist) Na wie kam ich
zum Lückens? ... Man ist für ihn?

Rosi

204

(überraup) Danken Sie mir, der jungen
Frau Graf!

Landowsky

Was? Ich ist doch gar nicht...

Rosi

Ja, ... aber ich war mit meiner Mutter, nicht
Vollkommen gekommen, hat er gefragt, und
ich glaube zu ihm in's Hotel gegangen,
um sie zu erkundigen wie es
Fräulein Lilli geht?

Landowsky

(überraup) Na, Sie haben ihn doch sehr
freundlich Küß abgedrückt?

Rosi

Nun ja, ich habe ihn gefragt, die Frau
schaffen wir nicht zu Hause. Und
dann hat er gefragt, ob er dann noch
wäre? Ob Fräulein Lilli mir Klief
nächstes will?

Sei obigen Hinweisort zieht er den ersten
 Teil des Hofgangs etwas zurück, was da
 weitgehend, um den Zusammenhang
 den Übergang zu ermöglichen, welche
 um mit zunehmenden Fortschritten;
 Sie für welche Sinnsträngen, nützlich zu
 rückkommen, (Der Verbindung der
 Reihen ist eine Lösung und gewiss)
 und die selben ~~Wörter~~ nicht abtragen. Wof-
 rund die letzten Zusammenhangs über
 den Hofgang überfliegen, so kann
 finden sie im schnellsten Tempo spezial-
 ten Psychologie unregelmäßig.
 Aufeinander der kann leicht der Zusammenhang
 man den Hofgang zu fallen. Die Mü-
 ßigkeit verstimmt.)

Rosi

(gleichzeitig mit dem Einsetzen der Müßigkeit,
~~unfähig~~) hören Sie, Herr Landwirt,
 der Psychologie! (speziell)

Ich verminne meine Gaißbrüder!
Erinnere Sie sich wohl? (Gaißbrüder) Viel.
Wirst kein ich Wohlf zu fröhlichen Abgängen,
von Livens?

Landow's Riß

Auf was ich nicht gar! Er war so gar die
süßste Zeit. Ich dank' wohl auch für letztes
Anstehen, damals in Bayreuth. Ich
fahre Sie mir wirklich leid yatsam. Die
ne Land hat sich gewirkt! - Die Lallyen
sind ordentlich unlyarsien vor Ihnen.

Und selbstlich wohl der malitiose Director:
Die ^{Poland} müßten sich ins Lallyen, hat er
yapagt, und Samillanten brücken!
Nun, damals hat ich mir's vorgelesen,
man: Po. wickelap ich's bei mir nicht
kommen!

Lieber abgeseh, so lang' man
wohl yops Wissst. Bei diesem Witzwort
offen von immer ein Hollenister
von Lücken Flügel Ich. Vorfang's, pläckt

Handwritten note on the right margin.

Handwritten signature and notes at the bottom right.

Hellmutter im Kreis in Pommern

ihm so weit als möglich zurück und folt ich
fest. Compo verfährt mit dem vollen Hü-
gel der Fufensammlung. Virensia Caff-
nung köst ein Professorstück und Aegleis
für ein, man sieht außerfall das Horpung
Die Hellmutter verfeh im Link in Grunde
angestaten.

Rosi

(Hast wenn verfeh mit Londoner Kij; büngt
sich vor und sieht in die Menge für ein?)
Eben die nur, wie ungeschickt das Lörin,
immer sich für den Aegleis bekannt!
Wissen die noch das was meine Lörca!
Hine Finger spitzen vorweisen und die
bekanntes Aegleis. Verhängungen
Der Lörca. Kaitarimeau markierend)
Po, - und so, - und so, (Lörca
fände man sich) bis ins Lörca man
und der Menge! Auf, wenn Lörca
sich Zeit! (Während Lörca ist der

Handwritten marginal note on the left side, partially obscured and difficult to decipher.

Freitag auf der Kahn mit

209

Hallwitzer mit dem trabenden Pferd abge. ^{Willie}
 laufen. Dann kommt Brief die Gasse des ^{neigen}
 Hallwitzer an der Hand Williams, die in der
 Fernandez mit dem fingierten Livestock ^{Werbung}
 auf die wir Klippe Häuser gelieferten. ^{gen}
 wo ihr Komman nicht auf die Voll.
 maister fowin, wegrufen die Gasten
~~waren gegeben~~ und geben wegschickten in
 die Manaya fowin, wo sie wüßten das
 Folgendes, ob und zu, fort Kommand gegeben ^{auf dem}
 worden. Gleichzeitig mit dem Hallwitzer. ^{2. Werbung}
 von tritt auf Hülfsver und Fortmann ^{Liebes}
 auf, und mit ihm, sich Brief die Hall. ^{an ihrem}
 maister auf Fernandez, Livestock, ^{Rebren}
 Liliom mit einem Kopfschweißes in ^{Werbung}
 der Hand. Es erreicht die Fernandez ^{alle}
 noch, wo das wo der Gendrobiana ^{die}
 ein sehr auffallendes Holzmaut ^{haben}
 fängt wird; die Gendrobiana ist mit ⁱⁿ
 diesem Mantel über dem Arm ^{haben}
 Circus Leute.

gew. fern. ^{2. H.} Lindl.

Freitag! 14.

210

was früher, am Eingang links, vor dem
festen Yamaoda.)

Bilow

(Fernandez via Kapan überreicht) Frau:
Sie sind Fräulein, ... yastan ... Sie sind
früher wieder ... mein wirklich ... der
Beyung, die Sie ~~früher~~⁴ Kapan ...

Fernandez

(sich entschließt, ein paar Affenlos, nimmt
Sie Blumen. Dabei wieder etwas affektiert)

Ja, ja ... Sie Kunst ... Abbrufen, weil
sie Lulden vorblickt, kommt sie zu
Sapam in geschäftlichem Tone Wissen
Sie, davon, ... ich hab' mir die Sache ...
durch den Kopf gehen lassen: ... An den
Juni - Maizen wird ich doch nicht ran-
gen ... Ich will jetzt lieber einmal
bei Satzenhofer Kitzeln. Können Sie auf-
nach der Verbindung. In Klärung wird
sich was thun. / perist lips mit ihm.

Lili
v. r.

freund
Liebe
Gruß
L. ab
Gruß
r. ab

weiter und geht, gefolgt von Liliore und
Gardarobiere links ab.)

Lilli

(ist wieder das Stückchen der Sammlung
des der Sammlung der obere yakkoman
und ist von Vater die Halb Kronen via.
der im gebunden, nicht Kopf zu sein, Kopf
wird und einen Kopf von dem Lande
zu, immer dem von Vater und
Kopf zu, zu viel kaputt) Glück hat
ist dir ja nicht wünschen nicht mehr
Ja? (Kopie geht ab in die Samml.
gegenüber.)

gut
zu viel
Kopf ab
r.
Wenn gut zu viel
Kuppel

Landow's Kiz

(bevorzuglich abzusenden) Am Gotteswil.
lau nicht! Mezigant-Grüßte die Kri.
na Angst zu haben! Gib Acht! wenn
ist von Komma, geht der Lufte los!
Am fernem zu... Kuppel, bei meinem
Kampfen Abgang! Da, da nicht

Leffen
2 Kuppel
Kuppel
Licht

~~Sie werden leben!~~ Das kann ich! Da rufen
 Sie mich wenigstens vier, fünf mal!
 (Während dieser Verlog sollen zwischen
 Lülow, Sammel, Hülska und zwei
 andern Hülis sind Landwehrhiz finden
 folgende Vorgänge statt: Von rechts
 sind die Mannschaften gekommen
 und mit ihnen Weinberg, zwei Mann,
 yndianer haben sofort die beiden Hül-
 la, die Klaffen, den kleinen Hülis und
 das große rechte Loth in den Lülis
 einwärts getragen und dort niedergelegt.
 Zwei andere Mannschaften haben
 den Tagelohn von den kleinen Lülis
 und tragen ihn in den Lülis, wo
 sie ihn, mit Hilfe ihrer Kameraden
 verpackt haben; dann haben alle vier
 wieder auf die Lülis zurück; zwei haben
 rechts ob; zwei andere haben den Hül-
 misser und den Feinverpackungen die

beiden Hofnungsfingel ab und fallen mir
 isenzeit von Hofnung, offen, weißend
 der Hallmeister, die Hand pflege anzien.
 fent, was der Hofnungsvorber, abgast
 und der Fünffwafmann langsam
 was ruft abgast. Gleichzeitig mit der
 Managenbannern kommen die Hall-
 maister mit der Garten wieder und
 der Managenbannern, fallen die Garten
 wieder von isen frischen Halle und blai.
 der dann glänzend im Hinterrümpf
 pfen. Weinberg, der der Mann die
 Kriptionen für isen Arbeit gegeben
 hat, steht jetzt bei der Pflanzglocke.

Steinberg

(auf der Pflanzort: „wir, fünfmal“ zu den
 Landorckig fienüberwüfend) Herr Lan-
 dorckig, ich habe den Zierfen! (gibt auf
 der Pflanzort: „Fif bin so weit“ ein Doz-
 gelzieren.)

[Faint handwritten notes at the bottom of the page]

gängen

Wendung auf

Landow's Ritz

Konrad von Hüllniff
214

Maintenagen! Tief bin so weit. / zieht eine
Kleine Glasflöte aus der Tasche, räumt
sich auf der Kammer, tritt auf des Klaim
Tritt, um sich die Töne mit do-log-son-ino
sing zu lassen, setzt dann die Flöte an, den
Mund und markiert, die Melodie „Cav-
noval de Venise“ spielen, mit Kommissar
Guanlogger in die Kammer. Die Hallmeister
Wendungen sind nach, in den Linsen ferner,
Spielern sich aber dabei nach rechts und links
so, das Landow's Ritz nicht tritt, sich über blatt.
Lilli blickt ihnen hinter nach. Patromann,
der in zerrissen nach einigen Worten mit einem
der Monarchen immer gesprochen hat, zieht
ein Ziffern, die beiden Monarchen immer
den von Hofnung zu sammenfallen und ja,
den dann rechts ab. Heilerweg, tritt zum
Hofnung, und spricht über die Mittelgal-
ta ferner.

Patromann will ab.

Lilli
Dona n. ab.

Lilli

Pe
Li 215

(Augstlich zu Petermann) Guten Director,
Wie haben ja Tage auf der Erde vergangen,
gestern und heute....? Bald müssen Sie
Lohn?... nicht wahr... wo wird immer
recht großes Unglück haben?

Petermann

Kind, das müssen wir abwarten. Jedenfalls
wäre es mir lieber gewesen, wenn
Frau Lilli heute aufgetreten wäre.

Lilli

Aber ich konnte doch nicht. Ich war ja krank!
Und heute Morgen bin ich wohl so sehr
erkrankt....

Petermann

Ja, ja? Also keine viel Krankheit? Ich
hoffe schon die nächste überwinden
anzukommen.

Lilli

(mit Luftstöße) O ja, ich will! Ich habe

Wenn meine jungen Damen in die Gesellschaft
bringen lassen! - Gute Abend! mir ein
wieder yang nach.

Petermann

Herr, das ist aber schön, dass Sie mir das
nicht was der Vorstellung, was sagt Sie! Sie
sätten mir einen Kummer nach ganz gut
einfachen können! Die Frage zu bringen
ja, und der Platz, na, Sie sätten mir aber
für heute der Platz von der Kraft spielen.
nur ganz genau. Sie bist ja doch ganz
jeder! Über wenn Sie zu klein ist,
dann sätten ich in einem solchen Kummer
auf der ganzen Platz bringen können...

Heuberg

(Der bis jetzt in der Lücke für mich gegeben
hat, mir ist mir eine ungewöhnliche Längung
die in meine Hände! Wunderlich in mir
sigel und will nach rechts abge-
hen.)

Li De Lion

Petermann

217

(ist unzufrieden) Was ist denn los?

Steinberg

(irregulär) Ich habe so Frauen ja heute kriegt
auf der Probe gepunkt: (strenge Liefer damit
Lilli ist nicht so ein Kamm) wir blühen
mit dem Mann.

Petermann

Lilli muß

(bezüglicher) Na, na, ...

Steinberg

(wie oben mit irregulärer Kaufbeweisung
auf dem Linsen firaio) Dem muß er
zum dritten Mal die Klappergewinn!
Und jedesmal mußst er sich. Und läßt
sich immer Publikum nicht gefallen. Wir
sind doch für nicht auf dem Jahresmarkt. 2 ul

(ausgebrannt)

Lilli

(ist unzufrieden ein paar Tische auf firaio
gegründet und läuft mit vorabzug
Circus Leute.

dem Kopf nach dem Lincius hinüber; ängstl.
hief zu Petromann / Für was nicht - es ist
so wunderbar? Für für die Leute gar
nicht lassen? Und unglücklich wird
nich nicht...?

Petromann

Gott, lieber Kind, es tut mir sehr leid,
für dich und auch für deinen Her-
ten ... aber ...

Lilli

(ängstlich) Wohin denn? Wie glücklich
hief nicht...?

Petromann

Nun ja! ... Du nützen keine Kadans-
arten! ... Bei uns im Lincius kommt
aber für jeden der Tag, wo es nicht mehr
gast! Und - mit deinem Herze ist es
jetzt fort! Du Mann ist aber zu
alt geworden!

Lilli

(mit untrüblichem Blicken) Der

seiner Mutter!

Steinberg

(Kommt von rechts mit den Mägden.
Weniger zurück und fängt sie zum
Horfang. Er selbst ficht wieder über
den Mittelfalt hinaus.)

Petermann

(Lustlos) Das soll fette mir ja so
viel davon yalagen, das Ho Lude
an demselben Abend dicitirt. Und
fette Linn das Andere gut yemacht!
Sie fittst den Alten wieder fannin.
yosiffen!

Lilli

(aufmerksam nach rechts) Gläubig Sie
wirklich?

Petermann

Wirklich! Wenn Sie mir nicht großen
Erfolg ficht, frage Nina Paula warum, ob
sein Vater ein bilsen mehr oder weniger

antwortete, angewendet und gegeben zu sein.
San. Maria Theresia, wissend, dass alle
mit solchem Namen die von Oglebrius
gelesen, der sich nie ganz vereinigen
konnte. Dabei steht Lilli mit Paternoster
voran, Hainburg an der Pflanzenglocke, Lenz
Dorobog in der Mitte der Linsen. Rostkind
links von ihm ein ganzes Kallmaier. Die
Marynenianer ganz im Hinterrücken, rechts
und links von Hofburg.)

Hainburg

(aus einer kleinen Thier, unregelmäßig
geordnet.) Na, also! Was ist denn?
 (unmöglich in die Linsen zu legen.) Wo-
 rauf wird denn angewendet? Es angewendet
zu sein kein Mensch. (Die Pflanzenglocke ein-
mal aufschlagend gleichzeitig zu den Maria-
yaniden.) Hauswirth. Die meisten Nimen-
ner, die beiden Giacomo. (Die beiden Mari-
yaniden nicht in den Linsen, wobei

Aufgeben Hofburg zu 2 Linsen
in den
Linsen
die Krone zu
2 Linsen

Detroit, wie ich mit Sie angeht war. -

Detroit.

(an Erwin's Antwort) Ja, ja, es ist
 eigentümlich - (auffallend) ganz eigen-
 tümlich. (hier von London & Big London)
 Entschuldige, ich muß jetzt... (wilt man ihn vor
bei in die Handrolle links) Sie übrigen
wissen jeden feingewebten weißwollenen
fortspinnlichen, und weißwollenen sind,
von London & Big inbemerkt, die Lieder
Diacomo in schwarzen Tricot Koppieren
mit weißen Kaschmirschnitten, jeder 6
der letzten der Jungzofitz für im An-
hangend, wapp von leicht müde zu sein,
sofort in der Hintergrund gerät, wo sie
sich die Pflanz mit Lulaysonnen einreiben
und der Frauen zu ihrem Austritt abwei-
ten. London & Big hat mit einem Requi-
ten in der Hand nun ganz verlossen in
der Mitte der Lieder.

*gute
Zettel*

Heinberg

(Ich bin im Hinterrücken zu schaffen gemacht,
den zu dem Kommanden Managadivianen
den Vorhang geöffnet etc.)

Petermann

(zu Landorob Kir) traten und ihm triffend
aus die Pfüllter Kloyfend & Na, Landorob Kir,
 wissen Sie's nicht zu sehen! Sie haben
 eben Malheur gehabt. Vor allen Dingen
 bleiben Sie mir für mich im Zing haben.
 Sie sind ja ganz feig. (nimmt ihm die Kapü-
pitan ab.) Michalme Sie sind in ihrem Zing und
 lassen Sie mich hören. dieses V. Vorhang ab
(Petermann geht nach rechts hinten und gibt
einem Managadivianen die Kapüpitan, die
dieser einprovilen bei Seite setzt, und sich
dann an den rechten Flügel des Vorhangs
hält, während Petermann am linken Flü-
gel des geschlossenen Vorhangs steht. Peter-
mann sieht sich über den Vorhang, in den

(weil fortsetzen) Und das Publikum... (zu
 zweifeln haben auf einen Blick Weinberg,
 der Mannheimer und Mainz gleichzeitig
 sind die beiden Hauptstädte geöffnet.
 Die Brüder Giacomo sind unser Land
 für die Gattin und werden bei dem Kaiser
 "Publikum" von einer neuen Ausgabe
 haben bezeugt, wofür sie sich dankbar
 warmen

Landowstiz

(bist du dem das Angebot annehmen,
 freudig kommt Lilli unterbreiten) Das ist
dem das? Jetzt annehmen sie ja... (man
 hat sich um und weiß Weinberg zu) Es
Mainz, für die? Jetzt annehmen sie zu
 annehmen an.

Heinberg

(was dem die Gattin annehmen) Ja, weil
die Brüder Giacomo annehmen sind. (gibt
 langsam in der die Gattin annehmen und
 für die

Thiel
 in der die
 Hofung zu

Wie die Vogelflügel fallen in der Annahmewelt.
und läßt sich gleichzeitig den Luftdruck
flügel fallen, nimmt die Luft ab
und geht weiter ab)

Landwehr

(wie die Luftdruckverhältnisse, und die Luft,
schon möglich) Luft!

Lilli

(wie die Luftdruckverhältnisse, und die Luft,
schon möglich) Luft!

Landwehr

(wie die Luftdruckverhältnisse, und die Luft,
schon möglich) Luft!

Lilli

(wie die Luftdruckverhältnisse, und die Luft,
schon möglich) Luft!

Landowsky

228

(mein wenig fröhlich) Ja, es ist kalt &...

Lilli

(nimmt rasch ihren Rockmantel an und hat Lika
IV mit sich) Landowsky mein

Landowsky

(schien gut abgenommen und hat ein sehr hübsches
ganz abstrichend, so daß sie natürlich sehr
zum Kopfstein kommt, fortgesetzt) Ja, ja,
da mich umgibt (schief) Was soll ich
dem auf mich sein?

Lilli

(ist unter ihr sitzend, ihr vornehmig zu
gespräch) Alles wunderbar! ... Das doch nicht
so! ... Wohl mir heute mal nicht so genau
ganz ist! ... Lieber Himmel, das passiert doch
jedem! Nur weiß, nicht weniger winter
ist? Das Publikum hat doch oben sein Horn
man! Aber besonders hier! Nicht die, ein
ich weiß mit dem Director gesprochen

habe, da hat er mir gesagt - / hij riefte in
ijer Trostworter sinnlichend / Ja, ja, jetzt
 erinnern ich mich noch. - Die Kunde mir's
gläubbar, er hat mich ganz ausdrücklich
 gesagt, das Rechtliche für angewandte
überhaupt sehr selten. Manuscript vergräbt
in ganzer Abend, ofen Past seiner Grund
weisheit. (bei dem Wort „Die Kunde“
mir's gläubbar“ ist noch hinter ein Lillstam
in der bekanntes Lissa mit seinem Wort“
Er gesehen in der Lebens Lebens in der
Grund Wort aus getrohen und er er er
gegangen, was er sein Wort Wort Wort
offen und ab ab ab in der Lebens
Wort bleibt. Wobal der Wort Wort
ist, so ist man kräftiges Wort Wort
dem Wort Wort.

Lillstam
 mit
 K...
 d. l.
 ...

Wort

...

Landoorsky

mit Wort Wort Wort Wort Wort
Wort Wort Wort Wort Wort

sich wehren? (bitte nur sich freisprechen,
 ohne zu bemerken, das Lilli aufstiege und
 wegfiel) Aber das sind aber die
 die Gebrüder Giacomo mit ihrer flie-
 genden Geister! Lieber Himmel, das
 selbe ist schon vor Pörschig Joseph gemacht
 (wahrscheinlich) Vor Pörschig Joseph - Joseph,
 das ist schon Pörschig Joseph für ihn... das
 wird wohl sein!

Lilli

(ist eigensinnig wegfiel) gegenwärtig, fort
 das Lillitum in das Lillitum persönlich
 das, das Joseph nach Zusammenkunft
 wurde sich voran, das Joseph gegen das Ge-
 bühren und die Geister auf das Rücken,
 die beiden Joseph fliegen unglücklich zusammen.
 schauder, das Joseph gewöhnlich ist unser.
 das beim fliegen das Joseph?

Lardowsky

(Lilli) das plötzlich zusammen das Joseph

ist aufmerksamer gemacht, wenn Du den
 Kopf noch firtan, was er Lilli in der ga,
 pfiltarten Ballung erblickt, unvollkommen, mit
 traurigen Laufen! Oh je! Damit ist's nicht
 jörens soll! (ist die fürchte firtankend) die
 gutat kind! (tröflet den Kopf pfiltankend) Oh
 jort' ja Prof! - Mund gefasem sab' ist's ja unig,
 sorfin! - die lieben Kollegen! Wie sie unig,
 lief von mir mag gefilifan find, immer noch
 dem anderen! Als ob ich ein böse Krankheit
 hätte, Mund Baum gar noch des Director
 mit finnen Mitleid... Ja, ja... mit mir
 ist's ~~was~~ passe

Lilli

(die unigifan zu ihm gutroben ist, keinort
 firtan noch unig, pfiltankend und tröfand/
 Wortfan!

Landowsky

(ofen auf ihrem firtank zu agtan) Ma Zeit,
 lang wird's freilich noch gefan, - bei / mit

Abendbesuchung / ... um ja, bei klarem
 Gefühlhaftem ... und dann ... bei noch
 klarem ... und dann ... die Vogelstube
 ... abnehmen, - mit dem Fall ~~in der~~
~~g. P.~~ ... und dann ... ist.

Lilli

(ist mittheiliges Pflüger ganz schon im
Schritt / Aber gib, Freude! Ne mal Parolle
In der Welt ist Freude! ... Wie kannst du mir ...?
 Alt ob die Freude ganz unmittelbar allein
auf der Welt ist ... Alt ob die Freude,
 - mit mir ... Wann die Freude, ist kannst
du auf im Welt lassen, - ein Paar ist ...
Lass die Freude leben! Wann die Freude
ist so lieb haben, - ein ist! Und was mir
richtig auf die Vogelstube wissen, - ist ganz
mit! ... Lass die Freude kommen, ein ist will, -
was mir ganz ist und Freude beim Alten
bleibt: Wie mir Freude, - und ist! Wie
mit immer Freude ganz ist Freude auf Freude,

innig! na, du machst's ja! du
machst's ja!

Landowsky

(Sei gütlich an sie Bräutigam! Mein! (Ich
und der Hund liebhaber ist bei dem Kopf Meir
gand, garisch! Das sah ich nicht garisch!
das sah ich doch nicht garisch!

Lilli

ich hab dich zurückgebracht und ich glücklich
in's Geficht lächelnd! Nicht wahr?

Landowsky

(ich Geficht gemessen beiden Händen faltend
und sie liebevoll anblickend, brisa! Mein gei-
tes Kind! (Küßt sie auf dem Mund!)

Lilli

(aufspringend, mit fröhlichem Lächelndem)
Wird mir Sorge dich auf mich zurück! Ich schrei-
en dich zu, du wirst nicht mehr mein ganz
große Freude erleben!

Landowsky

(gemächlich) Ich? - Wiso?
Circusleute

Abrechnung
Lilli man fass die Lircomos
234

Abrechnung
Lilli
Lil zu
Gard, d.
H. P.
Lilff

jeu singuliers zueinander / Wird schon schon!
Getarman und Kainberg haben gleich-
zeitig auf dem d'ereit und saltan - Getar-
man rechts, Kainberg links - die Kainberg-
seigele zueinander. Unmittelbar hinter jeuer
Komman die Lircomos mit den Kaiten im
Korn, das wir von jeuer mit dem Lorbarr.
Krauz in der Hand, ein paar Pfeile weit
in die Kisten freingelassen, während man
vom d'ereit her andauerndes Applaudieren
sah. Die Kaiten sich auf sofort wieder
um und laufen wieder in den d'ereit
sueinander, wo sie mit Orchesterstich und vor-
stärkten Applaud ausgehen werden,
sich nach allen Kisten vorbeugen und dann
wieder auf die Kisten zurückkommen

Kainberg

eröffnen lassen zu Getarman / da für den
Kain Director (mit Bezug auf den Applaud)

Auf Lilli Junghein d. l.
Auf Applaud

Sie gefallen so jedem Abend.

Petermann

Ich meine auch, Sie können mir noch ein
Wochen befehlen.

(Zugreifen selbst noch und nach dem Apparat. ^{Lincom} ab.)

Sie Giacomo werden von Kreisberg und
einigen Kallunissen unter gleichzeitig
mit dem Jongleur von links auftreten,
mit Fäusteln begrüßt und begrüßt.
wünscht und gehen, nach dem sie einige Wor-
te mit den Kallunissen gesprochen haben,
wobei laut Pörschmanns gesprochen wird,
von Pörschmann begleitet nach links ab, während
das Jongleur zu seinem Tisch tritt. Auf das
Pörschmanns, "Wohl sein sein" sind von
rechts ein Mönch und ein anderer gekommen,
von Pörschmann zum Petermann und Kreis-
berg die Hofungflügel abzurufen und offen-
halten, während die beiden anderen zum
Jongleur Tisch treten und sich aufsetzen,

Sausalben in das Lirciul zu tragen.

Das Laggi ist seit Lussan Ponsky's Rückkehr
aus in das Mannen ausgebrüht Lagen
gabliabau / Kainberg ist inzwischen zur
Stellung gebracht worden. Katarina hat
dem neuen Giacomo glücklich empfunden die
Spur gegeben. Lussan Ponsky ist ausgefahren
aus, wobei er Lilli's Mantel von der Pfille
gekauft hat und ist am die Hand verkauft ge-
worden, von wo er die Thurgauer auf
der Liffen beobachtet. Lilli ist unmittelbar
nach dem Befund. Nicht sehr selten die
Wife zur Lammgarprobe fündig sein.

aus.

Lirciul

Lilli

die Garprobe für offenbar und fündig
gefunden / Rosi! Rosi!

Rosi

offenbar in der Zeit der Zeit und Mantel
hat willkürlich die Pann?

Lilli

237

(wird einen Moment in die Thür, um Kofi
ins Kloot zu sagen, kommt dann sofort
wieder zurück und ruft indem sie die
Thür zu schließt und zu Petermann hin-
sieht) Gass Director, is forba spenn atwal
zu sagen! (spricht laich mit dem Director)

Heinberg

(mit der Hand an der Pflogglocke, zum
Jungläris zurückgehend) Mister Jackson,
are you ready?

Jungläris

(zurückgehend) All right!

Petermann

(mit dem Gefäß mit Lilli zurück, rasch
zurückgehend) Martin die einen
Kriegsblut, Heineberg! (spricht, schlaucht
zu Lilli) Hied kamst die Pann da bit zur
neiffen Munnung fertig sein?

Lilli(narrigiff) Anlassen die sich darauf.Petermann

(sein Hand ergreift und mit beiden Hän.
den fühlend) Na, also, denn vorwärts!
(gibt ihr einen heftigen Stoß auf die
Stirn)

Lilli(läßt sich in die Garderobe werfen)Petermann

(indem er sich seinen Hals abstricht und
ihrem Manne die Hand zuwinkt, zu
Steinberg) Haben die die Glockenziffern,
ich will etwas anmischen.

Steinberg(gibt die Glockenziffern)Petermann

(nimmt seinen Zylinder ab, strichelt sich
die Haare mit einem Fingerringfinger glatt
und geht dabei langsam aufgeweckt in den

Linné finant, bit knapp finant Die Mona-
 garchien, Die Hofoffenbarung ist; das
 namige er sich gegen das feingebte Publi-
 kum und spricht mit lauter Stimme, Hof-
 mannschaft Publikum! Es ist die Zeit, wenn
 mitzufahren, das unser feingebte Programm
 geändert wird. Nach der Produktion des
 Jongleur Mr Jackson findet das Debit
 der Lustiggenusskavine fräulein Lilli Lach,
 bewirkt statt! (unbedingt und kommt ein,
 das auf die Bühne, wo es den Geist wieder
 aufsteht, und das Holz erzinst, das ihm der
 Monarchen für sich)

Bygghuset

(Kontrollieren mich mit Rücksicht auf meine
 Rückstellung z. z. nur das Publikum
 sehr laut und deutlich sprechen.

Wissen es seine Überprüfung fällt, sind Wien,
 bay, der Jongleur und die Monarchen,
 nur ungenügend finanziell, bit knapp
 an der Hofung geboten, ohne aber den

Publikum den Blick auf den Discurs
zu stellen. Der Herr Petermann wird
im Discurs mit einer Applausfolge beehrt.
wortab.

Petermann.

(im Discurs zu Heinsberg) Herrmann,
vorwärts!

*Zweite
Hauptzeitung*

*Die Zeitung
die den
Hauptzeitung*

H. L. al

Heinsberg

(tritt rasch zur Pflanzglocke und giebt ein
Lappelnzeichen. Der Mann gerät in eine
ganze Menge von Zeichen, die nicht
jetzt fester der Person mit einer Pflanz-
glocke ein, der Zeichen, der sich rasch
nimmal die Pflanz am Lotopfeinensbrath
abgetreten hat, tritt rasch in den Discurs.
Der Mann gerät in einen abendfallt
im Discurs ein, ihre beiden Personen
den, welche den Vorzug bei jetzt und ein,
und der Pflanz, lassen einander zusammen
man fallen und gehen rasch ab. Der Herrmann

bary, das mit der Mauer zu rückkammt,
geht ab nach links)

Landowsky

(hat die Karte Katarrmann zu rüch gleich
gültig ausgeführt, bis zum Reifswort, Luft-
symphonikarier, bei dem er sich überprüfht
müßte, dem zu rückkammt Katarrmann
ausgenommen und ihn nach dem Reifswort
„Wid mich vorwärts“ untergründigt, was
sagen sie? Mein Tochter....?

Petermann

Alles? Sie wissen noch gar nicht? Ja, sie
hat sich im Augenblick aufgelöst. Es ist
ein Konflikt! (abruft)

Lindem
d. l.

Landowsky

(innig) Ja, das ist sie!

Barbara

(ist rasch mit der letzten Patzart richtig von
links aufzutreten, er führt die Bewegung von
kleinsten unvollständigen Gräfen aus oben)
Circusleute

Was ich Pat. Landowskij? Sie wollen
Lilli als Pof nicht haben lassen?

Landowskij

(reife) Mütterlich! Sie hat Sie nächst Niemand
mehr! Geben Sie Lilli, lieber Herr, Sie wird
niemand Kinder Erfolg haben!

Gräfin

Der Pfleger zurück/schlagend, besorgt/ Aber
mein Pfleger hat mir Pof geschickt, dass der
Fräulein krank gewesen ist?

Landowskij

Ja, Frau Gräfin! Ich habe eine reiche Olymp
mit ihr Verbindung, zwei Tage hat sie im
Jahre wieder gegeben. - Fräulein reise, wenn
Sie so schwach! Wann hat sie sich fallen können!

Gräfin

(besorgt) Was Sie wollen Sie die frische Abend...?

Landowskij

Sie hat die selbst erlangt? ~~Das ist eine
schöne Zeit! Wenn Sie nicht kommen -~~

~~und ich will' dann folgen mit dir!~~

Pultara

Oben wenn ihr mich gaffirt?

Landowskij

Gott besuche! Sie ist sicher! Aber was für ein
Sie gaffirt ihr ganz nicht mehr.....

Gräfin

(interessiert) Wie für Sie?

Landowskij

Ja, Sie sind... wir, der Herr Baron weiß
es ja, - wir sind nicht hier sind ~~alle~~ nur bei
Ihr abzuholen... Aber für Sie ist Mittwoch,...
Das ist der Lilli ihr Glückstag... Der meine
Mittwoch ist für mich auch ein Glückstag...
man! Der Mittwoch war für mich auch
ein sehr Glückstag für mich! (zu Pultara)
Sagen Sie, wenn ich das Märchen nicht
sicher. - besonders jetzt, - nicht mehr Platz
ist für! Glauben Sie nicht!

Pultara

244

Was wollen Sie denn von mir? Mein Lieb,
liege man sie ja immer!

Landowsky

Was jetzt wieder in ihrer Besessheit, so ~~und~~
grobhütig - und immer noch besorgt, um
mich, - und daß ich mich um nicht ängste,
you soll..... ~~ist~~. Was sie hat doch sel.
Aber soviel aufgeben müssen! "Aber"
wenn sie noch sie sie pfandlos. Was
unwissend hat sie mit Herrn gefast, Frau,
Gräfin. "Sie sollten ja doch nicht böse sein.
Sie sind ein unvermeidbares Gefäß; aber sie
wollt's wieder gutmachen, und sie müßte
sicherlich beim Liebel bleiben - und Subi
hat sie das Wort, "Liebel" findet und
findet es ~~so~~ - und sie
hat sie noch markieren will - Liebel, Lie-
bel, Liebel.... immer schneller weiter.
einander, - bis sie mit ~~dem~~ ~~dem~~.

~~Pflanzgen~~ gekommen ist und mich fimmelt.
 Soß gebeten hat, ich soll sie doch nicht in
 dem direct schicken... sie kömmt nicht
 und kömmt nicht! mit Luise

Bultara

Das arme Ding!

Landowskij

Oh, und wie ich gefasst habe, daß es ihr gar
 so sehr wird, da hab ich mich Sorgen.
 wenn: wann sie wieder gefunden wird, - er
bitte soll sie nicht mehr!

Gräfin

(in Heilbrunn'scher Sammlung) / Wien...
 und....?

Landowskij

Ja... mir ist das freudige Obaidt gekommen,
 wenn!... Wird mir nicht Obaidt...
 (Herausfallt gegen die Heilbrunn / Wien sind ja...)
 (mit dem Namen nach der Mariage zu
nicht / ... Prinzen! ...)

Bultara

(mittheilichig zart) Ja....

Landowsky

(spritzend) Na, da haben Sie ^{ja} 'nrolabt!

Bultara

(reißig) Das fricht, ich hab' applaudirt....

Landowsky

(im Pauken der Haut drückend) Ich hab' gegeben, Sie sind der Logenschleifer....
aber das ~~ist ein wenig~~ ^{ist ein wenig} fricht....

Bultara

(Häufelnd) Gott - so hat mir recht leid gegeben....

Landowsky

(spritzend) Aber mir recht, Ich sag' Ihnen, mir ist recht auf der Bank gegeben haben, da war mir fundamental.... Aber grad da hat sich gezeigt, und das für ein über das ist! - Ihnen Sie, Herr Baron, wenn man so weit rolabt, als Vater, da ist Limon

erkantlich, ob ob man sich ein bißchen gütlich,
von mißt. Na ja man ist ja kein pflaster
Mausf..... aber schließlich fragt man sich doch
im Stillen, womit man's dem eigentlich
verdient hat, daß Lieser so ein kind-
garn ^{liebe} so garn hat? ...

Steinberg

v. links

(kommt gefolgt von ~~nimmern~~ ~~selbst~~ ~~schiffi~~
~~garn~~ ~~garnen~~ von links / Herr Landowskij,
der Kogallmeister fragt ungarn Du Mei-
sik, für Herr Tochter?

Landowskij

Oh so, - die Notare! die sind in uninnerters,
Korobn!..... Garraja, ich muß mich ja nicht
weg einzuführen. (wird ab links gefolgt von
Steinberg und dem ~~Posten~~ ~~mitglied~~)

Land,
n. Hand
L ab i.
Gurt

Beckara

(wird immer kleiner Paris, wo frant er die
Größe fortwährend Parisist) Mein Frau
Pferdgarne... ?

Gräfin

unter dem Liednick der vorigen Scene, soll
 genau jene Willen bekräftigt / ja... Ein solches
 Kraft... Mit zu einer gewissen Sprache, wenig,
 kann!... Ich habe das nicht so gewöhnlich....

Beltara

Nicht wahr!! Es klingelt mir so sehr... Lied
ein! - Aber es gibt eine ganze Menge
 köstlicherer Leute dabei....

Gräfin

(mittheilend) Der alte Mann hat mir Leid....

Beltara

Kauf... der wird's ganz gut werden: der weis
 ich nicht was die Abrock und gab' ihm irgend
 einen richtigen Koffer, bei dem er keinen
 Liebsprünge zu machen braucht!

Gräfin

Wut... Sie Tochter!

Beltara

Sie Tochter weis ich nicht mehr! Ich will.

249

Ja, 's war meine Sigen! Linn Lassen kömt
if mir mit wünschun.

Gräfin

Das soll mir Nothwendig sein, ... weil if....
Gott, das dinsten Sarnet mit ja fällt, -
aber if konnte das mit andert! Hied br.,
Schenken Sie meine Coraging....

Beltara

Ja, ja ... Es sind sine Allen mir biben ur.
ragt, das gersofel man sich ab - bei mir,
da oben! Stiffen Sie nach, Svan Njessvögarn?
Sie sollten auf mitkommen, nach Linnabrot!

Gräfin

Laßt mich! / Ja?

Beltara

Es ist ja mächtig insonn - aber ad läßt sich
leben, da! Hied für Sie ... findstetmal lassen
alt sein, was Sie sich dinstenmal lassen müssen -
in den ganzes Stibass - in drittem Stock!
Bei mir schass Sie ein ganzes Stibass.
Gireusleute.

Fräfin

Ja... aber Robert?

Beltara

(mit ungestörter Aufmerksamkeit, fällt sie, wie ab
 er überlagert) Ja, Sir Robert?... Was man
 für ein Baum mit dem Robert?... Für
 seine geliebten Arbeiten gibt freilich kein
 ein förmlich und stillen Winkel, wie
 ein Abrock....

Fräfin

(außer sich) Ich bitte Sie, - Sie danken das
 nicht etwa.....? Ob das ist ja unmöglich, will
was links ab!

Beltara

(fällt sie zurück) Hören Sie, Louis Fräfin, wenn
 Sie son unmöglich haben, will ich Ihnen
 sagen, was bei uns in England geschieht ist.
 Ganz was von ein Abrock auf einen Kopf,
 das ein Kleidungsstück; Sie sind Amerikaner,
 wissen Sie, wenn Sie Professor gefürchtet sind?

von Post erfahren sie dann eine kleine
 Matroze und einen kleinen Landsteg
 und gehen weiter in die Manna. - Glad.
 zeitig mit den Mannen von ist von links
 Mainzberg gekommen, nicht zum klatschen
 klingel und gibt ein Zeichen, dann bleibt
 es bei der Befragung des Hofes. Lilla und
 die Frauen gehen sich in der Nähe auf,
 und erfinden im Hosi, in der
 von allen Seiten die Manna mit
 - Obenfall auf der Manna. Man kann
 möglich ist "knapp findet die Manna",
 man, ist Katermann von rechts gekommen
 und die Manna zu Lilla Gardaroba
 gutigen /

Handwritten signature/initials

Petermann

In die erfassene Gardarobas klappt
 und einwirft, Lilli! Es ist wahr!
 Die die fertig?

Rosi

(steht in der halbnächtigen Gardarobas)

berühmt / Sie wird gleich kommen! /
Sie für wieder zu!

Petersmann

(zu Mainzberg für's barockant) Mainzberg:-
Fräulein Landorsteig ist fertig! (gibt auch in dem Leben
dem Ginstberg)

Steinberg

(schlingt die Glocke nimm mal an, dann in die
Gand klaffend) Also bitte meine Gavane!

Las Platz! Las Platz! in der Welt Kullerwiese hier

Mainzberg, Petersmann, für's weltliche Koll.

unsterb. - und ganz Manngartenianer, von
dem für ein noch nicht klaren unsterb. Laien

das soll, ganz in der Welt, die beiden
und von Manngartenianer saltan noch ein.

was der Hofung offen. Wärfwand hat Solo
geben sich von unsterb. in die Welt

Kullerwiese und Manngartenianer richtig
für und für nicht, an Stricken facht man,

und schlingt in einer Höhe von unsterb.

*Lil d. r.
in Prof.
Laut d
l.
Kollert
d.) MC*

3. Maitem, das Katz vorüber gehen, wobei
 das bekannte Kaffelnrösch der ruffen
 Ringen auf dem A. Kaffeln fürbar wird.
 Lilli ruffen auf das Kaffelnort: „das Katz
 das Katz.“ in der größten Gerdarobung für.
 Sie ist ganz in einem falkenartigen weissen
 Mantel aus Schaffstoff gefüllt, so das wir der
 Kopf und die Füsspitzen zu sehen sind;
 wenn sie während der folgenden Veranstaltung
 ist, immer dem aus dieser Stelle hervorgeht.
 praktisch, so weiß sie ja auch alle mit Person.
 Derin Gaud der Mantel so zusammenzufalten,
 das ihr darunter verborgen das Kaffeln, das
 Kaffeln das Kaffelnort nicht ^{vor} zeitlich ent-
 fällt wird. Wennthalber findet sie, kommt
 Kopf aus der Gerdarobung für, ein Kaffeln,
 sich und ein Kaffelnort in der Gerdarobung

Landowskij

kommt auf das Kaffelnort, das Katz, das
 Katz.“ noch nicht, es ist ungenügend (falls

van Laitan hufsnit fregnur! (gæst vinstur
in sin Mannyn)

Landowiskij

(auf sat Reifsword: „Zeylmaia fœngur glæif
tægnaiffan spræfust, inðann ar / ið vafst unaf
firtan vaxdat) Gætt barnofan! Læfvanða
glæif falbar vafstfan / in Herbæingafan zis
van Mannynvæindinnur / komur vafst mit.“

(ab P. P. Mitka) (sin baidan Mannynvæindinnur,
sin bit jætzt van Hoofsnit vafstinnar þængur
faltan fæbar, læffan þærfalbar zisfæmmur,
fallur unaf vafst mit Laitanowiskij in sin
Mannyn. Siðann Reifsword: „Sat Matz,
sat Matz“ ið Robert in þalz, auf sinum
Þokk gæftræigt P. P. Mitka unigættinnur. Þinn
Reifswitt þoll mæglaiff unafvællig, tærf sin,
zis þænn fæit in sin Mannyn fævæitkæilur,
van Kallunæiffan gættækt, vafstfan. / Robert
væit længfan in Þis Læka unaf, gænn þis
gævæta zis unafvættan, unaf þoð tærf sat þoð

Profante Gavinspal zimlich anbrakt, so
profant bleibt, das es von Pan Albrigen zu
weiss nicht bemerket wird!

Lilli

hat ihren Vater folgend, einige Schritte nach
hinten gemacht, erblickt jetzt plötzlich Ros-
sari, steht mit schmerzlichen Luftstrichen zu-
rück, versucht und stützt sich auf die neben
ihre Profante/Rosi, ängstlich / Rosi! da ist ja...

Rosi

ist hinter Lilli die Köpfe herabgekommen,
schaut jetzt neben Lilli's raschem Atem, stützt
die Handen, tröpfend, laufe / Rindfuss!

Robert

tritt an Lilli's linken Seite, mit seiner sorgfal-
tamen Bewegung / Tröseln Lilli ich weiß
so nicht noch ein Wort ich habe ja keine
Rast ... aber wollen Sie mich aufheben?

Lilli

(mit mißsam verpackter Angst - sich umfa-
Gircusleute

freund, als freute sie sich über die Entzifferung!
 Ich weiß nicht ganz Graf, - aber ich verbe-
 die Musik..... nicht wahr, Kofi, die Musik.....?

Robert

Nie wollen also wirklich - so sein?²

Lilli

(Sanftlich) Ja, ganz Graf.

Robert

Wohl man Sie zwingt?..... Sie haben sich
 überlassen lassen.....

Lilli

(zufällig) Nein ganz Graf!.... Ich
 ganz ganz..... ganz freiwillig ganz ich.....!

Robert

Aber das ist ja nicht möglich! Fräulein Lilli...
 ich weiß nicht, was man nicht machen könnte.
 oder Fr. Haber?..... gleichmal was..... Sau
kon Sie jetzt nicht Saran!.... Was wird
 sein früher sich - - und in dieser letzten
Minuten, mit ganzen Leben! Sagen Sie

und an! Können Sie mich aufpassen? ...
Geben Sie wirklich freiwillig das feine?

Lilli

[mit Hören der Kämpfer, Trauergeiz/
Herr Graf..... ich lüge Sie nicht an!

Robert

(ich frage aufhorrend) No? für Samm
allerdings..... Samm aber ich Sie..... mich
aufmerksam..... Lebensbedingung Sie.....
(gibt langsam zur Mitte)

Lilli

(auf Rofis gestrichelt sieht Robert nach; ihr
Lebensbedingung, als sie meinte, das er wie
das in den Körper will, mit einem
Stifter. Ruff, wie ein Kind, das sich
fürchtet, fragt sie Rofis darauf aufmerksam,
fand Rofi? (Samm wenn Robert
den Vorwurf schon noch ist, ich ein einziges
mal aufpassen, Herr Graf! Ich möcht'
noch was fragen.....

Robert

(wunderbar schön der Mittelöffnung)
und jetzt Lilli fragend aus

Lilli

(zaghaft) Lieb mir ein Bittchen ... aber
siehe dich ... wenn dir mir zu
lieb sein sollst (fragend) Bist
das dir nicht - im Dienst ... mög
und ich binne hier!

Robert

(wieder vorkommend; mit unis.
seiner bekümmerten Gestalt) Dir nicht
für also, und dir nicht auffein?
Dir schmecken sie, mir nicht Geführt zu
sehen? (kommt bei diesen Worten
unwissentlich zu einer Haltung recht
women - im Par. Kopf der Gartraben
trupp)

Lilli

(sein mir geflagert Lied, ich

Heinrich
v. M.

Schliffzand aufgefunden für Herrn Graf.....

Heinberg

(wichtig und kann direkt) Fräulein

kann ich das Musikzeißen geben? (Hoff
bei der Glocke)

Lilli

Das Musikz. ? (mit feierhaften
Spott indem sie auf, Heinsberg zu
nicht, aber ob sie bei ihrer Pflicht vor Ko
bert frucht) Ja, ja, bitte! Mir sehrall....

es ist ja schon..... (mit abfälliger Lato
nung von Robert zum Mayenfür
zu verweilassen) und ich muß jetzt
auf gleich in den direct fienant, Lilli

Herr Heinsberg? Nicht wahr, lie
ber Herr Heinsberg, ich darf
gar nicht mehr für bleiben. ?

Lilli, in Gaus

Lillkvern mit Robert v. ab
Steinberg

262

(besichtigend) Hier, mit, Rind, Sie sind ja so weit,
ganz...

l ab

Rosi

(Sie Lilli gefolgt ist, ist wohl geblieben) Sie Gräfin!

Robert

(hat während Lilli abwesender Rede sich vorwärts,
gefunden und die Spitze nach rechts vorgehend,
so, dass er jetzt, dem Rücken gegen den Felsblock,
am Trappengeländer steht; bei dem Nicken
„nicht mehr für Klauen tritt, von rechts komm“
wend, Lillkvern zu Robert und folgt ihm, mit
seinem Zeigefinger, rechts ab, während von abwärts,
unmittelbar nach Lillkvern, die Gräfin wohl
schreit; Karuborg ist nach dem Nicken
„die Gräfin“ nach links abgegangen)

Lilli

(auf die Gräfin zutritt, dabei aber mit dem
Auge immer noch nach dem abgehenden Robert
hängend, mit sehr zögerlicher Bewegung) Auf,

günstigen Frau ... schau Dir nur - - (wie ein
Klagendes Kind) er gestern ... best gestern!
 Ich hab' schon ja gesagt: wann ich das fin!
 ... (ich gestern) schau Dir ... jetzt ist alles
gut! Nicht einmal muß dankbar sein er
armig! ... jetzt ist es ganz gut! Und ich?
 ... na, nicht was? ... ich hab doch den Kap ...
und Wasser ... und ... (immer) noch noch so
ich gott! ... (gestern bestand) ein Photograph!
 ... (flüsternd, barbarisch) ich ganz für nur den
nur ... nur für nur ... ganz allein ...
 (mit einander Lustigkeit) ... zum auf stehen!

Gräber

(Lilli's Letzte bestelligend, indem für ich, mit
rascher Bewegung, die Hand stark schüttelt) Gute Kind!

Lilli

(mit schmerzlichen Tränen aus den Gräber Hand
vor stehend und schüttelnd) Frau Gräber (den
Hoofang mit den zwei Hand graben von
rasch geöffnet und offen gelassen, wann fast

Handlung
 Holzer

Kreuzen der
 D. ...

in der Handen das gestrichelte Netz und das feste
fürsorgliche Mittel - Tragen. In der Mitte des linken
Hauptlandes, das das Hauptteil gestrichelt,
rechts und links vom Narven - Eingang, treten
die Kallusrisse, wie Gasse bildend, von der Mittels
spalten zum pförmigen Nalgen.)

Petermann

(oben, ganz, das ist, was in der Hand, bei dem
Hilfenot, "Frau Gräfin!" was nicht vor dem
sind in der Höhe des Vorwurfs, das die Hand)

Lilli! Lilli! Lilli!

Lilli

(die über die Hand der Gräfin gebückt man, sich
hat sich was auf, aufploffen) In. (bei dieser
Lungung, glittet in der Hand von dem Teil,
sow, so, das sie jetzt in glänzenden Akrobaten
Löffeln saft, mit einem dunklen Löffel
die Gräfin) Jetzt die selbe Lilli! ... Auf Kommen!
(was hat sich was auf, auf ploffen, nicht, das, was,
man die linke Hand und gestrichelt, wie ab)

*Hand
Lilli
Lilli*

Lilli

Wing der Kette).

Herrn Lilli's ab
265
König zu

Unmittelbar nach Lilli's Abgang sollten die
beiden Hauptpersonen der Hofung mit ein
ander abwechselnd in der Kammer ab; die Gräfin dem Hof
hat, als sie Lilli nach hinten wandte, unwillkürlich à temps
keinerlei einen vor sich in denselben d'aller
Richtung gemacht, als ob sie Lilli zurückfallen 1 r.
zu wollen, - bezweckt aber diese Bewegung
und gestirnt hinunter zu bewegen, weil Lilli,
Rosi hat vor sich, als Lilli die Kammer verlassen
hat, denselben aufzufassen und ist mit einem
leiser Spannung, die Augen zu erkennen, dem
Abgang Lilli's gefolgt.)

Beltara

(Kommt im Augenblick, wo der Hofung
unter Lilli zusammengefallen ist, vor sich
wacht, vorat) Ist Lilli schon mitgetreten?

Rosi

(nach hinten zeigend, unwillkürlich) Grad jetzt
gibt sie....
circulo Leute.

Bultara

(manstämman följt, alltså också tilli följande mollen)

Rosi

(ifru utgagan, önsklig) Oho Gavn Baron,
 vunnit blod güt vörd...

Bultara

Skäpa?... Vord?...

Rosi

Min längt' in ulla Gledare, — som Öngst, —
 — all obfrut vof svord gaffran müßt! Öf
 bin ja nicht abregläubig, — aber vofin, —
 da in der Gendavola drin, — vora plötzlig der
 Öngst von der Hand föllt...

Fräulein

(vord vof und vof püfuriokfan ind viff
laugfren väfar)

Bultara

(öngläubig) Aber is bist' du...

Rosi

Ja, — dazumal, bei meiner armen Öngst,

247

hat's mir auch Katzen gläubig wollen... und
eine Hirsstafel für Später - hat sie Sagelagere
- und die andere Pferde schickte mir - und
mir war!

Gwöfien

(heilighen... und selbst manig unwissig
gemacht, selbst) Mein Gott!

Rosi

Und bei der Pflanzung, war früher überhaupt
kein Wunder; - ja ist ja noch so altes! ja ist
- beim Auszug, kaum noch hieß mir hat
sie Kommen. (gibt Kopffschüttelnd langsam
wach stehen.)

Gwöfien

(unwissig gemacht) Blume ihre Produktion
unwissig unwissig war ...

Bultara

(unwissig) Aber, liebe Gwöfien, es ist ja keine
Gefahr! Sie wunder doch nicht an der abhangig,
leiste ganz ...

Gräfin

(immer unweislich) Kata, nein, - abstrakte
 mir... wenn wirklich noch gefasst... sie
 ist doch eigentlich im minutentellen... (von
Angst gepanngt) Hilf Gott,... wenn ich
 jetzt noch könte...

Landowsky

(Kommt rasch durch die Mitte; gleich beim
 Vorüber, du erfindest sie selbst, haben
bleibend; unweislich) Hilf dir Raggiere da?
(zu Kopf) Können Sie die Raggiere! (fast durch
 den Vorüber gehen)

Rosi

(mit Angstgebarden ablaufend rasch)
 Ich hab' ja gesagt!

Bullara

(rasch zu Landowsky tretend und gleichzeitig
 mit Kopfbewegung) Hilf mir Raggiere?

Gräfin

(in der Halle gebannt, ängstlich) Wohin denn...?

Landowski

(Beitrag antwortend; sehr unruhig) Stein-oben
 für ist fäute prinzipien! Zusinnvol hat für das
 Mittelwagez was fäht, hat seinerde fähen, mit
 dem Luft nicht schaffen, zusammen zusammen zusammen
da!... Schon wieder! das wird nicht! Gott,
gott, das wird nicht! Sich sich ihre! Ein Komm
nicht!.... (wurde vom Anfang magtend)
 Mann ist für mir gar nicht seinerde gelassen
 fähte! :p.

Beitrag

(nimmt Landowski's Platz am Anfang ein)

Gräber

(atfendlos) Rufen Ein pa der zu rück!

Rosi

(alsig von wäht!) da ist er schon! (Beitrag zum Anfang) } Hand

Steinberg

(wilig fäuter Kopf nichttrahend von wäht!)

Landowski

(fastig zu Staruburg) Gott Steinberg! Es gast

nicht! Geben Sie das zurück! Abklingendes!

Gräfin

Gleichzeitig { (unabhängig davon wissen wir nicht) die Musik soll aufhören!
Landowskij

Aber wir wissen die Künste abzugeben!

Steinberg

Maxim dann?

Gräfin

zögerlich { (in größter Angst, auf Steinberg zurück)
Es kam ein Unglück...

Landowskij

Die hat schon einmal angefallen...

Peltava

(ist rasch zu den Nachbarn gegangen) Ich glaube nicht...

Steinberg

(unwissend - aber noch zögernd) Die hat das doch nicht?...

Landowskij

Gott, das nützt ja nichts...

Gräfin

zögerlich { (abwendet zu Peltava) Ich bitte Sie, können wir
dann nicht?...

Allas

Landowski

(Gleichzeitig, indem er zwei Fächer zuwickelt
 und sich an das Krappengeländer der Samengarbe,
 roba anklammert, um sich abzufrachten zu verhalten,
 mit vollem Himmeln) Gesprochen? (Gleichzeitig
 wird der Hofnung aufgegriffen, - man fortgesetzt
 Himmelsrichtungen und der Menge.)

Hofnung
Gemeinschaft

(Einzeln bis zurartig Professor drängen sich
 aufgesetzt und mit vorstehendem Himmeln, selbst
 die Himmelsrichtungen, auf die Höhe. Unter
 diesen Professor befinden sich, allen voran,
 der Polizeilieutenant, dann, unmittelbar
 hinter ihm, 3 Hallmeister, der Billardier, der
 Einvernommen, zwei Managendianne (die
 der Hofnung offen halten.) Willkomm, Inbrut,
 Grosse und dem Publikum, Löhler, der Zufuhr,
 Kavaliereutenant etc. Gleichzeitig verhalten sich
 die der Samengarbe die Artisten in der
 weitesthin; in der Höhe der Samengarbe
 die beiden Frauen, selbst in der Kleidung, - von

1. Polizei
in der Höhe

Licht die Gerdewolken und die Vögelung,
 Klaidete Farnung, so wie die zornigen
 wafmann! Alle mit den profunden Gebirgen
 des Tyrols, der Auvergne und Philadelphien!
 Sabri wird labhaft die fernen dergewöhnlich
 gefragt und gewohnt, und sie sind wie
 der gelassen! Der Polizeilicheant sagt
 im Auftrage sehr laut zum Hillstein: „Kü-
 fan die neue Art!“ Der Hillstein läufft links
 ab, droht nicht die Hand: „Der Dornstachel
 sitzt in der Loge!“ Auch die waffendamen
 können mögen der Kupfer die neue Art
 zum wie von die fernen dergewöhnlich
 wie, wie? Die Kräfte! Wo? „
 „Die kleine Landestadt“ — „Lime Talmontale“ —
 „Ist sie denn nicht in Platz gefallen?“ — „Woher
 sie sind“ — „Mein Gott“ — „Ist denn kein Arzt da?“ —
 „Kloster“ — „Lingen die Kloster“ — „Ist sie ab
 gleich gewist“ — „Gut sie sich noch gefan?“ —
 „Gute ist ein Unglückstag“ — etc. etc. etc.
 Circusleute.

Sie sind den Gerberoben und von links und rechts
 gekommen, sonst ein Fall der Dinge die Mitte
 aufgetretene Formen, wollen nachher zurück?
 wieder in die Menge zurück, aber das jetzt
 völlig von rechts auftretende Robert, und die Frau
 die, die dem Herrn, der sie zurückhalten will,
 verzweifelt zurück: „Lassen Sie mich, im Gottes
 Namen lassen Sie mich!“ — In diesem Augen
 blick erscheint Petermann in der Menge,
 sie und drängt die Leute, die sie nicht wollen,
 energisch auf die Höhe zurück.)

Petermann

(Laut und energisch in das Zimmer der Wirtin
 rufend) Halten Sie sich! Es ist nicht gefahrlos!
 Sie ist schon wieder außer Handen! (Fürwichtige
 Aussage aller auf der Höhe der Wirtin!)
 Laut und energisch rufend: „Da kommt sie!
 Da kommt sie.“ „Wie blöde sie ist.“ „Aber es ist
 nicht gefahrlos!“ „Da ist sie“ etc. etc. Alle drängen
 nun sich in fürwichtigen Aussage zurück zu dem Mittel =

Bild
 fünf
 0. x
 Alles
 zu mir
 a tempo
 Petermann

Eingang, in dem jetzt Lilli erscheint, wie ich auf
dem Arm Rosi's gestützt, von Jodan & Kalmus
eingebau sind von dem nachherigen, die
kein gefolgt.)

Landowsky

(bei Petermann's Wort: 'Dass nicht gefasst'
sich wieder aufsteht und abwärtsfähigt, auf dem
Platz zu stehen, bei Lilli's Aufsicht ruhen
ist entgegen) Lilli! (ist da da Anna entgegen
stehen) Lilli!

Lilli

(auf ihr ziviland) Peter!

Landowsky

(für mich ganz gewiss) Mein Kind!

Petermann

(drängt die Lilla in dem Lirkub zurück) Von
wärt, wärt! (zu Hindenburg) Fragen Sie dem
Publikum, das nicht gefasst ist! (gest mit dem
Audien ab in dem Lirkub. Alle, mit Anwesen
der Gräfin, Rosi, Lilli, Keltava, Landowsky.

Publikum ab Hofung zu

im Robert Brüggen in die Kammer zurück,
die Gräfin saß auf Lilitava gestützt links
worum und saß mit Krönung wie die Gräfin
Landowsky und Lilli, die ruft worum saß
Kopi vor Brüdern wirum und Lilli, der Hon-
fang bleibt offen, bis Papstmann wieder auftritt.)

Landowsky

(in zitternder Stimme Lilli in seine Arme fallen,
Hand und Rücken und Lieb gefunden.) Mein geliebtes
Lillikind! Ja... ja bist du ja! Und hast du nicht
gesehen?

Lilli

(Lächelnd und zu ihm aufblickend) Nicht, nicht!
Wirklich nicht!

Landowsky

(wunderbar) Oh... du... du!... Und jetzt... wir
wieder da sein! Höpf du, wir wieder! (wunderbar.)

(Auch der Kammer erküßt ein Sommerer Zufall,
fallen, Gänseklaffer und Rufen als Antwort
auftrab, was Heimborg ummüht hat, die

Hand
auf

Agg...
Rufen Luff

Müßte bloß Luff!)

Petermann

277

(in der Mitte der Insel) Lilli! Komm

vass! Das Publikum will dich sehen! (aus der Hofung
Petermann's Brustkasten fällt der Hofung zusammen) zu

Buclara

(in der Mitte der Insel bestimmt) halt

da, Generaldirektor! Begann die den Luffen, für

Kriegsplan der kleinen Lilli wie wieder zu sehen!

Sie sollte sich aber mit mir in einem Kaffee, (Robert's

Gardenergraben) dem Grafen Luffen vorlobt!

Lilli

(in der Mitte) Luff? (die anderen vorüber

sehen - die Blick auf der Grafen fasten bleibt,

mit zitternder Stimme, zwischen Luffen sind

Erstung) Mein Gott! Zwei Grafen....?

Grafen

(in der Mitte Luffen) Ja, ja. (in der Mitte

sehen) Komm her!

Lilli

(in der Mitte Luffen) G... of... (in der Mitte

Grossmutter und ich wieder zusammen) Du lieber Gott!...

Gräfin

(steht sie an ihrer Leuchte und bläht in der Um-
armung mit ihr Maria links neben.)

Robert

(ist mit einem Freundespaar zu Lilli und Gräfin hin-
getreten - Lilli's Hand mit Robert's behandelnd.)

Rosi

(sahet sich verzückt umher an Paternoster.) (Mit
Kette im Hinterrücken.)

Beckera

(ist vor sich zu Landensky) (wacht neben) getreten, hat
sich mit beiden Händen gepackt, flüchtliche
in übermütigen Tönen, stark) Kunst ist, alter

Liebespaar, (auf die Gräfin links zeigend)
das Beste ist doch ihr Glückstag ~~Landensky~~

(Freudenspaar's Blick wird der Richtung von zwei
mit dem linken Kommanden Manager - diesem in
sich der ganzen Seite widersprechen, mit dem linken
wird verändernde Musik und von links Komman 6
bis 8 Paare hallen, die in der linken Sinnstren-
nung, während der Fortsetzung rasch fällt!)

Ende.

Lamprey

Der Anwalt
Bk

27 Leaf
30th Leaf

Actus

